



Weit mehr als Sie glauben

Kultur- und Studienreisen

2027



Biblische
Reisen

Ihre **VORTEILE** – unser **SERVICE**

✓ REISEN MIT EINEM STARKEN PARTNER

Wir betreuen Sie persönlich vor, während und nach Ihrer Reise. 55 Jahre Erfahrung im Reiseveranstaltungsbereich sind Ihr Vorteil.

✓ SICHERHEIT IST UNSER OBERSTES GEBOT

Damit Sie gesund, glücklich und inspiriert zurückkehren, arbeiten wir ausschließlich mit langjährigen, zuverlässigen Partnern. Wir bringen Sie nur an Orte, die wir selbst mit gutem Gewissen bereisen.

✓ KULTUREN ERLEBEN, MENSCHEN BEGEGNEN

Freuen Sie sich auf Begegnungen mit Einheimischen und einzigartige Routen, um fremde Kulturen, Religionen und Geschichte hautnah zu erleben.

✓ GEMEINSCHAFT UND EXPERTISE

Die gute Atmosphäre und die anregenden Gespräche auf Reisen sind ein Markenzeichen von Biblische Reisen. Durch ausgewählte und erstklassig geschulte Reiseleiter*innen öffnen sich Ihnen so manche Türen zu fremden Kulturen.

✓ GELEBTE WERTE

Unsere Reisen tragen zur Völkerverständigung bei, verursachen aber auch Emissionen. Bei uns finden Sie nur sinnvolle und nachhaltige Reisen. Wir kompensieren für Sie alle Flüge über den kirchlichen Fonds „Klima-Kollekte“ und halten unsere Preise fair und transparent.

✓ GRUPPENRABATT AB 6 PERSONEN

Sie erhalten 3 % Nachlass auf den gesamten Reisepreis, wenn Sie mindestens 6 Personen – ob Familie, Freunde, Bekannte, Kollegen oder Gemeindemitglieder – gleichzeitig für eine Reise anmelden (auf eine Rechnung).

Erklärung der Icons



Studienreise
im modernen Reisebus



Studienreise
mit Kreuzfahrt



Studienreise
mit Wanderungen



Standortreise
ohne Hotelwechsel

Diese **LEISTUNGEN** sind bei uns **SELBSTVERSTÄNDLICH**

GRUNDLEISTUNGEN

Im Reisepreis sind grundsätzlich eingeschlossen:



Bei Flugreisen: **Flüge in der Economyklasse**



Bei Busreisen: **Beförderung in modernen Reisebussen**



Unterbringung in den genannten Hotels bzw. Hotelkategorien in **Doppelzimmern**; Einzelzimmer gegen Aufpreis mit gleicher Ausstattung



Halb- bzw. Vollpension laut Reisebeschreibung



Fachlich qualifizierte Biblische Reisen (BiR) Reiseleiter*innen und **zusätzliche deutschsprachige örtliche Reiseleitung** in Ländern/Städten, in denen dies vorgeschrieben ist



Rundfahrten, Transfers und Ausflüge mit landestypischen Bussen – bei Fernreisen, im Orient und in den Mittelmeerländern sind die Busse in der Regel mit Klimaanlage, aber ohne WC ausgestattet



Audiosystem (bei größeren Gruppen und falls obligatorisch verwenden wir Kopfhörer)



Alle Eintrittsgelder laut Reisebeschreibung



Alle **Flughafen- und Sicherheitsgebühren**



Trinkgeldpauschale für Hotelpersonal, Busfahrer und örtliche Führer



KlimaPlusBeitrag für Flüge über unseren Partner Klima-Kollekte

Alle zusätzlichen Leistungen und/oder Abweichungen von diesen Standardleistungen sind bei der jeweiligen Reise aufgeführt.

Wo immer möglich, bieten wir die Gelegenheit zum Besuch von Gottesdiensten.

Möchten Sie von einem anderen Flughafen als in der Reise ausgeschrieben fliegen, so buchen wir gerne die für Sie bestmögliche Alternative oder empfehlen Ihnen die Bahnreise.

Alle angegebenen **Einreisebestimmungen** beziehen sich auf **österreichische Staatsbürger**. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie keine österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.

Unseren Reisen liegen spezielle Gruppentarife für Flüge zugrunde, für die bestimmte Fristen zur Rückgabe nicht benötigter Plätze gelten. Daher kann es bei Flugbuchungen, die später als 3 Monate vor dem Reiseterrmin getätigt werden, zu Flugzuschlägen für höhere Buchungsklassen kommen.

Wir empfehlen deshalb eine frühzeitige Buchung.

„Ultreia! – Vorwärts! Weiter!“

**Der alte Pilgergruß des Jakobsweges ist zugleich eine Einladung:
sich auf den Weg zu machen, Neues zu entdecken und offen zu bleiben
für das, was einem unterwegs begegnet.**



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Reisegäste,**

2027 steht Santiago de Compostela in besonderer Weise im Mittelpunkt:
Wir feiern ein **Heiliges Jahr**. Der Jakobsweg verbindet seit Jahrhunderten Menschen unterschiedlichster Herkunft und Überzeugung. Er ist Pilgerweg und Kulturweg, Weg durch Landschaften und Geschichte – und für viele auch ein Weg zu sich selbst. Begleitet wird unsere Santiago-Reise von Dr. Michael Vogler, der sich seit vielen Jahren mit Geschichte und Spiritualität des Jakobsweges beschäftigt.

Doch unser Reisejahr 2027 reicht weit darüber hinaus. Ägypten, Algerien, Armenien, Korsika, Zypern, Irland, Rom, Apulien, Jordanien und viele weitere Ziele zeigen die ganze Vielfalt unserer **Kultur- und Studienreisen**. Wir möchten Ihnen Geschichte nicht nur vermitteln, sondern sie an ihren Schauplätzen lebendig werden lassen. Wir wollen kulturelle, religiöse und biblische Zusammenhänge erschließen, Menschen begegnen und unterschiedliche Perspektiven kennenlernen.

Dabei bleiben wir unserem Anspruch treu: **Kulturen erleben – Menschen begegnen**. Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter bringen Fachwissen aus Theologie, Geschichte, Archäologie, Kunstgeschichte und Pädagogik mit und verstehen es zugleich, Orte zum Leben zu erwecken.

Seit 55 Jahren begleiten wir Menschen auf solchen Wegen. Unsere Reisen stehen allen offen, die sich für Kultur, Geschichte und Religion interessieren – unabhängig von Konfession oder persönlicher Überzeugung. Denn wir sind sicher: Wer sich auf eine andere Kultur einlässt, gewinnt nicht nur neue Erkenntnisse über die Welt, sondern oft auch einen neuen Blick auf das Eigene. **Weit mehr als Sie glauben ...**

Vielleicht ist 2027 auch für Sie ein Jahr, um sich auf den Weg zu machen.
Ultreia! – Wir freuen uns, Sie dabei begleiten zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen
für das Team von Biblische Reisen Österreich

Mag. Andreas Kickinger
Geschäftsführer

PS: Alle Reisen in diesem Katalog werden von **Biblische Reisen Österreich** veranstaltet.

UMWELTBEWUSST REISEN mit Biblische Reisen



Als Reiseveranstalter mit kirchlichen Wurzeln und einem Gesellschafter, der von der Bibelgesellschaft und dem Katholischen Bibelwerk gegründet wurde, liegt uns der Erhalt der Schöpfung am Herzen. Unsere Reisen sehen wir als Chance zur Bildung, Völkerverständigung und zum besseren Verständnis der Weltreligionen.

Doch Reisen hinterlassen zwangsläufig einen ökologischen Fußabdruck. Daher ist es für uns selbstverständlich einen **KlimaPlusBeitrag für Flüge bereits im Reisepreis zu inkludieren.**

Wir haben eine Partnerschaft mit dem **kirchlichen Fonds „Klima-Kollekte“** geschlossen. Durch unsere Zahlungen in Form des **neuen KlimaPlusBeitrages**, werden weiterhin Klimaschutz-Projekte in Partnerländern unterstützt und damit Verantwortung für ein lebenswertes Leben auf unserem Planeten übernommen. Eine Investition in erneuerbare Energien und energieeffiziente Technologien, die gleichzeitig die Lebensbedingungen der Menschen vor Ort verbessert. Klima-Kollekte stellt sicher, dass diese Unterstützung dort ankommt, wo sie am dringendsten benötigt wird. Jeder Beitrag fließt weiterhin in eines der erfolgreich laufenden Projekte, die nachweislich zur globalen Emissionsminderung beitragen.



Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unseres Umweltpartners www.klima-kollekte.at



SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

Nicht nur die Öko-Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus ruft Christinnen und Christen zur Schöpfungsverantwortung auf. Auch wir möchten unseren Beitrag leisten und haben den Katalog nun bei der Druckerei gugler* gedruckt, die sich ganz bewusst auf Nachhaltigkeit spezialisiert hat. Vom Energie- und Rohstoffeinsatz für das Papier bis hin zu Pflanzölfarben haben wir den Katalogdruck optimiert.



Das Team von Biblische Reisen beim Betriebsausflug in der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz im August 2026.
Mag. Andreas Kicking, Renate Mückstein, Petra Tretera, Birgit Kühnen, Christoph Mayer, Alexandra Schraik und Martina Steiner

REISEKALENDER

Reisedatum	Tage	Destination	Seite
FEBRUAR 2027			
20.02. - 28.02.2027	9	Ägypten mit Nilkreuzfahrt	14
MÄRZ 2027			
10.03. - 14.03.2027	5	Ägypten: Kairo	12
20.03. - 23.03.2027	4	Österreich: Kärnten	36
APRIL 2027			
03.04. - 08.04.2027	6	Italien: Rom	32
11.04. - 17.04.2027	7	Italien: Apulien	28
29.04. - 08.05.2027	10	Algerien	16
30.04. - 08.05.2027	9	Nordost-Polen	40
MAI 2027			
08.05. - 16.05.2027	9	Spanien: Nordspanien	44
27.05. - 30.05.2027	4	Niederösterreich – Burgenland	38
29.05. - 04.06.2027	7	Deutschland: Bayern	22
31.05. - 06.06.2027	7	Türkei: Istanbul und Dardanellen	46
JUNI 2027			
02.06. - 06.06.2027	5	Deutschland: Weser	20
12.06. - 19.06.2027	8	Frankreich: Korsika	24
JULI 2027			
26.07. - 01.08.2027	7	Irland – Nordirland	26
SEPTEMBER 2027			
05.09. - 12.09.2027	8	Zypern	48
10.09. - 19.09.2027	10	Armenien	18
OKTOBER 2027			
05.10. - 09.10.2027	5	Spanien: Valencia	42
24.10. - 30.10.2027	7	Italien: Kampanien	30
NOVEMBER 2027			
04.11. - 11.11.2027	8	Jordanien	34
08.11. - 14.11.2027	7	Malta	35

- Reise findet in der Ferienzeit statt.
- Studienreise im modernen Reisebus.
- Studienreise mit Kreuzfahrt.
- Studienreise mit Wanderungen.
- Standortreise ohne Hotelwechsel.



BERATUNG UND BUCHUNG:

Birgit Kühnen
Tel. 02243/35377-16
katalog@biblische-reisen.at

Diese und weitere Reisen finden Sie auch im Internet unter www.biblische-reisen.at

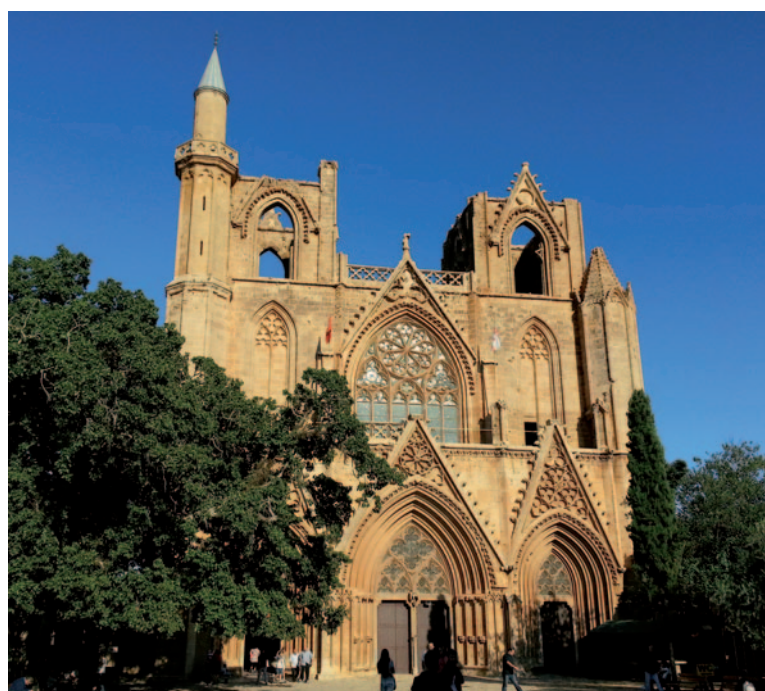
Mit unserem **Newsletter** sind Sie immer aktuell informiert: Schreiben Sie uns bitte an info@biblische-reisen.at



Ajaccio



Santiago de Compostela



Famagusta

Unsere REISELEITER*INNEN

Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter sind weit mehr als nur Wegbegleitung. Als leidenschaftliche Geschichtenerzähler*innen, die mit Herz und Seele bei der Sache sind, erwecken sie Orte zum Leben und führen Sie zu den verborgenen Schätzen eines Landes.

Sie alle bringen ihre eigene spannende Lebensgeschichte und ihr Fachwissen mit: Theolog*innen, Archäolog*innen, Historiker*innen, Kunsthistoriker*innen und Pädagog*innen. Doch das Besondere an ihnen ist ihre Art, Menschen zu begeistern. Mit Leidenschaft und einem offenen Ohr gestalten sie Reisen zu einem persönlichen Erlebnis, schaffen Begegnungen, die berühren, und Momente, die bleiben.



Dipl.-Theol. Michael Doll

Der Nahost-Experte und Bibelwissenschaftler hat in Jerusalem und Mainz Theologie und Religionswissenschaften studiert. Als Bereichsleiter für den Nahen Osten war er fast 20 Jahre lang für Biblische Reisen im

Orient und in Nordafrika, auch im Kaukasus und in Frankreich unterwegs. Er liebt es, seine Erfahrungen zu teilen und Menschen unterschiedlicher Kulturen und Religionen in Geschichte und Gegenwart zusammenzubringen.

Ihr Reiseleiter für Ägypten.



Mag. Anton Kalkbrenner

Nach dem Studium in Wien, Tübingen und Jerusalem hat ihn Zeit seines Lebens die Bibel nicht mehr losgelassen. Im Kath. Bibelwerk und der Erwachsenenbildung ist er als theologischer Referent bei Vorträgen und Semina-

ren gefragt. Er ist seit über 40 Jahren als Reiseleiter für uns unterwegs.

Ihr Reiseleiter für das Burgenland und Niederösterreich.



Prof. Dr. Jasmine Dum-Tragut

zählt zu den international renommierten Expertinnen für Armenien und sein kulturelles Erbe. Seit fast vier Jahrzehnten verbindet sie wissenschaftliche Forschung mit großem persönlichem Engagement für den Erhalt

armenischer Kulturdenkmäler. Sie leitet die „Interdisziplinären Armenischen Kulturerbe-Studien“ an der Armenischen Akademie der Wissenschaften und engagiert sich in internationalen Organisationen wie Europa Nostra, ICOM und Blue Shield Österreich. Für ihre Arbeit wurde sie vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2025 mit dem Professorientitel des österreichischen Bundespräsidenten. Als Reiseleiterin vermittelt sie Armenien mit fundiertem Wissen, großer Landeskenntnis und persönlicher Verbundenheit.

Ihre Reiseleiterin für Armenien.



Mag. Anna Keblowska

Die Kunsthistorikerin und Anglistin mit polnischen Wurzeln ist schon lange als Reiseleiterin tätig. Der Landeskultur nähert sie sich u.a. durch die Beschäftigung mit Musik, Literatur und Natur.

Die besondere Atmosphäre der Biblische-Reisen-Gruppen weiß sie sehr zu schätzen.

Ihre Reiseleiterin für Irland und Polen.



Diakon Ing. Karl Hinnerth

War lange Zeit als Religionslehrer und Inspektor an Berufsschulen tätig. Er ist seit vielen Jahren mit Gruppen unterwegs. Neben seiner großen Liebe zum Heiligen Land ist er ein einfühlsamer und sorgsamer Seelsorger und Begleiter auf Reisen in viele europäische Länder.

Ihr Reiseleiter für Bayern.



Mag. Andreas Kickinginger

verbindet seit vielen Jahren Theologie und Tourismus. Seit 1989 ist er für Biblische Reisen tätig, seit 2009 als Geschäftsführer. Zahlreiche Studien- und Pilgerreisen in unterschiedlichste Länder haben dabei

seinen Blick auf Menschen, Kulturen und Religionen geprägt. Auf Reisen sind ihm neben Geschichte, Religion und Politik vor allem die Begegnungen mit den Menschen vor Ort wichtig. Sie machen ein Land lebendig und ermöglichen Einblicke, die weit über klassische Besichtigungsprogramme hinausgehen. Als Theologe liegt ihm zugleich die Welt der Bibel besonders am Herzen. Biblische Texte versteht er nicht nur als historische Zeugnisse, sondern als überraschend aktuelle Lebensbegleiter.

Ihr Reiseleiter für Rom und Valencia.

**Mag. Manuel Kreiner**

Studierte Kunstgeschichte und Theologie in Wien und Rom. War Lektor am Institut für Kunstgeschichte in Wien. Seit 2003 arbeitet er als Kunstvermittler in mehreren Wiener Museen (u. a. Kunsthistorisches Museum,

Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste, Leopold Museum, Museum im Schottenstift). Er ist als Vortragender in der Erwachsenenbildung, als Lehrender im Rahmen der Ausbildung für staatlich geprüfte Fremdenführer*innen und als Leiter von Exkursionen im In- und Ausland tätig.

Ihr Reiseleiter für Norddeutschland und Kärnten.

**Msgr. Dr. Franz Ochenbauer**

verbindet in besonderer Weise biblische Wissenschaft, Seelsorge und Erwachsenenbildung. Nach seinem Theologiestudium in Wien führten ihn Studienaufenthalte nach Jerusalem, die seine intensive Beschäfti-

gung mit der Bibel und den Ländern des Nahen Ostens nachhaltig prägten. Viele Jahre wirkte er als Pfarrer und Seelsorger, zugleich war er in der theologischen und religionspädagogischen Ausbildung tätig – unter anderem als Lehrender an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems. Als erfahrener Reiseleiter und Vortragender versteht er es, historische und biblische Zusammenhänge anschaulich zu vermitteln und zugleich den spirituellen Dimensionen einer Reise Raum zu geben.

Ihr Reiseleiter für Kairo.

**Dr. Elisabeth Peters**

Schwerpunkt ihrer Arbeit als Kunsthistorikerin ist die religiöse Kunst. Als Reiseleiterin bringt sie ihren Gästen seit vielen Jahren vor allem die Schätze christlicher Kultur in Frankreich und Italien nahe. „Ungläubiges

Staunen“ (Navid Kermani) über fremde Kulturen vermag den Blick auf Eigenes zu schärfen, vor allem aber Verständnis und Toleranz zu fördern. Seit ihrem Architekturstudium interessiert sie besonders auch das kulturelle und antike Erbe rund ums Mittelmeer. Freuen Sie sich auf ganz besondere Reisen mit ihr.

Ihre Reiseleiterin für Korsika.

**Mag. Wolfgang Reisinger**

hat Rechtswissenschaften und Geschichte mit Politikwissenschaften studiert. Nach seiner juristischen Laufbahn hat er sich wieder seiner Leidenschaft zugewandt: Seit 2014 ist er hauptberuflich Reiseleiter und

seit einigen Jahren auch Fremdenführer – vorwiegend in Wien. Neben seinem fundierten kunst/geschichtlichen Wissen werden sein Witz, seine Flexibilität und sein Enthusiasmus geschätzt. Seine Schwerpunktdestinationen liegen in Süd- und Nordeuropa, Großbritannien und Südost-Asien. Er ist mit einer Italienerin verheiratet.

Ihr Reiseleiter für Apulien und Kampanien.

**Dr. Georg Röwekamp**

Studienfächer Philosophie, Theologie, Judaistik und Islamkunde. Der Kulturwissenschaftler und Theologe war viele Jahre Geschäftsführer und Theologischer Leiter bei Biblische Reisen. Als Reiseleiter und Spezialist

für die nordafrikanischen Kirchenväter bringt er Geschichte, Archäologie und Spiritualität in spannender Weise zusammen.

Ihr Reiseleiter für Algerien und die Türkei.

**Dr. Michael Vogler**

Der Historiker, Philosoph und Jakobswegpilger hat seine Doktorarbeit zur Entstehung des Jakobsweges geschrieben und ein Werk über die spezielle Spiritualität des Jakobspilgers publiziert. Auf Basis seiner

Erfahrungen wurde er Berater für das Miteinander in Gemeinden und Unternehmen. Außerdem ist er Gründer einer erfolgreichen Arbeitsgruppe aus Klerikern der abrahamitischen Religionen. Im Zentrum seiner Führungen stehen Geschichte, Ikonographie, Spiritualität sowie deren Bedeutung für Europa.

Ihr Reiseleiter für Nordspanien.



WEIT MEHR ALS SIE GLAUBEN – Geschichte und Anspruch von Biblische Reisen Österreich

Seit 1972 steht Biblische Reisen für Studienreisen, die Wissen vermitteln, Perspektiven eröffnen und Menschen miteinander ins Gespräch bringen.

Es begann genau im Februar 1972 mit einer Reise ins Heilige Land. Unter der Leitung des Chorherren Dr. Norbert W. Höslinger, und des Judaisten Prof. Fritz Werner machte sich die erste Gruppe auf den Weg. Aus den damaligen „bibelarchäologischen Lehrkursen“ entwickelte sich unter der Leitung von Geschäftsführerin Gertraud Aigner Schritt für Schritt ein eigenständiges Profil moderner Kultur- und Studienreisen. 1989 wurde der damalige „Reisedienst des Katholischen Bibelwerkes“ in die Biblische Reisen GmbH Stuttgart eingebracht. Seit September 2020 ist Biblische Reisen wieder ein eigenständiges österreichisches Unternehmen – als Schwesterunternehmen von Biblische Reisen Stuttgart und Viator Reisen Dortmund unter dem gemeinsamen Dach vom Ökumenischen Arbeitskreis für Biblische Reisen e.V.

REISEN, DIE ZUSAMMENHÄNGE ERSCHLIESSEN

Von Anfang an ging es uns nicht darum, fertige Antworten zu vermitteln, sondern Räume für Begegnung und eigenes Entdecken zu schaffen. Unser Symbol, der „Diodos“ – griechisch für „Zwei-Weg“, steht für diesen Gedanken: wie eine aufgeschlagene Bibel oder die Schwingen eines Vogels – zwei Wege führen gemeinsam in die Tiefe.

Denn Geschichte, Kultur und Religion lassen sich oft nur im Zusammenhang verstehen. Wer Kirchen, Moscheen und Synagogen besucht, archäologische Stätten erschließt oder mit Menschen vor Ort ins Gespräch kommt, gewinnt einen anderen Blick auf ein Land. Aus Sehenswürdigkeiten werden Zusammenhänge, aus Informationen persönliche Eindrücke und aus Begegnungen bleibende Erinnerungen.

KULTUREN ERLEBEN – MENSCHEN BEGEGNEN

Dieses Verständnis prägt heute unsere Reisen. „**Kulturen erleben – Menschen begegnen**“ ist mehr als ein Motto: Es beschreibt unseren Anspruch. Wir verbinden fundierte Reiseprogramme mit fachkundiger Begleitung und authentischen

Begegnungen. Religion verstehen wir dabei nicht als Abgrenzung, sondern als wichtigen Schlüssel zum Verständnis von Gesellschaften, Kulturen und ihrer Geschichte. Deshalb begegnen wir religiösen Traditionen mit Offenheit und Respekt – unabhängig davon, ob unsere Gäste selbst gläubig sind, einer anderen Religion angehören oder keiner Religion.

MEHR ALS EINE KLASSISCHE STUDIENREISE

Eine Reise mit Biblische Reisen soll fachlich anspruchsvoll sein und zugleich Raum für persönliche Erfahrungen lassen. Eine angenehme Atmosphäre in der Gruppe, Zeit für Austausch und Begegnung sowie ein täglicher geistlicher oder kultureller Impuls gehören zu unserem besonderen Reisetil.

Denn wer unterwegs Zusammenhänge entdeckt, gewinnt nicht nur Erkenntnisse über ein Land – sondern oft auch neue Perspektiven auf die eigene Welt.

IHRE EIGENE GRUPPE – INDIVIDUELL GEPLANT

Biblische Reisen organisiert nicht nur ausgeschriebene Studien- und Kulturreisen. Wir entwickeln auch **maßgeschneiderte Gruppenreisen** für Pfarren, Bildungseinrichtungen, Vereine, kirchliche Gruppen und andere Organisationen. Sie reisen mit Menschen, die Sie kennen, und bestimmen gemeinsam die inhaltlichen Schwerpunkte. Wir übernehmen die Konzeption und Kalkulation des Programms, die Auswahl geeigneter Leistungen, die gesamte reisetchnische Organisation und die Abwicklung als Reiseveranstalter. Damit erhalten Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter professionelle Unterstützung von der ersten Idee bis zur Rückkehr – und werden zugleich von zahlreichen organisatorischen und rechtlichen Aufgaben entlastet.

SEIT 1972. UND MIT EINEM KLAREN BLICK NACH VORN.

Was sich in 55 Jahren verändert hat, sind Reiseformen, Destinationen und Erwartungen. Geblieben ist unser Anspruch: **Reisen sollen Wissen vertiefen, Horizonte erweitern und Begegnungen ermöglichen. Wer mit uns reist, entdeckt oft weit mehr als er/sie glaubt.**

„Wir REISEN GERNE mit Biblische Reisen ...“

Apulien mit Mag. Kickinger im Mai 2026
Mag. Herbert Swatschina und Gabriele Schmutz,
Mistelbach



Die Reisen sind sehr sorgfältig vorbereitet und bieten eine nahezu familiäre Atmosphäre, in der wir uns individuell betreut fühlen dürfen. Kultur und Kulinarik fügen sich mit den anderen Erlebnissen gut zusammen.



Kärntner Fastentücher mit Mag. Kreiner
im März 2026
Pfr. Eckhard Rudolph, Innsbruck



Überaus kompetente Reiseleitung, mit umfassendem Wissen bezüglich der allfälligen theologischen, kunsthistorischen Sachverhalte. Ebenfalls hervorzuheben ist die organisatorische perfekte Vorbereitung und Durchführung.

Masuren mit Mag. Koblowska im April 2026
Brigitte und Erich Redl, Rutzendorf



Frau Mag. Anna Koblowska als Reiseleiterin ist ein absoluter Glücksfall. Sie kennt sehr viele Details, ist immer umsichtig und fürsorglich im Umgang mit den Gästen. Sie macht die Reise durch ihre Art zu einem besonders schönen Erlebnis. Auch die ReiseleiterInnen vor Ort könnten besser nicht sein. Das Gleiche gilt für den Chauffeur.

Nordspanien mit Dr. Vogler im September 2025
Mag. August und Waltraud Kirbes, Hollabrunn



Die Kombination aus Wandern mit der Möglichkeit zum Umstieg auf den Bus und dem Kulturangebot war sehr gut.



Algerien mit Dr. Röwekamp im April 2026
Dr. Almut Bues, Wien



Es war eine wunderbare Reise in dieser Zeit voller Blüten, Eindrücke, Begegnungen. Das Programm ist gut durchdacht und abwechslungsreich gestaltet.

Kitty Raschauer, Wien



Algerien ist ein sehr interessantes Land voller geschichtlicher Highlights nicht nur an den Ausgrabungsstätten. Die Menschen sind freundlich, ich habe mich sehr sicher gefühlt. Das lag nicht nur an der Polizeibegleitung. Ich hatte selten so einen kompetenten Reiseleiter, der sein Wissen auch mit guter Stimme an uns weitergeben konnte.



Algerien, Annaba, mit Dr. Georg Röwekamp



ÖSTER- REICHISCHE BIBEL- GESELLSCHAFT

Zum Bild: Diese Christinnen und Christen im Norden Vietnams freuen sich über die neue Bibelübersetzung der Bibel in ihrer Muttersprache Táy.

Damit die bleibend aktuelle Botschaft der Bibel Menschen erreicht, begleitet und unterstützt die Österreichische Bibelgesellschaft Bibelprojekte im In- und Ausland und sammelt Spenden dafür.

BITTE HELFEN SIE MIT!

Mit Ihrer Spende schenken Sie Mitmenschen die Möglichkeit, mit der Bibel zu leben und von dort Orientierung für das Leben zu erfahren.

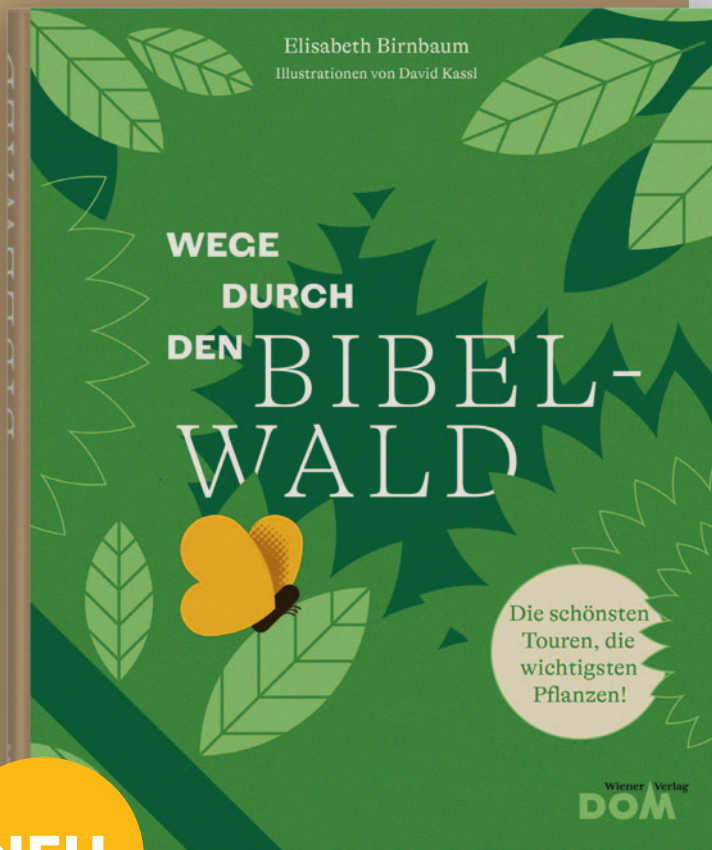
DIE BIBEL AKTUELL

Unser Magazin lädt dazu ein, die Bibel auf neue Weise kennenzulernen und zeigt, wie sie auf der ganzen Welt gelesen und gelebt wird!

Jetzt kostenlos bestellen und 4x im Jahr
mehr Informationen über weltweite
Bibelprojekte erhalten!

Erfahren Sie mehr unter
www.bibelgesellschaft.at

Breite Gasse 4-8/1, 1070 Wien
bibelzentrum@bibelgesellschaft.at | Tel.: 01/5238240



„Stellen Sie sich vor, die Bibel wäre ein Wald!“

Bibelwerksdirektorin Elisabeth Birnbaum betritt neue Pfade im Bibelwald: ein Lebensraum ganz eigenen Mikroklimas. Hier kann man sich erholen, fit halten, aber auch verirren.

Anschaulich und pointiert öffnet dieses lehrreiche Buch die Augen für die Artenvielfalt und Schönheit des Bibelwaldes und bietet Tourenvorschläge für Geübte und Ungeübte. Als Pflanzenkunde, Wanderführer und Lesebuch in einem wird es zu einem unverzichtbaren Begleiter auf den Wegen durch die Bibel. Die originellen Illustrationen von David Kassl bringen die informativen und tiefgründigen Texte zum Erblühen.

WEGE DURCH DEN BIBELWALD

272 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag
durchgehend farbig illustriert

Preis: € 32,-

ISBN 978-3-85351-337-8

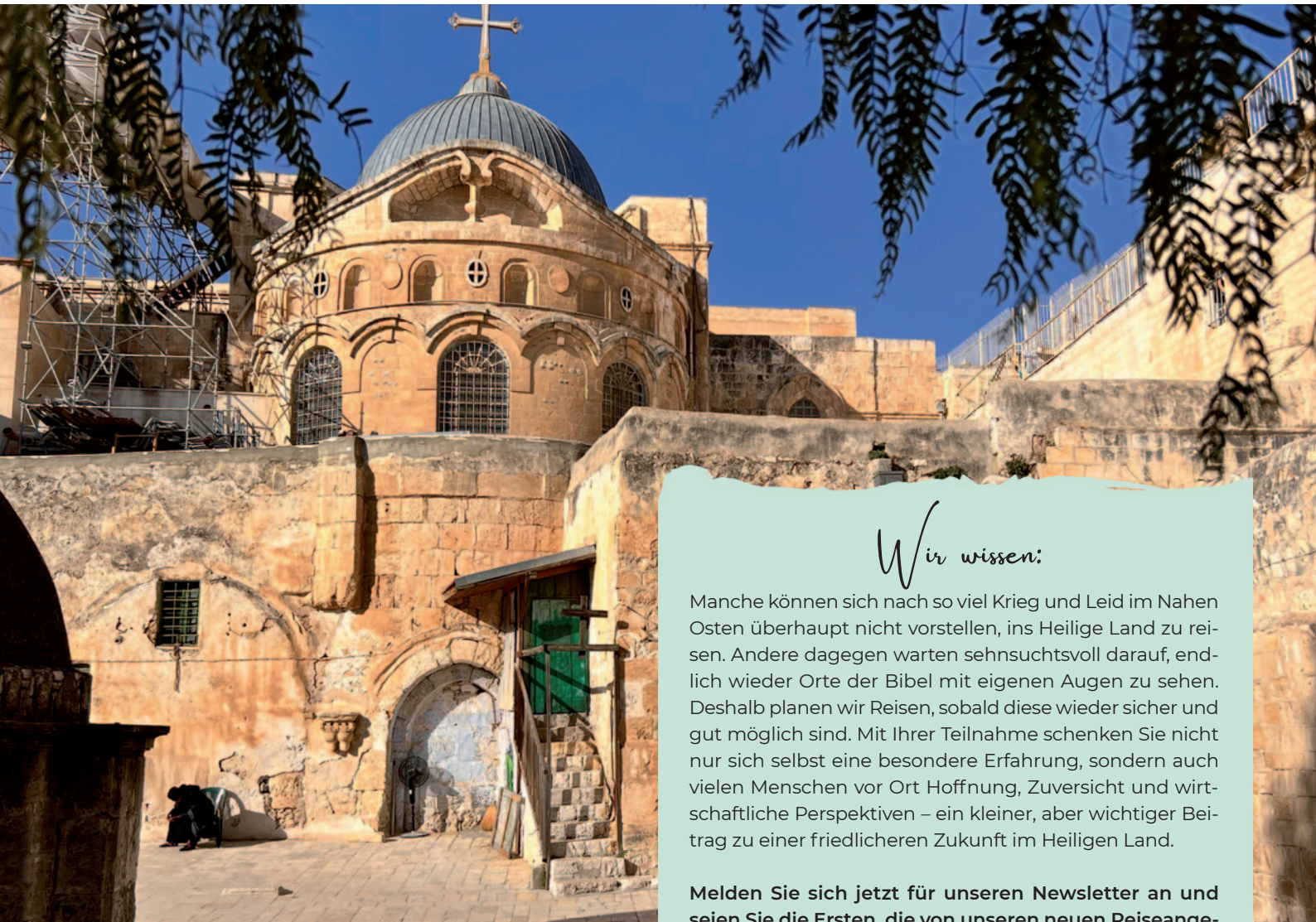
Erhältlich im Buchhandel
und auf domverlag.at

Wiener Verlag
DOM

NEU

Das Heilige Land

Herzstück von Biblische Reisen



Jerusalem, am Dach der Grabes- und Auferstehungskirche

Seit 55 Jahren prägt das Heilige Land unsere Arbeit – hier hat alles begonnen, hier schlägt bis heute das Herz von Biblische Reisen. Der 7. Oktober 2023 und seine Folgen haben uns tief bewegt. Gemeinsam mit unseren Partneragenturen und Freund*innen in Israel und Palästina hoffen wir auf eine Lösung, die Frieden und Sicherheit bringt – und darauf, bald wieder uneingeschränkt Reisen in die Länder der Bibel durchführen zu können. Während der langen Phase der Unsicherheit haben wir unsere örtlichen Partner jährlich zumindest einmal besucht. Noch im Februar 2026 war die erste größere Gruppe wieder gut und sicher unterwegs.

Wir wissen:

Manche können sich nach so viel Krieg und Leid im Nahen Osten überhaupt nicht vorstellen, ins Heilige Land zu reisen. Andere dagegen warten sehnsuchtsvoll darauf, endlich wieder Orte der Bibel mit eigenen Augen zu sehen. Deshalb planen wir Reisen, sobald diese wieder sicher und gut möglich sind. Mit Ihrer Teilnahme schenken Sie nicht nur sich selbst eine besondere Erfahrung, sondern auch vielen Menschen vor Ort Hoffnung, Zuversicht und wirtschaftliche Perspektiven – ein kleiner, aber wichtiger Beitrag zu einer friedlicheren Zukunft im Heiligen Land.

Melden Sie sich jetzt für unseren Newsletter an und seien Sie die Ersten, die von unseren neuen Reiseangeboten ins Heilige Land erfahren!



NEWSLETTER

<https://biblische-reisen.at/service/email-newsletter>



P. Laurentius Resch mit ICO-Reisegruppe und Delegation der Ordenskonferenz zu Besuch beim Lat. Patriarchen – Februar 2026

Die Schätze des Pharaos im neuen Großen Ägyptischen Museum



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Die fantastischen neuen Museen von Kairo: Grand Egyptian Museum und National Museum of Egyptian Civilization
- Kairo entdecken: Pyramiden, islamisches und koptisches Kairo
- Koptisches Erbe: Besuch im Salam-Center und Ausflug in die Wüstenklöster von Wadi Natrun



Großes Ägyptisches Museum

Kaum eine Stadt der Welt verbindet Vergangenheit und Gegenwart so magisch wie Kairo. Zwischen dem pulsierenden Leben am Nil, dem Duft von Gewürzen in den Gassen und dem unermüdlichen Rhythmus dieser Millionenmetropole erhebt sich ein neues Juwel, das die Geschichte Ägyptens in atemberaubender Weise neu erzählt: das Grand Egyptian Museum. Direkt am Fuße der Pyramiden von Giza eröffnet es einen Blick auf die Schätze der Pharaonen, wie man sie noch nie zuvor erlebt hat – moderner, großzügiger und eindrucksvoller als jede Sammlung zuvor.

Diese Reise lädt ein, die Stadt mit neuen Augen zu sehen: das alte Kairo mit seinen Minaretten und Märkten, das moderne Kairo voller Leben – und das neue GEM, das als eines der größten Archäologiemuseen der Welt Geschichte greifbar macht. Wer seine Schritte hier beginnt, spürt sofort, warum Kairo seit Jahrtausenden Reisende anzieht: Es ist der Ort, an dem Vergangenheit lebendig und Zukunft greifbar wird.

Reiseverlauf

1 Flug mit Linienmaschine der Austrian Airlines von **Wien** nach **Kairo**, der Hauptstadt Ägyptens. Hotelbezug in Gisa für vier Nächte. (ca. 50 km)

Voraussichtliche Flugzeiten:

ab Wien 11.10 Uhr / an Kairo 15.35 Uhr

2 Der Tag startet mit einem Besuch des neuen **National Museum of Egyptian Civilization (NMEC)**. Der riesige, spektakuläre Museums-Komplex erstreckt sich nahe der archäologischen Stätte der ehemaligen Hauptstadt Al Fustat. Unter anderem werden hier in der „Halle der königlichen Mumien“ 22 bedeutende Mumien, darunter die der Pharaonen Thutmosis I. und Ramses II. gezeigt. Am Nachmittag Besuch des **islamischen Kairos**: Auffahrt zur **Zitadelle** mit Besichtigung der **Mohammed-Ali-Moschee**. Besuch der berühmten **Al-Azhar-Moschee**, deren angeschlossene Universität eine der führenden Institutionen für das Studium sunnitischer Theologie ist. Gang über den **Basar Khan El Khalili**. Rückkehr zum Hotel.

3 Der Vormittag gehört dem neuen, in Sichtweite der Pyramiden gelegenen **Großen Ägyptischen Museum (GEM)**, dessen Hauptattraktion die nahezu vollständigen Grabbeigaben des Pharaos Tutanchamun ist. Das Museum beherbergt auch die fast 5.000 Jahre alte königliche Sonnenbarke aus Zedernholz. Ausführlicher Rundgang und Zeit für eigene Entdeckungen. Am Nachmittag stehen die Pyramiden von



Pyramiden von Gisa

Gisa – für viele das Symbol Ägyptens schlechthin – auf dem Programm: Wir sehen (von außen) die Pyramide des Cheops, des Chephren und des Mykerinos sowie den Taltempel des Chephren mit dem Sphinx; optionaler Innenbesuch einer Pyramide.

4 Kairo: Besuch im **Salam-Center**, wo sich koptische Schwestern seit Jahrzehnten um die „Müllmenschen“ im Viertel Ezbet el-Nakhl kümmern. Besichtigung des Krankenhauses, der Sozialstation und anderer Einrichtungen sowie Gespräch mit der Leitung über die bestehenden Herausforderungen. Besuch der **Kirchen von Alt-Kairo**: Die **St. Sergius-Kirche** ist die älteste Kirche Kairos und den Märtyrern Sergius und Bacchus geweiht. Nach der Tradition der Kopten wurde sie über der Wohnung der hl. Familie errichtet. Weiter zur berühmtesten Kirche Kairos, die „**die Hängende**“ el Mo'allaka genannt wird, über dem Südtor der babylonischen Festung

(Altstadt Kairo) gebaut. Ferner besuchen wir das **Koptische Museum**, das eine weltweit bedeutende Sammlung koptischer Altertümer (Architektur, wertvolle Ikonen und Schriften etc.) beherbergt. Am Abend Möglichkeit zum Besuch der „**Sound & Light Show**“ bei den Pyramiden von Gisa (optional; in engl. Sprache).

5 Abstecher ins **Wadi Natrun am Rande der Wüste**, wo heute noch vier bewohnte koptische Klöster zu finden sind. Besuch in einem der Klöster. **Alternativ** dazu hätten Sie auch die Möglichkeit zu einem **zweiten, individuellen Besuch im Großen Ägyptischen Museum** (Ticketpreis ca. € 28,-) mit Zeit für eigene Entdeckungen. Anschließend gemeinsamer Transfer zum **Flughafen Kairo** und Rückflug mit Linienmaschine der Austrian Airlines nach **Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten:

ab Kairo 16.35 Uhr / an Wien 19.20 Uhr.

Reisedaten

EG7K9501

€ 1.790,-

10.03. - 14.03.2027 (Mi-So)

Reiseleitung:

Msgr. Dr. Franz Ochenbauer

Einzelzimmerzuschlag

€ 440,-

VORGESEHENES HOTEL

Kairo: Hotel Jaz Pyramids ****

www.jazhotels.com/hoteldetail/81-egypt-cairo-jaz-pyramids-resort

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Kairo – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem guten Hotel der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Visagebühren**
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

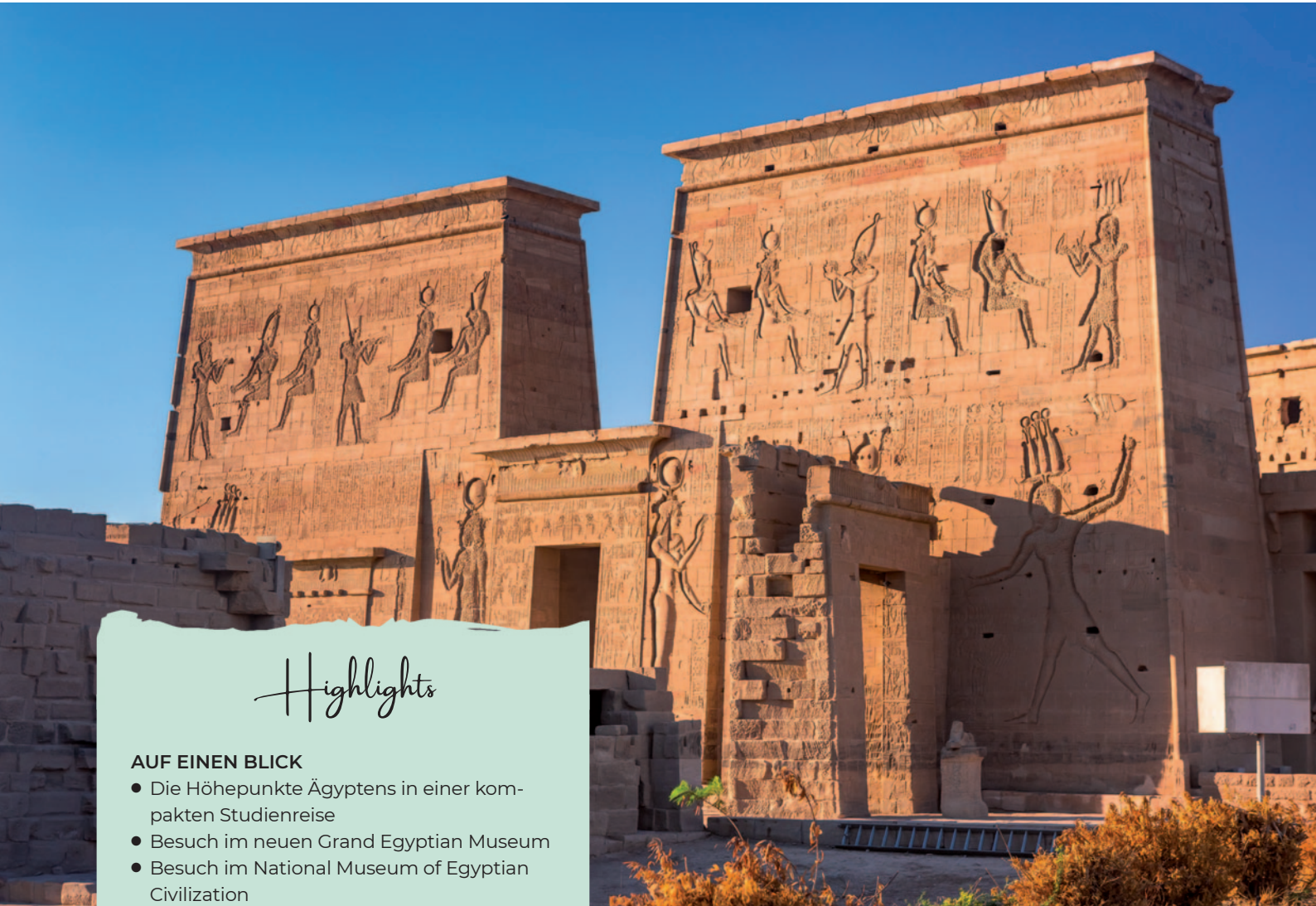
EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei Einreise **noch mindestens sechs Monate gültig** ist. **Visumpflicht** („on arrival“, gültig für 30 Tage, wird von Biblische Reisen organisiert).

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Götter und Pharaonen

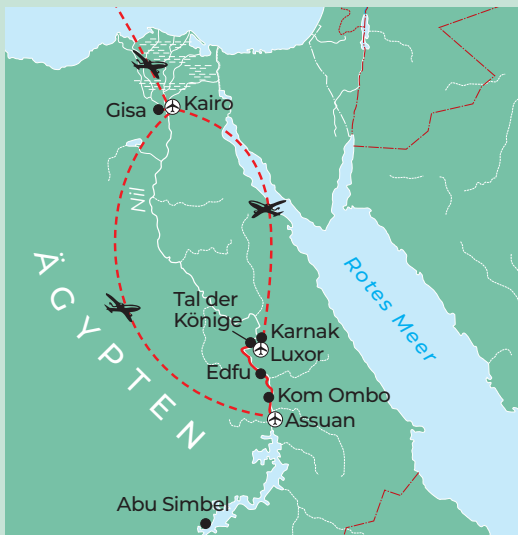
Kulturreise mit Nilkreuzfahrt



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Die Höhepunkte Ägyptens in einer kompakten Studienreise
- Besuch im neuen Grand Egyptian Museum
- Besuch im National Museum of Egyptian Civilization
- Nilkreuzfahrt zwischen Assuan und Luxor



Tempel auf der Isis-Insel Philae

Direkt am Fuße der Pyramiden von Gisa eröffnet das neue Grand Egyptian Museum (GEM) einen faszinierenden Blick auf die Schätze der Pharaonen. In spektakulärer Architektur und mit modernster Präsentation erleben Sie das Alte Ägypten eindrucksvoller denn je. Anschließend entdecken Sie Ägypten auf die wohl schönste Art zu Reisen: während einer dreitägigen Nilkreuzfahrt von Assuan nach Luxor. Gemächlich gleitet Ihr Schiff auf dem Strom, der seit Jahrtausenden die Lebensader des Landes ist. Wie in einem Freilichtmuseum ziehen monumentale Tempel, Gräber und die einzigartige Nillandschaft an Ihnen vorbei.

Reiseverlauf

1 Flug mit Egypt Air von **Wien** nach **Kairo**, der Hauptstadt Ägyptens. Hotelbezug für vier Nächte in Gisa.

Voraussichtliche Flugzeiten:

ab Wien 15:15 Uhr / an Kairo 19:30 Uhr.

2 Zunächst besuchen wir das neue **National Museum of Egyptian Civilization (NMEC)**. Der riesige, spektakuläre Museums-Komplex erstreckt sich nahe der archäologischen Stätte der ehemaligen Hauptstadt Al Fustat. Unter anderem werden hier in der „Halle der königlichen Mumien“ 22 bedeutende Mumien, darunter die der Pharaonen Thutmosis I. und Ramses II. gezeigt. Am Nachmittag stehen die **Pyramiden von Gisa** – für viele das Symbol Ägyptens schlechthin – auf dem Programm: Wir sehen (von außen) die Pyramide des Cheops, des Chephren und des Mykerinos sowie den Taltempel des Chephren mit dem Sphinx; optionaler Innenbesuch einer Pyramide.

3 Der Vormittag gehört dem neuen, in Sichtweite der Pyramiden gelegenen **Großen Ägyptischen Museum (GEM)**, dessen Hauptattraktion die nahezu vollständigen Grabbeigaben des Pharaos Tutanchamun ist. Das Museum beherbergt auch die fast 5.000 Jahre alte königliche Sonnenbarke aus Zedernholz. Ausführlicher Rundgang und Zeit für eigene Entdeckungen. Am Nachmittag Besuch im **islamischen Kairo**: Auffahrt zur Zitadelle mit Besichtigung der **Mohammed-Ali Moschee**.

Besuch der berühmten **Al-Azhar-Moschee**, deren angeschlossene Universität eine der führenden Institutionen für das Studium sunnitischer Theologie ist.

4 Kairo: **Besuch im Salam-Center**, wo sich koptische Schwestern seit Jahrzehnten um die „Müllmenschen“ im Viertel Ezbet el-Nakhl kümmern. Besichtigung des Krankenhauses, der Sozialstation und anderer Einrichtungen sowie Gespräch mit der Leitung über die bestehenden Herausforderungen. Weiter geht's nach **Alt-Kairo**: Besuch der „**Hängenden Kirche**“ und der **Kirche St. Sergius**. Am Abend **Möglichkeit zum Besuch der „Sound & Light Show“** bei den Pyramiden von Gisa (optional; in engl. Sprache).

5 Früher Flug von **Kairo** (*voraussichtlich 05:15 – 06:40 Uhr*) nach **Assuan**: Besuch des Assuan-Hochstaudamms. Eine Motorbootfahrt bringt uns zur **Insel Agilkia**, wo die Tempelbauten der **Isis-Insel Philae** wiedererrichtet wurden. Besuch der **antiken Steinbrüche** mit dem „Unvollendeten Obelisk“. Danach **Einschiffung auf das Nilkreuzfahrtschiff für drei Nächte**. Nach dem Mittagessen an Bord geht's mit **typischen Nilsegelbooten (Felukken)** zur **Insel Elephantine**: Beeindruckend sind der **Nilometer** und die Ausgrabungen des **Chnum-Tempels**.

6 **Assuan: freie Zeit** oder **fakultativ**: Am frühen Morgen **Busexkursion nach Abu Simbel** zum hierher versetzten gewaltigen Felstempel Ramses' II. (Zusatzkosten). Gegen Mittag Beginn der Kreuzfahrt nilabwärts von Assuan nach



Felukken

Kom Ombo: Besichtigung des großen Doppelheiligtums des Krokodilgottes Sobek und des falkenköpfigen Haroeris. Vor **Edfu** geht unser Schiff vor Anker.

7 **Edfu**: Besichtigung des **Horustempels**, einem Musterbeispiel ptolemäischer Tempelbaukunst aus dem 3. Jh. v. Chr. Weiterfahrt nilabwärts entlang idyllischer Ufer- und Flusslandschaften. Passage der **Schleuse von Esna**. Am Abend erreichen wir **Luxor**, wo das Schiff vor Anker geht: Besuch des **beleuchteten Luxor-Tempels** (Amun-Mut-Chons-Tempel).

8 Am Morgen Ausschiffung. In **Theben-West** sehen wir drei ausgewählte Grabanlagen im **Tal der Könige** mit eindrucksvollen Wandmalereien. Weiter zum **Totentempel der Hatschepsut** in Deir el Bahri. Besuch ausgewählter **Beamten- bzw. Noblengräber** wie z.B. das des Ra-Mose. An den Memnonskolossen vorbei zum Ostufer des Nil. Besichtigung des gewaltigen **Amun-Tempels von Karnak**. Am Abend Flug von **Luxor** nach **Kairo** (*voraussichtlich 20:05 – 21:15 Uhr*). Hotelbezug in Flughafennähe für eine Nacht.

9 Transfer zum Flughafen. Rückflug von **Kairo** nach **Wien**. *Voraussichtliche Flugzeiten: ab Kairo 11:30 Uhr / an Wien 14:15 Uhr.*

Reisedaten

EG7K7901

€ 2.890,-

20.02. - 28.02.2027 (Sa-So)

Reiseleitung:

Dipl.-Theol. Michael Doll

Einzelzimmerzuschlag

€ 690,-

Fakultativer Busausflug nach Abu Simbel

€ 95,-

(mindestens 10 Personen, Abfahrt gegen 4 Uhr morgens, Rückkehr gegen Mittag)

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Egypt Air Wien – Kairo – Wien
- ✓ **Inlandsflüge** Kairo – Assuan und Luxor – Kairo mit Egypt Air
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in Hotels der örtlichen 4*-Kategorie sowie einem Schiff der 5*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Vollpension** während der Kreuzfahrt
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Visagebühren**

✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**

✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei Einreise **noch mindestens sechs Monate gültig** ist. **Visumpflicht** („on arrival“, gültig für 30 Tage, wird von Biblische Reisen organisiert).

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Auf den Spuren des hl. Augustinus



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Die wichtigsten Wirkorte in der Heimat des hl. Augustinus
- Traumhafte Landschaften und grandiose römisch-numidische Ausgrabungen
- Texte von und über Augustinus begleiten die Reise



Madaura

Im Jahr 430 n.Chr., vor fast 1600 Jahren, starb in seiner Bischofsstadt Hippo Regius im heutigen Algerien der hl. Augustinus. Seine Theologie prägt und beschäftigt Christen bis heute – weit über die katholische Kirche hinaus. Nach der von ihm verfassten Regel leben noch immer Männer und Frauen auf der ganzen Welt. (Auch Papst Leo XIV. ist Mitglied des Augustinerordens.) Diese Reise führt von Algier aus in die Heimat Augustinus – zu seinem Geburtsort, zu Stätten seines Wirkens und zu bedeutenden Stätten des römischen Nordafrikas. Malerisch gelegene Ruinen, eindrucksvolle Mosaiken und Überreste einer einst blühenden Kirche erwarten uns. Unterwegs werden wir uns immer wieder mit Augustinus Schriften und seinem Denken beschäftigen – und nicht zuletzt dort Gottesdienst feiern, wo es schon der große „Lehrer der Gnade“ getan hat.

Reiseverlauf

1 Am Nachmittag Flug mit Lufthansa von Wien über **Frankfurt** nach **Algier**. Hotelbezug in Algier für zwei Nächte (späte Ankunft / längere Visa-Prozedur). *Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 18.30 Uhr / an Frankfurt 19.50 Uhr, ab Frankfurt 21.10 Uhr / an Algier 22.45 Uhr*

2 Überblick über die Stadtteile von Algier und Besuch des restaurierten **Palastkomplexes (Palast des Rais = Bastion 23)** aus dem 16. Jh. Fahrt hinauf in die **obere Kasbah**. Gang zu Fuß hinunter zur Unterstadt. Unterwegs **Möglichkeit zum Mittagessen in einem traditionellen Haus**. Besuch im modernen **Zentrum der Stadt** und Fahrt zum **Monument der Märtyrer** und Besuch im **Botanischen Garten**.

3 Besuch der von den Weißen Vätern im 19. Jh. errichteten **Basilika Notre Dame d'Afrique**. Fahrt zum sog. **Grab der Christin** (königliches Mausoleum) und zu den am Meer gelegenen Ausgrabungen von **Tipasa mit Gelegenheit zum Mittagessen**. Falls zeitlich möglich Besuch der **Großen Moschee**. *Inlandsflug mit Air Algérie von Algier nach Annaba*. Hotelbezug in **Annaba** für drei Nächte. Spätes Abendessen im Hotel.

4 Besichtigung der Überreste von **Hippo** am Stadtrand von Annaba – ein-

schließlich der Basilika wo Augustinus predigte und taufte sowie des Museums. Fahrt zum **Leuchtturm am Cap de Garde** und Auffahrt zur **Basilika St. Augustine** oberhalb von Hippo. **Nach Möglichkeit Gottesdienst**.

5 Fahrt nach **Thagaste**, heute **Souk Ahras**, eine alte numidische Stadt und dann römische Kolonie. Besuch am sog. Olivenbaum des hl. Augustinus. Weiterfahrt nach **Madaura**, wo Augustinus seine erste Ausbildung erhielt. Besichtigung der Ruinen mit Theater, Basilika und byzantinischer Festung. Evtl. Besichtigung des römischen Theaters von **Khemissa**.

6 Fahrt über **Calama**, heute Guelma, wo Possidius, der Biograph Augustinus, Bischof war. Besuch des römischen Theaters und des kleinen Museums. Nach dem Mittagessen Besuch der heißen Quellen von **Meskhouine**, mit großen Sinterterrassen. Halt am **Grab des Masinissa** und Fahrt nach **Constantine**. Hotelbezug für drei Nächte.

7 Fahrt nach **Medracen**: Dort befindet sich das vielleicht eindrucksvollste numidische Bauwerk des Landes, vermutlich das Mausoleum von Micipsa. Weiter nach **Tamugadi**, heute Timgad, welches einen prächtigen Eindruck einer planmäßig angelegten römischen Stadtanlage gibt. Besuch der weitläufigen Ruinen (u.a. Trajansbogen) und einer

außerhalb gelegenen **Basilika der Donatisten**, die von Augustinus bekämpft wurden. **Besuch im Museum**. Falls zeitlich möglich, Weiterfahrt nach **Lambæsis**, wo römische Soldaten Eindringlinge aus dem Süden abwehren sollten.

8 Fahrt nach **Cuicul(um)**, heute **Djemila**: malerisch auf einem Hügelvorsprung zwischen zwei Wadis gelegen. Spaziergang durch die Stadt mit Forum, Kapitol und christlichem Viertel mit Basilika und Baptisterium. Besuch des **Museums**. Rückfahrt über **Mila**, das **antike Mileve** (Heimat des Manichäers Faustus) und Besichtigung der **Sidi Ghanem-Moschee**.

9 **Constantine**: Besichtigung der oberhalb einer Felsenschlucht gelegenen Stadt, die einst **Cirta** hieß. Hängebrücke, Palast des Bey und Archäologisches Museum. **Nach Möglichkeit Begegnung und Teilnahme am Gottesdienst der örtlichen Gemeinde (evtl. Mittagessen dort)**. Fortsetzung der Besichtigung. *Voraussichtlich am Abend Inlandsflug von Constantine nach Algier*. Hotelbezug in **Algier** für eine Nacht. Sehr spätes Abendessen im Hotel.

10 Transfer zum Flughafen von **Algier** und Rückflug über Frankfurt nach **Wien**. *Voraussichtliche Flugzeiten: ab Algier 12:20 Uhr / an Frankfurt 16:00 Uhr, ab Frankfurt 18:10 Uhr / an Wien 19:30 Uhr*

Reisedaten

DZ7K9101

29.04. - 08.05.2027 (Do-Sa)

Reiseleitung:

Dr. Georg Röwekamp

Pauschalpreis: (20-25 Gäste) € 2.990,-

Ö1 Club Vorteilspreis: € 2.840,-

Pauschalpreis: (15-19 Gäste) € 3.140,-

Ö1 Club Vorteilspreis: € 2.980,-

Einzelzimmerzuschlag € 450,-

2026 konnten wir erstmals seit mehr als 40 Jahren wieder Reisen nach Algerien durchführen. Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten begeistert zurück – beeindruckt von der Gastfreundschaft der Menschen und den großartigen Landschaften.

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Lufthansa Wien – Algier – Wien jeweils via Frankfurt
- ✓ **Inlandsflüge** mit Air Algérie Algier – Annaba und Constantine – Algier
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in guten Hotels der örtlichen 4-5*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Visagebühren und obligatorischer Reiseschutz**
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche

Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei Einreise **noch mindestens sechs Monate gültig ist**. **Visumpflicht** – wird als Gruppervisum bei der Einreise erteilt.

HINWEIS

Diese Reise ist Teil von „**Ö1 – Von der Kunst des Reisens**“. Bitte geben Sie ggfs. bei Buchung Ihre Ö1 Clubnummer bekannt, der ausgewiesene Vorteilspreis (-5% auf den Pauschalpreis) gilt auch für Ihre Begleitperson.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Auf den Spuren eines unbekannten Kulturerbes der Menschheit



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Ältestes christliches Land der Welt
- Faszinierende, vielfältige Landschaften des Südkaukasus
- Ararat – nationales und kulturelles Symbol
- Besuch am Sewansee, der „blauen Perle“ Armeniens



Kloster Arakelots

Die weiten Gebirgslandschaften und Hochebenen Armeniens bergen eine beeindruckende Vielfalt: Kulturlandschaften, historische Siedlungen, frühchristliche und mittelalterliche Kirchen und Klöster, Festungen sowie eine in Europa noch wenig bekannte christliche Tradition und Volkskultur. Kaukasische, orientalische und europäische Einflüsse haben diese Kultur über Jahrtausende geprägt – von der prähistorischen Zeit über die Meisterwerke armenischer Baukunst bis hin zu den einzigartigen Kreuzsteinen. Auch die traditionelle armenische Küche, der melancholische Klang armenischer Musikinstrumente und die besondere Schriftkultur des Landes am Ararat gehören zu diesem kulturellen Erbe.

Kurze Wanderungen in verschiedenen Kulturlandschaften machen erlebbar, wie eng die Bauwerke und Monumente mit ihrer Umgebung verbunden sind. Eine Reise zum Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten!

Reiseverlauf

1 Am Abend Flug mit Austrian Airlines von **Wien** in Richtung **Armenien**
(Voraussichtliche Flugzeiten ab Wien 22:20 Uhr / an Jerewan 03:35 Uhr).

2 Am frühen Morgen Ankunft in **Jerewan** und Hotelbezug für drei Nächte. Zeit zum Ausruhen und für ein spätes Frühstück. Gegen Mittag beginnt unser Besichtigungsprogramm mit dem **Historischen Museum Armeniens**. Nach Möglichkeit Begegnung mit der Museumsleitung. Nach einer Pause besuchen wir das berühmte **Matenadaran**, eine der weltweit bedeutendsten Sammlungen armenischer Handschriften.

3 Fahrt nach **Etschmiadzin**, dem geistlichen Zentrum der Armenisch-Apostolischen Kirche und Sitz des Katholikos. Wir besuchen die Kirchen der **Hl. Hripsime** und der **Hl. Gayane**, herausragende Zeugnisse frühchristlicher armenischer Architektur. Anschließend Teilnahme am feierlichen Hochamt zum Fest der Kreuzerhöhung in der **Kathedrale von Etschmiadzin**, deren Ursprünge bis ins 4. Jh. zurückreichen. Besuch des **Dom-museums** sowie Gelegenheit zu besonderen Begegnungen vor Ort.

4 Heute führt die Reise in die eindrucksvolle Berglandschaft von **Vayots Dzor**, im Mittelalter Herrschaftsgebiet der mächtigen Orbelean-Fürsten. Bei Areni besuchen wir die **prähistorische Vogelhöhle**, die durch außergewöhnliche archäologische Funde bekannt wurde. Weiterfahrt zum spektakulär in einer engen Schlucht gelegenen **Kloster Noravankh** aus dem 13.–14. Jh. Im **Dorf**

Jeghegis entdecken wir Kirchen, Kreuzsteine und Spuren der einstigen Fürstenresidenz sowie den bemerkenswerten mittelalterlichen jüdischen Friedhof. **Je nach Wetter sind kleinere Wanderungen und ein Picknick vorgesehen.** Hotelbezug in **Jeghegis** für eine Nacht.

5 Durch die armenische Bergwelt fahren wir zum berühmten **Kloster Tathew**, das über Jahrhunderte eines der wichtigsten geistigen und kulturellen Zentren Armeniens war. Besichtigung der weitläufigen Klosteranlage und **kleiner Imbiss im Klosterrefektorium**. Anschließend Möglichkeit zu einer **Wanderung zur Großen Einsiedelei von Tathew** aus dem 17. Jh. (ca. 30–40 Minuten je Richtung). Weiterfahrt nach **Goris** und Hotelbezug für eine Nacht.

6 Am Morgen Fahrt zur bronzezeitlichen Kultstätte **Zorats K'arer** bei Sisian. Über den rund 2.300 Meter hohen **Selimpass** erreichen wir die eindrucksvolle **Orbelean-Karawanserei** aus dem 14. Jh., ein Zeugnis der alten Handelswege durch den Kaukasus. Weiterfahrt zum **Sevansee**, der „blauen Perle Armeniens“. Am Ufer besuchen wir das malerisch gelegene **Kloster Hayravankh** aus dem 9. Jh.; Gelegenheit zu Picknick und Pause am See. Anschließend Fahrt nach **Idschevan/Getahovit** und Hotelbezug für eine Nacht.

7 Zu Fuß erreichen wir das im Wald gelegene **Kloster Arakelots** mit seiner mittelalterlichen Siedlung aus dem 13. Jh. (30 Minuten je Richtung, Europas 7 most endangered 2025). Weiterfahrt nach **Akthala** mit seiner eindrucksvollen Klosteranlage und bedeutenden Fresken und anschließend zum **UNESCO-**



Matenadaran

Weltkulturerbe Kloster Haghpats, einem Meisterwerk mittelalterlicher armenischer Architektur. Hotelbezug in **Haghpats** für eine Nacht.

8 Am Morgen Besuch des **Klosters Sanahin**, das gemeinsam mit Haghpats zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Anschließend Wanderung zum armenisch-georgischen **Kloster Khobayr** aus dem 12.–13. Jh. Der kurze, teilweise anstrengende Aufstieg wird mit einigen der schönsten mittelalterlichen Fresken Armeniens belohnt. Danach Rückfahrt nach **Jerewan**. Der Weg führt über Vanadzor und Dilijan nach **Tsaghkunk** mit Gelegenheit zu einem traditionellen Essen in wunderbarem Ambiente.

9 Am Vormittag Besuch des **Genozid-museums** mit deutschsprachiger Führung. Zum Abschluss unserer Reise fahren wir zum eindrucksvoll in die Felsen gebauten **UNESCO-Weltkulturerbe Kloster Geghard** und weiter nach Garni mit seinem hellenistisch-römischen Tempel. Wenn es die Zeit erlaubt, Ausflug in die eindrucksvolle **Basaltschlucht des Azat**. Frühes **gemeinsames Abendessen in Garni** und Rückkehr nach Jerewan.

10 Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen. Rückflug nach **Wien**.
(Voraussichtliche Flugzeiten ab Jerewan 04:25 / an Wien 06:05 Uhr).

Reisedaten

AM7K8901 € 2.230,-
10.09. - 19.09.2027 (Fr-So)
Reiseleitung: Prof. Dr. Jasmine Dum-Tragut

Einzelzimmerzuschlag € 330,-

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** mit Austrian Airlines in der Economy-Class Wien – Jerewan – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand August 2026)
- ✓ Die **Unterbringung** erfolgt in guten bis sehr guten Mittelklassehotels und ausgewählten Boutique- und Familienhotels
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei der Ausreise noch **mindestens sechs Monate** gültig ist.

WICHTIGER HINWEIS

Erforderlich sind neben durchschnittlicher altersgemäßer Fitness auch festes Schuhwerk und gegebenenfalls Wanderstöcke.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Deutschland: Renaissance an der Weser

Zwischen Rattenfänger-Mythen und Münchhausen

**NEU**

Schloss Hämelschenburg

Highlights

AUF EINEN BLICK

- UNESCO-Welterbe Corvey mit karolingischem Westwerk
- Schloss Hämelschenburg und Schloss Bückeburg
- Die Weserrenaissance in Hameln, Lemgo und entlang der Weser
- Schifffahrt auf der Weser und Besuch des Porzellanmuseums Fürstenberg



Entlang der Weser finden sich einige der schönsten Architekturen der deutschen Renaissance. Die sagenumwobene Stadt Hameln dient als unser Ausgangspunkt für Sternfahrten zu Schlössern und Stadtensembles, aber auch zu bedeutenden kirchlichen Zentren der Region wie das Stift Fischbeck und die Abtei Marienmünster. Der Besuch des Weserrenaissance-Museums im Schloss Brake wird einen Einstieg in Geschichte und Kultur bieten. Vom Beginn der Reformation bis zum Dreißigjährigen Krieg sind Repräsentationsbauten für Adel und Bürgertum entstanden – Neubauten, aber auch komplexe Umbauten alter Strukturen, die wie im Fall von Schloss Corvey (UNESCO-Welterbe) bis in die Romanik zurückreichen. Verbunden mit den Residenzen zeugen auch Parkanlagen und Mausoleen von der Bedeutung potenter Adelsgeschlechter wie die Familie Schaumburg-Lippe in Bückeburg oder die Familie Braunschweig-Wolfenbüttel, auf deren Gründung 1747 die Porzellanmanufaktur Fürstenberg oberhalb der Weser gelegen zurückgeht. Mit einer Schifffahrt lässt sich die Weser zudem in besonderer Art und Weise erleben, und die gewitzten Geschichten rund um den Lügenbaron Hieronymus Carl Friedrich von Münchhausen machen nicht zuletzt den Charme der Region aus.

Reiseverlauf

1 Flug mit Linienmaschine der Austrian Airlines von **Wien** nach **Hannover**. Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 08:05 Uhr / an Hannover 09:30 Uhr.

Fahrt nach **Hameln**: Spaziergang durch die historischen Gassen der Rattenfängerstadt mit reich gegliederten Schau-Fassaden. Individuelle Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt nach **Hessisch Oldendorf** zum **Stift Fischbeck**, das seit 1.000 Jahren eine christliche Frauengemeinschaft beheimatet. Besichtigung der Stiftskirche, der Krypta, des Kreuzgangs und der Gärten sowie des berühmten Fischbecker Wandteppichs aus dem Jahr 1583. Hotelbezug in Hameln für vier Nächte. Abendessen.

2 Fahrt nach **Lemgo**: Besuch im **Schloss Brake**, in dem das **Museum der Weserrenaissance** untergebracht ist: Weiterfahrt in die Altstadt von Lemgo: Spaziergang vorbei am **Junkerhaus** mit reich geschnitzter Bauornamentik zum **Marktplatz**. Individuelle Mittagspause. Vorbei am **Hexenbürgermeisterhaus** nach **St. Nicolai**: Außen- und Innenbesichtigung der Stadtkirche. Weiterfahrt nach **Dörentrup**: Idyllisch gelegen gilt das **Wasserschloss Wendlinghausen** mit seiner prachtvollen Fassade als eines der schönsten Beispiele der Weserrenaissance (Außenbesichtigung). Weiter nach **Schieder-Schwalenberg** und Außenbesichtigung von **Schloss Schieder**, welches zu Beginn des 18. Jahrhunderts erbaut wurde (Außenbesichtigung). Abschließend Fahrt zur **Benediktiner Abtei Marienmünster**. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.



Hameln

3 Ausflug zum malerischen **Schloss Hämelschenburg**, einem Hauptwerk der Weserrenaissance. Zu den besonderen Ausstellungstücken gehören Porträts von Kurfürst Friedrich August von Sachsen (1696-1763) und seiner Familie und die von Georg De Marées in München gemalten Porträts von Kurfürst Karl Albert v. Bayern (1697-1745) und seiner Familie. Fahrt nach **Bodenwerder**, dem Geburtsort des Hieronymus Carl Friedrich Freiherrn von Münchhausen, besser bekannt als Lügenbaron. **Weserschiff-fahrt** von Bodenwerder nach **Emmerthal** vorbei an **Schloss Hehlen** (Dauer ca. 1 Stunde). Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und Abendessen.

4 Fahrt nach **Bevern** und Außenbesichtigung des **Schlusses**, das vom Bauherrn Statius von Münchhausen errichtet und nach dessen Tod Herzog August d. J. zu Braunschweig und Lüneburg überlassen wurde, der es in ein Jagdschloss umbauen ließ. Fahrt zum

Schloss und Porzellanmuseum Fürstenberg. Anschließend weiter zur ehem. Abtei und **Schloss Corvey** (UNESCO-Welterbe). Neben der Kirche mit ihrem karolingischen Westwerk erkunden Sie auch den barocken Residenzbau mit Kreuzgang, Kaisersaal und Fürstlicher Bibliothek. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

5 Check-Out und Fahrt zum **Schloss Bückeburg**, dem Stammsitz des Hauses Schaumburg-Lippe: Führung durch das Residenzschloss mit Spaziergang durch die **Parkanlage** zum einzigartigen **Mausoleum**. Nach der Mittagspause in Bückeburg Weiterfahrt nach **Stadthagen**: Stadtspaziergang und Besichtigung der **St. Martini-Kirche** mit dem **Fürstlichen Mausoleum**. Am späten Nachmittag Fahrt zum Flughafen **Hannover** und Rückflug mit Austrian Airlines nach **Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Hannover 20:15 Uhr / an Wien 21:40 Uhr.

Reisedaten

DE7K8901 € 1.680,-

02.06 - 06.06.2027 (Mi-So)

Reiseleitung:

Mag. Manuel Kreiner

Einzelzimmerzuschlag € 270,-

VORGESEHENES HOTEL

Hameln: Hotel Stadt Hameln ****

<https://hotel-stadthameln.de>

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Hannover – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem guten Hotel der 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm

✓ **Trinkgeldpauschale** für Busfahrer, Hotelpersonal und externe Führungen

✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Deutschland



NEU

Barock und Bier in Bayern



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Passau & Regensburg: Domorgel, UNESCO-Welterbe und barocke Pracht
- Kloster Weltenburg: Asam-Barock, Klosterbier & Donaudurchbruch
- München & Freising: Residenz, Kirchen, Hopfen und große bayerische Brautraditionen
- Andechs & Altötting: Wallfahrt, Klöster und Bierkultur



München

Bayern ist weit mehr als weiß-blauer Himmel, Biergärten und gemütliche Wirtshäuser. Auf unserer gemeinsamen Reise möchten wir Sie einladen, dieses faszinierende Land als Kulturlandschaft, geistlichen Raum und lebendiges Stück europäischer Geschichte kennenzulernen.

Wir entdecken die mittelalterlichen Schätze Regensburgs, prachtvolle Kirchen und Klöster, den einzigartigen Asam-Barock in Weltenburg und die Münchner Residenz. Mit Andechs, Freising, Weihenstephan und Altötting begegnen uns bedeutende Orte, an denen sich Glaube, Kultur und bayerische Lebensart über Jahrhunderte verbunden haben. Natürlich darf auch die bayerische Geselligkeit nicht fehlen: regionale Küche, traditionelle Wirtshäuser, Biergärten und die jahrhundertealte Braukultur gehören ebenso dazu wie Kunst, Geschichte und Spiritualität.

Reiseverlauf

1 Um 6.00 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus von **Wien-Hauptbahnhof** nach **Passau**. Besuch des barocken Domes St. Stephan und Teilnahme am berühmten Mittagsorgelkonzert. Anschließend Mittagspause und geführter Rundgang durch die historische Altstadt mit ihren barocken Bürgerhäusern und dem Residenzplatz. Weiterfahrt nach **Regensburg** und Hotelbezug für drei Nächte.

2 Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der ehemaligen Reichs- und Handelsstadt **Regensburg**. Rundgang durch die historische Altstadt mit mittelalterlichen Gassen, Patrizierhäusern und Kirchen. Teilnahme an der Kapitelmesse im **Dom St. Peter**. Anschließend Besuch der **Alten Kapelle** mit ihrer prachtvollen Rokokoausstattung. Über den Haidplatz und das Alte Rathaus geht es zur **Steinernen Brücke**. Am Nachmittag Besichtigung der ehemaligen Benediktinerabtei **St. Emmeram** mit ihrer eindrucksvollen barocken Ausstattung. Zeit für eigene Unternehmungen. **Gemeinsames Abendessen in einem traditionellen Regensburger Wirtshaus**.

3 Fahrt zum spektakulär am Donaudurchbruch gelegenen **Kloster Weltenburg**. Besichtigung der von den Brüdern Asam gestalteten Klosterkirche St. Georg. Gelegenheit zur Mittagspause in der Klosterschenke. Bei geeigneter Witterung Schifffahrt durch den Donaudurchbruch nach Kelheim. Danach Auffahrt zur **Befreiungshalle**, einem monumentalen Denkmal König Ludwigs I.

4 Nach dem Frühstück Fahrt über die **Hallertau**, das größte zusammenhän-



Freising

gende Hopfenanbaugebiet der Welt. Kurzer Fotostopp beim „**Hopfenhimmel**“ in Reichertshausen. Weiter nach **München**, vorbei an Allianz-Arena und Olympiapark. Möglichkeit zur Mittagspause im **Königlichen Hirschgarten**. Orientierende Stadtrundfahrt mit Marienplatz, Neuem Rathaus, Frauenkirche und Odeonsplatz. Besichtigung der **Theatinerkirche** und ausgewählter Räume der **Münchner Residenz**. Fahrt zum Hotel im **Raum München** und Bezug für drei Nächte.

5 Fahrt durch das bayerische Voralpenland zum **Kloster Andechs**. Besichtigung der prachtvoll ausgestatteten Wallfahrtskirche. Anschließend Einblicke in die Geschichte der **Andechser Klosterbrauerei** mit Führung und Verkostung. Mittagspause im traditionellen Bräustüberl. Am Nachmittag Fahrt durch das **Fünfseenland** zum **Künstlerhaus Gasteiger in Holzhausen** am Ammersee. Je nach Wetter Gelegenheit zu einem Spaziergang am See. Rückfahrt zum Hotel.

6 Fahrt nach **Freising**, eine der ältesten Städte Bayerns. Besichtigung des

eindrucksvollen Dombergs mit dem barock ausgestatteten Dom St. Maria und St. Korbinian. Anschließend Besuch von **Weihenstephan**, wo die jahrhundertalte bayerische Brautradition lebendig wird. Brauereiführung und Bierverkostung. Mittagspause in Freising oder Weihenstephan. Am Nachmittag Fahrt nach **München** und Zeit für einen individuellen Bummel rund um Viktualienmarkt und Marienplatz. **Gemeinsames Abendessen in einem traditionellen Münchner Wirtshaus oder Biergarten**.

7 Nach dem Frühstück Fahrt nach **Altötting**, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort Bayerns. Besuch der Gnadenkapelle sowie der wichtigsten Kirchen rund um den Kapellplatz. Mittagspause in einem traditionellen Braugasthof. Anschließend Weiterfahrt nach **Burghausen**. Zeit für einen Spaziergang durch die Altstadt und einen Blick auf die über einen Kilometer lange Burganlage – eine der eindrucksvollsten Burganlagen Europas. Danach Heimfahrt über Braunau und Linz nach **Wien**. Ankunft am Hauptbahnhof gegen 20.00 Uhr.

Reisedaten

DE7K7501 **€ 1.980,-**
29.05. - 04.06.2027 (Sa-Fr)
Reiseleitung:
Diakon Ing. Karl Hinnerth
Einzelzimmerzuschlag **€ 230,-**

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Fahrt** im modernen Reisebus ab/bis Wien Hauptbahnhof
- ✓ **Unterkunft** in dezentralen Hotels der 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen und Ausflüge** laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Busfahrer, Hotelpersonal und externe Führungen
- ✓ **Straßensteuern**

MINDESTTEILNEHMERZAHL

20 Personen, maximal 35 Personen

HINWEISE

Wir empfehlen die Mitnahme eines gültigen Reisepasses oder Personalausweises sowie eine e-Card.

VORGESEHENE HOTELS

Regensburg-Irl: Hotel Held ****
München-Schwabing: The Rilano Hotel ****

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Korsika



NEU

Frankreichs Felseninsel



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Prähistorische Fundstätten
- Romanische Kirchen aus pisanischer Zeit
- Großartige Landschaft
- Bootsausflüge und Wanderungen



Bonifacio

Auf Korsika fallen steile Felsen direkt ins blaue Mittelmeer. Dazwischen liegen Sandstrände, pulsierende Hafenstädte und entschleunigte Bergdörfer. Die Hauptstadt der Insel ist Ajaccio, der Geburtsort von Napoleon. Im Laufe der Jahrhunderte haben verschiedene Völker über Korsika geherrscht, darunter die Römer und die Griechen sowie Handelsrepubliken Pisa und Genua. Jede dieser Großmächte hat ihre eigenen Spuren hinterlassen, was den kulturellen Reichtum und den starken individuellen Charakter Korsikas erklärt. Die wunderbare Natur der französischen Insel bietet einige der schönsten Strände Europas und Landschaften mit zerklüfteten Klippen, hohen Bergen und tiefen Tälern.

Reiseverlauf

1 Linienflug mit Austrian Airlines von **Wien** nach **Bastia**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 08.05 Uhr / an Bastia 09.40 Uhr.

Kurze Fahrt zur nahegelegenen romanischen Kirche La Canonica und der kleinen Grabungsstätte La Mariana. Abstecher nach **Cervione**, alter Bischofssitz und Hauptort der Castagniccia. Stadtbesichtigung und individuelle Mittagspause. Eventuell Besichtigung der nahe bei Cervione gelegenen Chapelle Santa Cristina mit Fresken des 15. Jahrhunderts. Weiterfahrt nach **Aléria**: Besichtigung der römischen Grabungsstätte. Weiterfahrt, falls möglich über den Bavella-Pass mit Blick auf die Aiguilles de Bavella, nach **Porto-Vecchio**. Hotelbezug für zwei Nächte.

2 Ganztagesausflug nach Bonifacio. **Bootstour zu den Iles Lavezzi** mit Aufenthalt und Wanderung (max. 1 ¼ Stunden). Rückkehr nach **Bonifacio**: Besichtigung der Oberstadt von Bonifacio mit Bastion d' Etendard. Kleiner Spaziergang zum Cimetière Marin an der Westspitze der Halbinsel. Anschließend **Wanderung zum Leuchtturm von Pertusato** (ca. 1 Stunde).

3 Frühe Fahrt ins Landesinnere in Richtung **Levie**, dem Hauptort der **Alta Rocca**. Kurzer Zwischenstopp in **Carbini**

und Außenbesichtigung der pisani-schen Kirche San Giovanni Battista. Weiterfahrt zu den megalithischen Stätten **Cucuruzzu und Capula**: archäologischer Rundgang. In **Sartène** individuelle Mittagspause, Besichtigung des Musée de la Préhistoire Corse. Weiter nach **Filitosa** und Besichtigung der prähistorischen Fundstätte mit Museum. Weiterfahrt nach **Porticcio** bei Ajaccio und Hotelbezug für zwei Nächte.

4 Besichtigung von **Ajaccio** mit Maison Bonaparte und Palais Fesch. Individuelle Mittagspause. Am Nachmittag Busausflug zur **Pointe de la Parata** mit kurzem Spaziergang zum Genuesenturm.

5 Fahrt von Ajaccio entlang der Westküste nach Norden. Zwischenstopp in **Cargèse** und Besichtigung der Griechischen Kirche. Weiterfahrt zu den **Calanche de Piana: Wanderung in der Felslandschaft der Calanche**, beispielsweise vom „Tête du Chien“ zum „Château fort“ oder den Maultierweg vom Chalet „Les Roches Bleues“ aus. Fahrt nach Porto, dort individuelle Mittagspause, anschließend von dort **Bootstour nach Scandola und Girolata** (Dauer ca. 3 Stunden). Hotelbezug für eine Nacht in **Porto**.

6 Frühe Fahrt ins Landesinnere, **Wanderung in der Spelunca-Schlucht** (zwischen Ota und Evisa, ca. 2 Stunden) auf



Küstenlandschaft

dem Fernwanderweg „Mare e Monti“. Weiterfahrt auf der „Scala di Santa Regina“ nach **Corte**: in der heimlichen Hauptstadt mit der einzigen Universität Korsikas erst individuelle Mittagspause, dann Stadtbesichtigung mit Besuch des Musée de la Corse und der Zitadelle. Auf dem Weg Richtung Bastia, Besuch der romanischen Kapelle San Giovanni bei Corte. Weiterfahrt nach **Bastia** und Hotelbezug für zwei Nächte.

7 Busausflug zur romanischen Kirche **San Michele de Murato**, anschließend zur ebenfalls romanischen **Cathédrale du Nebbio** bei St.-Florent. Fahrt durch das Weinanbaugebiet von Patrimonio, gemeinsamer **Imbiss mit kleiner Weinprobe**. Rückkehr nach **Bastia**, Stadtbesichtigung und etwas Zeit zur freien Verfügung.

8 Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Austrian Airlines von **Bastia** nach **Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Bastia 10.30 Uhr / an Wien 12.05 Uhr

Reisedaten

FR7K7901

€ 2.750,-

12.06. - 19.06.2027 (Sa-Sa)

Reiseleitung:

Dr. Elisabeth Peters

Einzelzimmerzuschlag

€ 490,-

VORGESEHENE HOTELS

Porto Vecchio: Golfe Hotel ***

www.golfhotel-corse.com

Porticcio/Ajaccio:

Hotel Le Bella Vista Spa ****

www.lapiscineporticcio.com

Porto: Hotel Stella Marina ***

www.hotel-stella-marina.com

Bastia: Hotel Chez Walter ***

www.hotel-chez-walter.com

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Bastia – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand August 2026)
- ✓ **Unterkunft** in guten Hotels der örtlichen 3*-4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen)
- ✓ **Imbiss** mit kleiner Weinprobe
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **2 Bootsfahrten**
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

WICHTIGER HINWEIS

Erforderlich sind neben durchschnittlicher altersgemäßer Fitness auch festes Schuhwerk und gegebenenfalls Wanderstöcke.

Die ausgesuchten Wanderungen sind zwischen 1,5 km und 6 km lang, Dauer zwischen 1 und 2 Stunden. Die Reiseleitung entscheidet je nach Wetterlage über die Durchführung. Die Teilnahme an den Wanderungen ist freiwillig, es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Bus weiterzufahren.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Irland - Nordirland

Höhepunkte der grünen Insel im Norden und Süden



Giant's Causeway

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Zentral gelegene Stadthotels und nur ein Wechsel
- Höhepunkte in Nord- und Südirland
- Whiskey und Bier als Ausdruck irischer Lebensfreude



Irland – eine Insel voller Mythen, Geschichten und atemberaubender Landschaften. Zwischen keltischen Legenden und lebendiger Gegenwart, rauer Küste und sanft geschwungenem Grün erwartet uns eine Woche voller Entdeckungen. Wir reisen in den traditionsreichen Norden, folgen den Spuren großer Schriftsteller, mutiger Seefahrer und heiliger Missionare. In Belfast tauchen wir ein in Geschichte und Gegenwart einer Stadt, die Wandel und Aufbruch in ihren Straßen spürbar macht. Wir staunen über Naturwunder wie den Giant's Causeway, erleben majestätische Gärten und stille Klosteranlagen, verkosten irisches Handwerk in Glas und Fass – und lassen uns von der Herzlichkeit der Menschen verzaubern. Dublin, die Hauptstadt der Republik Irland, begeistert zum Abschluss mit einer Mischung aus historischer Architektur und lebendigem Stadtleben.

Reiseverlauf

1 Linienflug von **Wien** nach **Dublin**.

Voraussichtliche Flugzeiten:

ab Wien 11.50 Uhr / an Dublin 13.45 Uhr.

Fahrt in den Norden nach **Belfast**, vorbei am nordirischen Parlament im **Stormont Castle** (Fotostopp und Außenbesichtigung). Weiter zum **C. S. Lewis Park** (Schriftsteller und Oxford Professor), mit den berühmten Figuren aus dem Roman Narnia. Hotelbezug für drei Nächte in **Belfast**.

2 **Belfast**: Orientierende Stadtrundfahrt mit Fotostopps am Rathaus, Queens University, im Gaeltacht-Viertel im Westen Belfasts mit seinen berühmten „Murals“ in der Shankill und Falls Road. Fahrt in das modernistische Viertel **Titanic Quarter** und weiter in das Besucherzentrum „**Titanic Belfast**“, das allein schon durch seine atemberaubende Architektur ein „Hingucker“ ist: Eine multimediale Ausstellung führt durch die Geschichte der Titanic, die hier in Belfast 1912 vom Stapel lief. Zeit für eigene Entdeckungen.

3 Fahrt in den Norden vorbei am **Dunluce Castle**, einer Schlossruine aus dem 14. Jh. malerisch auf einem Felsen oberhalb der Küste gelegen und Besuch des **Giant's Causeway**. „Der Fußweg des Riesen“, wie er auch genannt wird, ist eine Felsformation, die aus vie-

len Basaltsäulen besteht (Führung mit Audio-Guide). Weiter (falls möglich) zur Hängebrücke „**Carrick-A-Red**“ und kleine Wanderung zur dramatischen Seilbrücke. Rückfahrt über **Chushendall** und über eine der reizvollsten **Küstenstraßen der Antrim Coast** nach **Larne**. Rückkehr nach Belfast.

4 Besuch von **Hillsborough Castle and Gardens**, der offiziellen nordirischen Residenz des Königs von Großbritannien und Nordirland, die erst seit wenigen Jahren der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde. Weiter geht's nach **Downpatrick**: Das **St. Patricks-Zentrum** erzählt die Geschichte des irischen Nationalheiligen, der ein bedeutender Impulsgeber der Christianisierung der Insel gewesen ist. Besuch an der traditionellen **Grabstätte St. Patricks**, wo auch die **Nationalheilige St. Brigid** ihre letzte Ruhestätte gefunden haben soll. Anschließend Fahrt zur Ortslage des altirischen Klosters **Monasterboice**, dessen Muiredagh-Kreuz als das schönste Hochkreuz Irlands gilt. Danach Fahrt nach **Dublin**, Hauptstadt der Republik Irland: Hotelbezug für drei Nächte.

5 **Dublin**: Besuch im **Nationalmuseum** mit Kunstschatzen von der prähistorischen Frühzeit bis zum Ende des Mittelalters. Weiter zum **Storehouse der Guinness-Brauerei**: Eine fesselnde Ausstellung im ehemaligen Hopfenlager präsentiert die über 200-jährige

Brautradition. Abgerundet wird der Besuch mit einer **Guinness-Kostprobe in der Gravity-Bar**, hoch über den Dächern der Stadt mit einem herrlichen 360° Panoramablick auf Dublin. Um 17.30 Uhr Teilnahme am **Evensong in der St. Patrick's Cathedral**, wo der Satiriker Jonathan Swift („Gullivers Reisen“) von 1713-1745 Dekan gewesen ist und seine letzte Ruhestätte fand.

6 Wenige Kilometer von Dublin entfernt liegt **Wicklow**, bekannt als „**der Garten Irlands**“. Das **Powerscourt Estate** ist eine schmucke, Mitte des 18. Jahrhunderts angelegte und Mitte des 19. Jahrhunderts umgestaltete Gartenanlage mit zahlreichen Teichen und vielen kleinen Gärten. Sie besuchen die **Powerscourt Destillerie**. Genießen Sie neben einem kleinen Einführungsfilm eine Führung und eine anschließende Kostprobe der drei berühmten Whiskeys der Destillerie. Weiter geht die Fahrt nach **Glendalough**, einer Klosteranlage im Tal der zwei Seen, umgeben von steilen bewaldeten Hängen. Das Kloster wurde im 6. Jahrhundert vom Heiligen Kevin gegründet und war trotz vieler Plünderungen durch die Wikinger 600 Jahre lang ein blühendes Anwesen.

7 Früher Transfer zum Flughafen **Dublin** und Rückflug nach **Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Dublin 07.00 Uhr / an Wien 10.50 Uhr.

Reisedaten

IE7K9701

€ 2.580,-

26.07. - 01.08.2027 (Mo-So)

Reiseleitung:

Mag. Anna Keblowska

Einzelzimmerzuschlag

€ 490,-

VORGESEHENE HOTELS

Belfast: Holiday Inn Belfast City Centre ****

www.ihg.com/holidayinn/hotels/gb/en/belfast/bfsas/hoteldetail

Dublin: Mespil Hotel ****

www.mespilhotel.com

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Aer Lingus Wien – Dublin – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in zentralen Stadthotels der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Guinness- und Whiskey-Kostprobe**
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass notwendig. **Einreisebestimmungen für Reisende nach Nordirland**: Nach dem Brexit haben sich die Einreisebestimmungen in das Vereinigte Königreich und damit auch nach Nordirland für Staatsangehörige der EU, des EWR und der Schweiz geändert. Reisende aus diesen Ländern **benötigen seit dem 2. April 2025 eine elektronische Einreisegenehmigung: ETA**. Diese kann über **das Internet gegen eine Gebühr von GBP 20.00** (€ 23,- Stand Juli 2026) beantragt werden. Für die Beantragung wird ein gültiger Reisepass benötigt. Die ETA ist für 2 Jahre gültig und an den Reisepass gebunden, der zur Beantragung benutzt wurde. Reisende, die danach einen neuen Reisepass ausgestellt bekommen, müssen damit eine neue ETA beantragen.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Italien: Apulien

Land der Trulli, Stauferkaiser und des Nikolaus



Castel del Monte

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Malerische Trulli in Alberobello
- Gargano Halbinsel – Besuch am Sporn von Italien
- Matera – Welterbe mit einzigartigen Höhlenwohnungen



Apulien ist ein wahres Schatzkästchen im Süden Italiens, das mit seiner faszinierenden Geschichte und beeindruckenden Landschaften begeistert. Die Region vereint Spuren der normannischen Eroberung, der Stauferherrschaft und der byzantinischen Einflüsse, die sich in einzigartigen Bauwerken wie dem Castel del Monte widerspiegeln. Hier treffen griechische und römische Geschichte auf mittelalterliche Pracht, und Persönlichkeiten wie Padre Pio und Nikolaus von Myra verleihen Apulien zusätzlichen Zauber. Die regionale Küche verwöhnt mit frischen Zutaten und traditionellen Gerichten, während die berühmten Weine, wie der kräftige Primitivo und der elegante Negroamaro, jeden Gaumen erfreuen. Ein Besuch in Apulien ist eine Reise durch die Zeit, ein Fest für die Sinne und ein wahres Genusserlebnis.

Reiseverlauf

1 Früher Linienflug mit Austrian Airlines von **Wien** nach **Bari**, der Hauptstadt Apuliens.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 06:40 Uhr / an Bari 08:05 Uhr.

Ca. 2-stündige Fahrt zum Pilgerort **San Giovanni Rotondo**, wo der Heilige Padre Pio verehrt wird. Eventuell noch Teilnahme am Gottesdienst (11.30 Uhr). Möglichkeit für eine Mittagspause. Anschließend Besuch der modernen, von Renzo Piano entworfenen Kirche, die nach dem Petersdom die zweitgrößte Kirche Italiens darstellt. Kurzer Transfer und Hotelbezug für zwei Nächte im **Raum Manfredonia**. Abendessen im Hotel.

2 Kurzer Besuch der alten Staufferstadt **Manfredonia**. Stadtpaziergang und Innenbesichtigung des Kastells. Weiterfahrt mit Panorama-Stopps und Besuch des **Fischerstädtchens Vieste**. Spaziergang durch die sehenswerte Altstadt mit Besuch der Kathedrale und des Kastells. Fahrt durch den **Foresta Umbra** mit malerischen Aussichtspunkten entlang der Route und Besuch im **Monte S. Angelo**, dem uralten Kultplatz, an dem seit dem 5. Jh. der Erzengel Michael verehrt wird. **Besichtigung des Michaelheiligtums**, der romanischen **Kirche S. Maria** und des **Rotari-Grabes**. Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

3 Fahrt zum berühmten, 1240-1250 für Friedrich II. errichteten **Castel del Monte**. Besichtigung dieses faszinierenden, rätselhaft umwundenen Kastells mit herrlichem Ausblick über die Hochebene der Murge.

Danach überzeugen wir uns bei einer **Weinverkostung** mit kleinem Imbiss von der guten Qualität der apulischen Weine in der **Cantine Torrevento**. Kurze Fahrt nach **Trani**: Die Hafenstadt am Adriatischen Meer beeindruckt mit staufischer Architektur, darunter das Kastell und die majestätische **Kathedrale San Nicola Pellegrino**, die malerisch am Wasser liegt. Besonders sehenswert ist das kunstvolle Bronzeportal des **Bari-sano da Trani**. Ein Rundgang durch die Altstadt, mit ihren engen Gassen und dem charmanten Hafen, lädt zum Entdecken ein. Anschließend Fahrt in den **Raum Ostuni** und Hotelbezug für vier Nächte. Abendessen im Hotel.

4 Fahrt nach **Bari**: Rundgang vorbei an der **Stauferburg** durch die verwinkelte Altstadt zur **Kathedrale (San Sabino)** und weiter zur **Grabeskirche des hl. Nikolaus**, des Bischofs von Myra, dessen Reliquien im 11. Jh. von Seefahrern aus Bari erbeutet worden sind. Danach **Zeit für eigene Entdeckungen oder zum Einkaufen in Bari** (z. B. in der Straße der Nudeln). Weiterfahrt in das bezaubernde **weiße Dorf Locorotondo**, das für seine malerische Altstadt und seine kreisförmige Struktur bekannt ist. Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

5 Fahrt nach **Altamura**: Besichtigung der **Kathedrale**, die auf Wunsch von Friedrich II. erbaut wurde und Besuch in einer der alten Bäckereien (pane di altamura). Weiterfahrt in die Provinz Basilikata nach **Matera**: Die Stadt, berühmt für ihre „Sassi“ – uralte Höhlensiedlungen, die aus dem Kalkstein gehauen wurden – gleicht einem steinernen Laby-

rinth, das seit Jahrtausenden bewohnt ist. Zwischen schmalen Treppen, versteckten Plätzen und Bögen, die den Himmel einrahmen, offenbaren sich immer neue Perspektiven. Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

6 Fahrt zum wunderbaren Küstenort **Polignano a Mare** am Felsen gelegen. **Bootsfahrt** (ca. 1 Stunde) entlang der Grotten unterhalb der Altstadt. Rundgang durch die pittoreske Altstadt und Mittagspause. Danach Besuch der Trulli-Hauptstadt **Alberobello** mit einer beeindruckenden Anzahl und Vielfalt von Steinhäusern, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. **Abendessen in einer Masseria del Priore mit Präsentation der Mozzarella-Herstellung**. Späte Rückkehr ins Hotel.

7 Unsere Abschiedstour beginnt rund um den alten Vulkan Vulture in **Venosa**, wo wir die ehrwürdige **Abtei der Heiligen Dreifaltigkeit** und die monumentale, jedoch unvollendet gebliebene Kirche aus dem 12. Jahrhundert bestaunen. **Gemeinsames Mittagessen** (inkludiert). In **Melfi** erwartet uns schließlich eine **mächtige Buranlage**, die über der Stadt thront – einst Sommerresidenz Kaiser Friedrichs II., der hier die bedeutenden Konstitutionen von Melfi verkündete. Besuch im dort gelegenen **Museum** mit dem **Marmorsarkophag von Rapolla**, ein beeindruckendes Meisterwerk mittelalterlicher Kunst. Dann erfolgt der längere Transfer zum Flughafen und Linienflug von **Neapel nach Wien**. *Voraussichtliche Flugzeiten: ab Neapel 19:50 Uhr / an Wien 21:30 Uhr.*

Reisedaten

IT7K9501

€ 2.270,-

11.04. - 17.04.2027 (So-Sa)

Reiseleitung:

Mag. Wolfgang Reisinger

Einzelzimmerzuschlag

€ 260,-

VORGESEHENE HOTELS

Regiohotel Manfredi ***

Manfredonia: <https://regiohotel.it>

Hotel Riva Marina Resort ****

Marina di Ostuni: <https://cdshotels.it/de/riva-marina-resort>

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Bari / Neapel – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in guten Hotels der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen)
- ✓ **Ein Mittagessen** am 7. Tag
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Bootsfahrt** bei Polignano a Mare
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Italien: Kampanien ✨

Vulkane, Küsten und mediterrane Lebensfreude am Golf von Neapel



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Standortrundreise
- Amalfiküste
- Bootsausflug nach Capri



Pompeji mit Vesuv

Kampanien und seine atemberaubende Amalfiküste, wo das Meer in leuchtendem Türkis erstrahlt, zählen zu den bezauberndsten Kulturlandschaften Italiens. Die Italiener nennen sie liebevoll „la costiera divina“ – die göttliche Küste – ein Name, der die Schönheit und Magie dieser Region treffend beschreibt. Schon die Römer schwärmten von der „Campania felix“, dem glücklichen Land, dessen Schicksal sich mit dem verheerenden Ausbruch des Vesuv im Jahr 79 n. Chr. für immer veränderte. Doch bis heute vereinen sich hier faszinierende Geschichte, spektakuläre Natur und weltberühmte Kulturstätten auf engstem Raum. Eine Reise voller Genuss, Inspiration und unvergesslicher Eindrücke erwartet Sie!

Reiseverlauf

1 Linienflug mit Austrian Airlines von **Wien** nach **Neapel**, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum Süditaliens.

Voraussichtliche Flugzeiten ab Wien 07.25 Uhr / an Neapel 09.00 Uhr.

Abfahrt vom Flughafen nach **Caserta-vecchia**, dort kleiner Snack /Kaffee. Weiter zum königlichen **Schloss von Caserta**, einer der größten Schloss-Anlagen Europas mit einem 3 km langen Schlossgarten. Innenbesichtigung im Schloss mit den königlichen Appartements. Möglichkeit für eine kleine Mittagspause direkt im Schloss. Anschließend Fahrt an die sorrentinische Küste, Hotelbezug für sechs Nächte. Abendessen im Hotel.

2 Fahrt zur **Nudelfabrik in Gragano** der „Citta della Pasta“ (Ducato di Amalfi). Anschließend Besuch in der einst blühenden Römerstadt **Pompeji**, die durch den verheerenden Ausbruch des Vesuv im Jahre 79 n. Chr. zerstört wurde: Besichtigung von Gebäuden innerhalb der Mauern. Rückkehr zur sorrentinischen Halbinsel. Fahrt nach **Sorrent** und Bummel durch die schöne Hauptstraße mit seinen mondänen Hotels. Besuch im **Agriturismo Vigliano**: Gang durch die Zitronenhaine und **Besuch der Gnocchi-Schule**. Nach dem Abendessen ca. 21.00 Uhr Rückkehr zum Hotel.

3 Fahrt entlang der berühmten Küstenstraße **Amalfitana** und kurzer Foto-Stopp über dem noblen **Positano**. Weiterfahrt nach **Amalfi**: Besichtigung des Domes San Andrea, der Krypta und der

Capella del Crocifisso. Zeit zum individuellen Mittagessen. **Bootsfahrt von Amalfi entlang der Küste Richtung Maiori**. Abholung durch den Bus, Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

4 **Boots-Ausflug nach Capri**. Auf der berühmten Insel angekommen geht es zunächst mit Minibussen nach **Anacapri**: Besichtigung der **Villa San Michele** (Haus des Arztes und Schriftstellers Axel Munthe) und der **Kirche S. Michele** mit schönem Majolika-Fußboden. Fahrt mit Mini-Bussen nach **Capri Stadt** und Bummel durch die schöne Kleinstadt bis zu den Augustus-Gärten. Rückfahrt mit dem Boot auf das Festland nach **Sorrent**. Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

5 Besichtigung von **Herculaneum**, das ebenfalls durch einen Ausbruch des Vesuv im Jahre 79 n. Chr. verschüttet wurde. Dann Fahrt zum Parkplatz am **Vesuv** in 1.000 m Höhe, von dort kurzer, aber steiler Aufstieg zum Krater-Rand mit weitem Blick über den Golf von Neapel und den Golf von Sorrent. **Besuch der Weinkellerei (Cantina del Vesuvio)** mit Verkostung typischer Weine begleitet von einem Imbiss mit regionalen Spezialitäten. Rückkehr zum Hotel und leichtes Abendessen.

6 Ausflug nach **Neapel**: Weiter zur **Kathedrale** (Duomo di Santa Maria Assunta) mit der **Schatzkapelle des heiligen Januarius** (berühmtes Blutwunder) sowie der **frühchristlichen Kapelle Santa Restituta** mit dem Baptisterium, ebenfalls in einer Seitenkapelle des Doms. Bummel vorbei an den Krippenfiguren und über die „**Spaccanapoli**“.



Herculaneum

Spaziergang zur **Kirche Santa Chiara** (mit Anjou-Gräbern und Majolika-Kreuzgang). Möglichkeit zum Mittagessen in einer der rustikalen Pizzerien, die Neapel berühmt gemacht haben. Besuch im **Nationalmuseum** mit bedeutenden Funden aus den Vesuv-Städten (Skulpturen, Mosaiken, Malereien). Rückkehr zum Hotel und Abendessen.

7 Besichtigung der **Villa San Marco** in Stabiae. Die Villa San Marco war ein großes Anwesen mit Sälen, Raumfluchten, Thermen, Wandelhallen und Gärten. Busfahrt in das Gebiet der **Phlegräischen Felder** nach **Cumae** mit der Orakelgrotte der cumäischen Sibylle sowie Bauten aus griechischer und römischer Zeit. Weiter zur **Cantina degli Astroni**, direkt am Abhang eines erloschenen Vulkans: kleine Wein-Degustation mit Imbiss. Weiterfahrt nach **Pozzuoli**, dem Puteoli der Apostelgeschichte. Anschließend Transfer zum Flughafen von **Neapel** und **Rückflug** nach Wien. *Voraussichtliche Flugzeiten ab Neapel 19.50 Uhr / an Wien 21.30 Uhr.*

Reisedaten

IT7K9401 € 2.290,-
24.10. - 30.10.2027 (So-Sa)

Reiseleitung:
Mag. Wolfgang Reisinger

Einzelzimmerzuschlag € 350,-

VORGESEHENES HOTEL

Castellammare di Stabia
Hotel la Panoramica ****
www.lapanoramicahotel.it/de

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Neapel – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem guten Hotel der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **2 x Weinverkostung mit Imbiss**
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Bootsfahrt** entlang der Amalfiküste

- ✓ **Bootsausflug** nach Capri
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Antike, Christentum und Kunst im Herzen der Ewigen Stadt



Piazza Navona

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Antikes Rom: Kolosseum, Forum Romanum & Pantheon
- Christliches Rom: Petersdom, Lateran, Santa Maria Maggiore & Möglichkeit zur Papstaudienz
- Hinaus aufs Land: Subiaco & Tivoli



Rom ist ein einzigartiger Ort, an dem sich über zweitausend Jahre Geschichte, Kunst und christliche Tradition auf besondere Weise verdichten. Antike Bauwerke, frühchristliche Zeugnisse sowie bedeutende Kirchen und Plätze machen die Stadt zu einem lebendigen Geschichtsbuch Europas. Unsere Reise führt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Ewigen Stadt und verbindet diese mit ausgewählten Schwerpunkten der Kultur- und Kirchengeschichte. Neben den klassischen Höhepunkten wie dem Vatikan und dem antiken Rom stehen auch weniger bekannte Orte und historische Zusammenhänge im Mittelpunkt. Ziel der Reise ist es, Rom nicht nur zu sehen, sondern in seinen historischen, kulturellen und spirituellen Dimensionen besser zu verstehen.

Reiseverlauf

1 Am Nachmittag beginnt unsere Reise in die Ewige Stadt: Linienflug mit Austrian Airlines von **Wien** nach **Rom**. *Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 15:20 Uhr / an Rom 16:55 Uhr.*

Fahrt ins Stadtzentrum und Hotelbezug für fünf Nächte.

2 Unser Rundgang führt uns durch das Herz der Stadt. Von der **Piazza del Popolo** gelangen wir zur **Spanischen Treppe** und weiter zum berühmten **Trevi-Brunnen**, dessen Wasser seit Jahrhunderten Besucher aus aller Welt anzieht. Ein Höhepunkt des Tages ist das **Pantheon**, eines der eindrucksvollsten Bauwerke der Antike. Hier befindet sich auch das Grab des großen Renaissancekünstlers Raffael. Auf der **Piazza Navona** begegnen wir dem barocken Rom in seiner schönsten Form. Im Mittelpunkt steht Berninis Vier-Flüsse-Brunnen. Vom **Kapitolshügel** eröffnet sich der **Blick auf das Forum Romanum**, das politische und gesellschaftliche Zentrum des antiken Weltreichs. Im **Kolosseum** erfahren wir, welche Bedeutung der Ausdruck „Brot und Spiele“ für die Römer hatte. Den Abschluss des Tages bildet die **Lateranbasilika**, die Bischofskirche von Rom und Mutterkirche aller Kirchen der Christenheit. **Um 17.30 Uhr besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gottesdienst am Papstaltar.**

3 Auf dem vatikanischen Hügel befand sich einst eine römische Gräberstadt, in der nach der Überlieferung der

Apostel Petrus bestattet wurde. Über seinem Grab ließ Kaiser Konstantin die erste Peterskirche errichten. Der von Bernini gestaltete **Petersplatz** beeindruckt durch seine monumentale Architektur. Bei einer ausführlichen Führung entdecken wir den **Petersdom**, einen der bedeutendsten Sakralbauten der Welt mit Meisterwerken von Michelangelo und Bernini. **Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.**

Alternativ besteht die Möglichkeit zu einem **individuellen Besuch der Vatikanischen Museen mit der berühmten Sixtinischen Kapelle** (ca. € 40,- bis € 50,- p.P.). Nähere Informationen erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.

4 Ganztagesausflug in die reizvolle Landschaft östlich von Rom. Unser erstes Ziel ist **Subiaco**, jener Ort, an dem der heilige Benedikt mehrere Jahre als Einsiedler lebte und die Grundlagen des abendländischen Mönchtums legte. Wir besuchen das eindrucksvoll an den Felsen gebaute **Kloster San Benedetto (Sacro Speco)** mit seinen kostbaren mittelalterlichen Fresken. Anschließend besichtigen wir das **Kloster Santa Scholastica**, das eng mit der benediktinischen Tradition verbunden ist. Weiterfahrt nach **Tivoli und gemeinsames, spätes Mittagessen** (inkludiert). Dort erwartet uns die berühmte Villa d'Este mit ihren prachtvollen Renaissancegärten, kunstvollen Brunnenanlagen und den zahlreichen Wasserspielen, die seit Jahrhunderten Besucher begeistern.

5 Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Bei Anwesenheit des Papstes in



Petersdom

Rom besteht die **Möglichkeit zur Teilnahme an der Generalaudienz von Papst Leo XIV. auf dem Petersplatz**. Am Nachmittag besuchen wir die Kirche **Santa Maria degli Angeli e dei Martiri**, die Michelangelo in die eindrucksvollen Ruinen der **Diokletiansthermen** integriert hat. Anschließend besichtigen wir die Basilika **Santa Maria Maggiore**, eine der bedeutendsten Marienkirchen der Christenheit. Hier haben Sie auch Gelegenheit, am **Grab von Papst Franziskus** innezuhalten.

6 Zum Abschluss unserer Reise besuchen wir die **Katakomben des heiligen Kallistus**. Diese weitläufigen unterirdischen Grabanlagen gehören zu den ältesten Zeugnissen des frühen Christentums in Rom. Anschließend **Spaziergang auf einem Abschnitt der Via Appia Antica**, einer der berühmtesten Straßen der Antike. Danach besuchen wir die **Basilika St. Paul vor den Mauern**, die über dem Grab des Apostels Paulus errichtet wurde. Nach einer späten Mittagspause erfolgt der Transfer zum Flughafen, Rückflug mit Linienmaschine von **Rom nach Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Rom 17:45 Uhr / an Wien 19:20 Uhr.

Reisedaten

IT7K7901 **€ 1.890,-**

03.04. - 08.04.2027 (Sa-Do)

Reiseleitung:

Mag. Andreas Kickingner

Einzelzimmerzuschlag € 490,-

VORGESEHENES HOTEL

Eurostars Roma Aeterna ****

www.eurostarshotels.it/

eurostars-roma-aeterna.html

Reiseprogramm auch online:

www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Rom – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem Hotel der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Mittagessen** in Tivoli am 4. Tag
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**
- ✓ **Wochenkarte für öffentliche Verkehrsmittel** in Rom

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

HINWEIS

Wir werden in der Stadt überwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein. Die Wochenkarte ist bereits inkludiert.

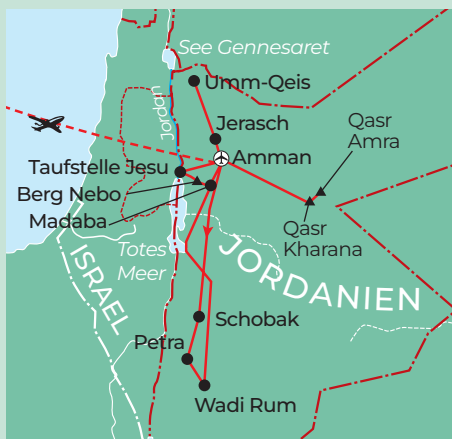
Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Verborgene Schätze im Land der Nabatäer

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Einzigartige Landschaften: Weltwunder der Petra, Wüstenerlebnis Wadi Rum und das Tote Meer
- Biblische Höhepunkte: Amman, Madaba, Berg Nebo und die Taufstelle Jesu am Jordan
- Antike und frühes Christentum: Dekapolisstädte Gerasa und Gadara, Wüstenschlösser und byzantinische Mosaik



Reisedaten

JO7K1401 € 1.950,-

04.11 - 11.11.2027 (Do-Do)

Örtliche Reiseleitung:

Yasmeen Suleih

Einzelzimmerzuschlag € 430,-

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at



Petra: Königswand

Neben Israel/Palästina gehört auch das Ostjordanland zum Stammland der israelitischen Stämme. Hier liegen der Berg Nebo, von dem aus Mose das „Verheißene Land“ erblickte und die Jabbokfurt, wo Jakob mit dem Engel rang. Am Ufer des Jordan befindet sich die Taufstelle Jesu, die wie die Herodesfestung Machärus an Johannes den Täufer erinnert. Gerasa, das „Pompeji des Nahen Ostens“, und die Nabatäer-Hauptstadt Petra gehören zu den großartigsten Ruinenstätten der Antike.

- 1 Linienflug von **Wien** nach **Amman** und Hotelbezug für vier Nächte
- 2 **Umm-Qeis**, das griechisch-römische Gadara – **Jerash**, die hellenistisch-römische Dekapolisstadt Gerasa
- 3 Wüstenschlösser **Qasr Kharana** und **Qasr Amra** – **Nationalmuseum** („Jordan Museum“) und Begegnung
- 4 **Amman** – **Madaba** Mosaikkarte des Heiligen Landes – **Berg Nebo** – Taufstelle Jesu **Al-Maqtas**
- 5 Besuch von **Mukhawir**, der ehemaligen Herodesfestung Machärus – **Umm-er-Rasas** – Kreuzfahrerburg **Schobak** – **Petra**: Hotelbezug für zwei Nächte
- 6 Besuch des weitläufigen Ausgrabungsgeländes von **Petra**: Eingangsschlucht **Siq** – **Khazne Firaun** („Schatzhaus des Pharaos“) – **Opferplatz Zibb Atuf ...**
- 7 **Wadi Rum**, Geländewagenfahrt in atemberaubender Kulisse – Bademöglichkeit im **Toten Meer**; Hotelbezug für eine Nacht
- 8 Transfer zum Flughafen von **Amman** und Rückflug nach **Wien**.

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class Wien – Amman – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in Hotels der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

10 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei Einreise **noch mindestens sechs Monate gültig** ist.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Auf den Spuren des Apostel Paulus und der Kreuzritter

Malta und Gozo vereinen auf kleinem Raum ein außergewöhnliches kulturelles Erbe: geheimnisvolle Megalithtempel, mittelalterliche Festungen und prachtvolle Kirchen und Paläste erzählen von 7000 Jahren bewegter Geschichte. Hier begegnen sich die Spuren vieler Kulturen – von der Antike über die Johanniter bis zur britischen Epoche.

Auf den Spuren des hl. Paulus entdecken Sie eine Insel, die tief vom Christentum geprägt ist, und erleben mit Valletta, Mdina und den historischen Stätten von Gozo faszinierende Zeugnisse europäischer Geschichte. Malta – ein mediterranes Reiseziel voller Geschichte, Kultur und überraschender Vielfalt.

❶ Flug mit Linienmaschine von **Wien** nach **Malta** – Fahrt nach **Birgu/Vittoriosa** (die „Siegreiche“) – Transfer zum Hotel in **Qawra** und Hotelbezug für sechs Nächte ❷ Ausflug nach **Valletta: Upper Barraca Gardens – Johanneskirche – Nationalmuseum – Großmeisterpalast – „Malta Experience“** ❸ **St. Paul-Schiffbruchkirche** in **Buggiba**. Marienkirche von **Mosta** – Ausflug nach **Rabat: Wignacourt-Museum** – Besuch in **Mdina**, der alten Hauptstadt der Insel – Besuch im **Meridiana Wine Estate (Verkostung mit Imbiss inkludiert)** – **Dingli-Klippen** ❹ Tempelanlagen von **Hagar Qim und Mnajdra** – Möglichkeit einer Bootsfahrt zur „**Blauen Grotte**“ – Fischerdorf **Marsaxlokk** – **Limestone Heritage: Erlebnissteinbruch** ❺ Überfahrt mit der großen Fähre zur Insel **Gozo** – **Marsalforn** (Salzpfannen) – Besuch der Tempelanlage von **Ggantija** – Fahrt zum **Inselhauptort Victoria: Kleines Mittagessen – Fischerdorf Xlendi** ❻ Besuch im **frühchristlichen Heiligtum Mellieha** – **Sliema** mit **Hafenrundfahrt** ❼ Transfer zum Flughafen und Rückflug mit Linienmaschine nach **Wien**.

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** mit KM Malta Airlines in der Economy-Class Wien – Malta – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem Hotel der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **1 x Weinverkostung, 1 x typischer Mittagssnack** auf Gozo
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Hafenrundfahrt** in Sliema
- ✓ **Bootsfahrt** Blaue Grotte

✓ **Eintrittsgelder** laut Programm

✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**

✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Tagesausflug auf die Nachbarinsel Gozo
- Der Schiffbruch des Apostels Paulus vor Malta
- Geheimnisvolle Tempelanlagen
- Kurze Fahrtstrecken ohne Hotelwechsel



Reisedaten

MT7K8901

€ 1.890,-

08.11 - 14.11.2027 (Mo-So)

Örtliche Reiseleitung:

Marisa Caruana Lauri

Einzelzimmerzuschlag

€ 270,-

VORGESEHENES HOTEL

Qawra: Santana Hotel & Spa ****

<https://hotelsantana.com>

Reiseprogramm auch online:

www.biblische-reisen.at

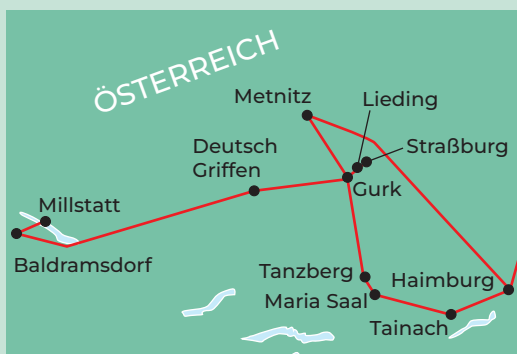
Die Kärntner Fastentücher



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Herausragende Beispiele Kärntner Fastentücher aus allen Epochen
- Palmsonntagsprozession und Messfeier in Gurk
- Kunsthistorische Ausführungen zu Kirchen und Klöstern
- Totentanz in Metnitz



Gurker Fastentuch

Zu den besonderen Glaubens- und Kulturschätzen in Österreich zählen die Fastentücher in Kärnten. Einst in ganz Europa verbreitet, ist der Großteil der Fastentücher im Laufe der Zeit verloren gegangen. Erhalten geblieben sind sie nur in Kärnten und einige wenige im alemannischen Raum bzw. in Westfalen. Die große Anzahl und ihre liturgische Verwendung machen die Kärntner Fastentücher jedoch einzigartig. Die Tradition hält sich in vielen Kärntner Kirchengemeinden und wird von Künstlerinnen und Künstlern auch gegenwärtig neu interpretiert.

Reiseverlauf

1 Um 08.00 Uhr Abfahrt von **Wien Hauptbahnhof** mit einem modernen Reisebus nach **Haimburg**: Fastentuch von 1504 (Führung durch lokalen Guide). Möglichkeit zum Mittagessen in Mittertrixen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach **Metnitz** mit dem **Totentanz-Museum**: konservierte Totentanzfresken (um 1500) vom Karner. Besuch der Metnitzer Pfarrkirche: spätbarocke Fastentuchfolge, gotische Fresken und elaborierte barocke Altäre und Skulpturen. Anschließend Fahrt nach **Gurk** und Hotelbezug für drei Nächte. Abendessen im Hotel.

2 **Stift Gurk: Teilnahme an der Palmsonntagsprozession und anschließender Messfeier.** Besichtigung der **Stiftskirche mit Krypta und Fresken in der Vorhalle und auf der Westempore**. Individuelle Mittagspause in Gurk. Am Nachmittag eingehende Betrachtung des **Gurker Fastentuchs** von 1458 in der Stiftskirche. Danach Fahrt nach **Straßburg**: St. Nikolaus – Fastentuch von Ferdinand Penker von 2009, und **Lieding**: Pfarrkirche mit barocker Fastentuchfolge, romanischem Portal und gotischem Glasfensterzyklus. Rückkehr nach Gurk und Abendessen im Hotel.

3 Fahrt nach **Deutsch-Griffen** (Aufstieg zur Kirche über Stiegenanlage): Besichtigung des spätbarocken, einszenigen Andachtsbilds als Hungertuch



Deutsch-Griffen

und der Pfarrkirche mit komplexem Freskenprogramm der älteren Villacher Schule aus der Mitte des 15. Jh. Weiterfahrt vorbei am Ossiacher See nach **Baldramsdorf** mit dem frisch restaurierten Fastentuch von 1555. Danach Fahrt nach **Millstatt** am gleichnamigen See. Möglichkeit zum Mittagessen. Am Nachmittag Besichtigung des monumentalen Fastentuchs in der **Stiftskirche von Millstatt** von 1593 sowie der Stiftsanlage mit Domitianskapelle und romanischem Kreuzgang (lokaler Guide). Rückkehr nach Gurk und Abendessen im Hotel.

4 Nach dem Check-Out Fahrt nach **Tanzenberg**: Seminarkirche mit künstlerischer Innengestaltung von Valentin Oman. Weiterfahrt nach **Maria Saal** (leichter Aufstieg zur Kirchenanlage): Fastentuch mit monumentaler Hl. Haupt-Darstellung vom Anfang der 1990er Jahre sowie Wallfahrtskirche mit

reicher Ausstattung und Fresko von Herbert Boeckl (1928), Skulpturen der römischen Antike an der Außenwand. Möglichkeit zum Mittagessen in Maria Saal. Am Nachmittag Fahrt nach Tainach/Tinje: Fastentuch von 2018, **Begegnung mit dem Künstler Georg Riesenhuber** (angefragt). Danach Rückfahrt nach Wien. Voraussichtliche Rückkehr in **Wien Hauptbahnhof** gegen 20.00 Uhr.

WICHTIGER HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass es in den Kirchen ausgesprochen kalt sein kann. Lassen Sie sich von möglichen warmen Außentemperaturen nicht täuschen. Zu empfehlen sind daher gleich von Beginn der Reise an sehr warme Mäntel bzw. Jacken und Schuhe mit dicker, warmer Sohle.

Reisedaten

AT7K8901

20.03. - 23.03.2027 (Sa-Di)

Reiseleitung:

Mag. Manuel Kreiner

Pauschalpreis: (20-25 Gäste) € 990,-

Ö1 Club Vorteilspreis: € 940,-

Pauschalpreis: (15-19 Gäste) € 1.190,-

Ö1 Club Vorteilspreis: € 1.130,-

Einzelzimmerzuschlag € 190,-

VORGESEHENES HOTEL

Gurk: JUFA Seminarhotel Stift Gurk****

<https://www.jufahotels.com/hotel/seminarhotel-gurk>

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Fahrt im modernen Reisebus** ab/bis Wien-Hauptbahnhof
- ✓ **Straßensteuern, Parkgebühren;** Nächtigung und Verpflegung für den Lenker
- ✓ **Unterkunft** in einem Hotel der guten Mittelklasse in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen und Ausflüge** laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder, Spenden, externe Führungen** laut Programm
- ✓ **Fastentücher-Broschüre** der Diözese Klagenfurt
- ✓ **Trinkgelder** für Busfahrer, Hotel und externe Führungen

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

HINWEISE

Wir empfehlen auch bei einer Inlandsreise einen gültigen Lichtbildausweis und die E-Card.

Diese Reise ist Teil von „Ö1 – Von der Kunst des Reisens“. Bitte geben Sie ggfs. bei Buchung Ihre Ö1 Clubnummer bekannt, der ausgewiesene Vorteilspreis (-5% auf den Pauschalpreis) gilt auch für Ihre Begleitperson.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.



Von den karolingischen Missionskirchen in die Wehrkirchenlandschaft



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Drei Nächte im Standorthotel in Kirchschatz
- Entdeckung der Wehrkirchen der Buckligen Welt
- Romanik, Gotik und einzigartige mittelalterliche Wandmalereien



Kirchberg am Wechsel

Ihr Reiseleiter Toni Kalkbrenner: „An den Ausläufern der Buckligen Welt befinden sich im Burgenland zwei Orte mit Fundamenten frühmittelalterlicher Kirchen (9.Jh.): Oberschützen und Góberling. Sie bilden den Anfang unserer viertägigen Reise zu den Wehrkirchen im Süden Niederösterreichs. Von 1500 an – nach dem Fall von Konstantinopel (1453) – rückten die Osmanen nach Mitteleuropa vor – und das bedeutete Bedrohung für Leib und Leben. Holzbauten boten kaum Schutz, aber Kirchen aus Stein mit Wehrmauern und Verteidigungsanlagen dienten dem Sicherheitsbedürfnis. Von diesen Wehrkirchen und den entsprechenden Vorrichtungen ist auch nach deren Bedeutungslosigkeit nach 1700 noch manches erhalten geblieben, das einen Einblick in das „System Wehrkirchen“ ermöglicht. Die Wehrkirchenlandschaft der Buckligen Welt ist eine europäische Besonderheit, die in der Gemeinde Edlitz in einer eigenen Dokumentation präsentiert wird.“

Reiseverlauf

1 Um **08.00 Uhr Abfahrt** von **Wien Hauptbahnhof** in einem modernen Reisebus in Richtung Bucklige Welt. Die erste Station ist **Goberling**, wo wir die ehemalige katholische, heute evangelische Filialkirche besichtigen. Der romanische Bau beeindruckt mit seinen kostbaren frühgotischen Fresken, die der heiligen Elisabeth gewidmet sind und zu den bedeutendsten mittelalterlichen Wandmalereien der Region zählen. Anschließend besuchen wir **Oberschützen**. Die ehemalige romanische Pfarrkirche des heiligen Bartholomäus, heute Filialkirche, birgt einen außergewöhnlich reichen Bestand an Wandmalereien aus dem 13. und 14. Jahrhundert und gilt als wahres Juwel mittelalterlicher Sakralkunst. Den Abschluss des Besichtigungsprogramms bildet **Kirchschlag in der Buckligen Welt**. Die spätgotische Pfarr- und Wehrkirche erhebt sich über den Fundamenten einer romanischen Taufkirche und besitzt ein einzigartiges mittelalterliches Kirchhoftor. Fakultativ besteht Gelegenheit zu einem Spaziergang auf den Kalvarienberg oder zur Besichtigung der Burgruine Kirchschlag. Hotelbezug in **Kirchschlag** für drei Nächte.

2 Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Wehrkirchen der Buckligen Welt. Zunächst besuchen wir **Edlitz**, wo wir im Rahmen einer Führung eine fundierte Einführung in die Wehrkirchen der Region erhalten. Im Anschluss besichtigen wir die dem heiligen Vitus geweihte Wehrkirche, deren eindrucksvolle Befestigungsanlagen die wechselvolle Geschichte des Grenzraums anschaulich

widerspiegeln. Weiterfahrt nach **Kirchberg am Wechsel**. Die dem heiligen Wolfgang geweihte gotische Pfarrkirche zählt zu den kunsthistorisch bedeutendsten Sakralbauten der Region. Besonders hervorzuheben sind ihre prächtigen Portale sowie die qualitätvolle gotische Kanzel, die ursprünglich aus dem Stift Klosterneuburg stammt. Zum Abschluss besuchen wir **Bad Schönau**. Die den Aposteln Petrus und Paulus geweihte Kirche bildet gemeinsam mit dem Pfarrhof und der ehemaligen Burganlage ein eindrucksvolles Wehrsystem und vermittelt anschaulich das enge Zusammenspiel von sakraler und weltlicher Verteidigungsarchitektur. Rückkehr nach Kirchschlag.

3 Fahrt nach **Lichtenegg**, dessen Wehrkirche zu den am Vollständigsten erhaltenen Anlagen dieser Art in Niederösterreich zählt. Die dem heiligen Jakobus dem Älteren geweihte Kirche vermittelt ein eindrucksvolles Bild mittelalterlicher Wehrarchitektur. Anschließend besuchen wir **Wiesmath**. Der im Kern romanische Kirchenbau, der den Aposteln Petrus und Paulus geweiht ist, besitzt mit seinem integrierten sogenannten „Viehhof“ eine seltene Besonderheit. Diese Anlage bot der Bevölkerung und ihrem Vieh in Zeiten der Bedrohung Schutz innerhalb der befestigten Kirchenanlage. Weiter geht es nach **Pitten**, einem der ältesten christlichen Siedlungsorte der Buckligen Welt. Die Kirche zählt zu den frühesten Zeugnissen christlicher Kultur der Region. Hinter der Kirche befindet sich eine Höhle, die seit Jahrhunderten mit der Geschichte des Ortes verbunden ist. Den Abschluss des Tages bildet **Bromberg**



Scheiblingkirchen

mit seiner dem heiligen Lambert geweihten Pfarrkirche. Charakteristisch ist der mächtige Chorturm, der als „Bergerturm“ bekannt ist und das Ortsbild weit hin prägt. Rückkehr nach Kirchschlag.

4 Nach dem Frühstück verlassen wir Kirchschlag und beginnen unsere Heimreise mit weiteren kunsthistorischen Höhepunkten. Erste Station ist **Scheiblingkirchen**, wo wir die seltene romanische Rundkirche aus dem 12. Jahrhundert besichtigen. Sie ist den heiligen Magdalena und Rupert geweiht und zählt zu den bemerkenswertesten Rundkirchen Österreichs. Anschließend besuchen wir **Lanzenkirchen**. Die romanische Kirche des heiligen Nikolaus bewahrt ein bedeutendes Fresko aus dem 13. Jahrhundert, das zu den frühesten Zeugnissen mittelalterlicher Wandmalerei der Region gehört. Unsere letzte Besichtigung gilt **Katzelsdorf**. Die ursprünglich romanische, später gotisch erweiterte Dorfkirche zum heiligen Laurentius weist bemerkenswerte Parallelen zur Kirche von Zahling im südlichen Burgenland auf. Zudem erinnern Funde römischer Wegtrassen an die lange Siedlungs- und Verkehrsgeschichte dieses Ortes. Rückfahrt und Ankunft am **Hauptbahnhof Wien** gegen 19.00 Uhr.

Reisedaten

AT7K7901

€ 940,-

27.05. - 30.05.2027 (Do-So)

Reiseleitung:

Mag. Anton Kalkbrenner

Einzelzimmerzuschlag

€ 120,-

VORGESEHENES HOTEL

Kirchschlag:

Hotel Post Hönigwirt ***

www.hotel-post-hoenig.at

Reiseprogramm auch online:

www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Fahrt im modernen Reisebus** ab/bis Hauptbahnhof Wien laut Programm
- ✓ **Unterkunft** in einem Hotel der guten Mittelklasse (örtl. 3*-Kategorie) in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Führungen, Busfahrer und Hotelpersonal

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

HINWEISE

Wir empfehlen auch bei einer Inlandsreise einen gültigen Lichtbildausweis und die E-Card.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Entdeckungen in Warschau, den Masuren und Danzig



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Masuren auf dem Wasser und an Land
- Geschichte des Deutschen Ritterordens
- Wunderbare Landschaften und großartige Zeugnisse der wechselvollen Geschichte Polens



Marienburg

Rund um die Masurische Seenplatte erleben Sie unberührte Naturlandschaften und die Sehenswürdigkeiten einer mehr als 700-jährigen Geschichte. Die Besatzung der „Classic Lady“ erwartet Sie als Hausboot und privates Quartier in einzigartiger Lage. Auf diese Weise haben Sie die einmalige Gelegenheit, die Masuren von der Wasser- und von der Landseite her zu erkunden. Anschließend bilden die beeindruckende Festungsanlage der Marienburg, die „Stadt des Kopernikus“ Frauenburg am Frischen Haff und die alte Hansestadt Danzig den krönenden Abschluss der Reise.



Reiseverlauf

1 Linienflug von Wien nach **Warschau**. Fahrt zum **Łazienki-Park**, in dem der Komponist und Pianist Frédéric Chopin geehrt wird. Anschließend **Stadtrundfahrt Warschau** und Spaziergang durch das historische Stadtzentrum mit **Königsschloss**, **Sigismundsäule** und dem **großen Marktplatz**. Hotelbezug in Warschau für eine Nacht.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 13.05 Uhr / an Warschau 14.15 Uhr

2 Besuch der Aussichtsplattform in der 30. Etage des **Kulturpalastes**. Das gewaltige, im stalinistischen Zuckerbäckerstil errichtete Gebäude ist das höchste Gebäude Warschaws. Anschließend längere Busfahrt (etwa 4 ½ Stunden) zur **Masurischen Seenplatte** nach **Nikolaiken**: Am Abend Kabinenbezug für vier Nächte auf unserem Hausboot Classic Lady.

3 **Stocherkahnfahrt** auf dem Flüsschen Krutinna inmitten der **Johannisburger Heide**. Anschließend besuchen Sie das **russisch-orthodoxe Philipponenkloster** von Eckertsdorf. Es wurde 1847 von den sogenannten „Altgläubigen“ gegründet und zeigt die religiöse Toleranz der damaligen Zeit. Nach dem Mittagessen auf der Classic Lady besuchen Sie **Nikolaiken (Mikolajki)**. Dort machen Sie auch Bekanntschaft mit dem Wappentier Nikolaikens, dem „Stinhangst“.

4 In **Zondern (Sadry)** hat die deutschstämmige Familie Dikti auf ihrem alten Bauernhof ein kleines Heimatmuseum eingerichtet. Weiter geht es nach **Sensburg (Mragowo)** nach **Sorquitten**. Das kleine Dorf überrascht mit einem im englischen Tudor-Stil erbauten Schloss (nur Blick von außen möglich). Zum Mittagessen erwartet Sie der Schiffskoch. Romantische „Fünf-Seen-Tour“ nach Willkassen (Wilkasy). Kleiner Ausflug nach **Lötzen (Gizycko)** und Besichtigung der nach Plänen des Hofarchitekten Schinkel erbauten Kirche.

5 Busfahrt zur „**Wolfsschanze**“, Gedenkstätte für Graf Stauffenberg und die Widerstandskämpfer des 20. Juli 1944. Nächste Station ist die barocke Wallfahrtskirche „**Heiligelinde (Swieta Lipka)**“ aus dem 17. Jh. mit prachtvoller Innenausstattung und Orgelspiel mit beweglichen Figuren. Anschließend weiter nach **Rössel (Reszel)**. Wahrzeichen der Stadt ist die Burg, die 1350 bis 1401 von ermländischen Bischöfen erbaut wurde. Anschließend geht es zurück zum Schiff für das Abschiedessen.

6 Der Bus bringt Sie nach **Heilsberg (Lidzbark Warminski)**, wo wir die berühmte Burg der Ermländer Bischöfe besichtigen. Weiterfahrt nach **Frauenburg (Frombork)** am Frischen Haff. Dort besuchen Sie die gotische, mit Wehrtürmen umgebene Kathedrale, wo Kopernikus als Domherr den größ-

ten Teil seines Lebens verbrachte und auch seine letzte Ruhestätte fand. Danach Fahrt nach **Danzig (Gdansk)**: Hotelbezug für drei Nächte.

7 **Danzig (Gdansk)**: Fahrt in das **Seebad Zoppot** und zum mittelalterlichen **Kloster Oliva**, dem Danziger Bischofssitz. Anschließend Besichtigungen in **Danzig**: Ein Rundgang führt Sie zum **Rechtstädtischen Rathaus**, zur **Marienkirche** – dem größten aus Ziegeln errichteten Sakralbau der Welt – zum **Krantor**, zum **Langen Markt** mit Nepentunbrunnen und in die **Frauengasse**.

8 Fahrt zur **Marienburg**, der größten Buranlage des Deutschen Ritterordens und ein beeindruckendes Zeugnis der Norddeutschen Backsteingotik. Nach der Führung durch die imposante Festung bringt Sie der Bus nach **Pelplin**: Besuch des Domes mit dem Diözesanmuseum. Anschließend geht es zurück nach Danzig. Abschiedsabendessen in gediegenem, historischem Ambiente.

9 Fahrt zum **Europäischen Zentrum Solidarnosc** (ehem. Lenin-Werft) und Besichtigung des Museums. Transfer zum Flughafen und Rückflug von **Danzig** über Frankfurt nach **Wien**.
Voraussichtliche Flugzeiten: ab Danzig 14.25 Uhr / an Frankfurt 16.00 Uhr
ab Frankfurt 18.10 Uhr / an Wien 19.30 Uhr

Reisedaten

PL7K8201

30.04. - 08.05.2027 (Fr-Sa)

Reiseleitung:

Mag. Anna Koblowska

Hauptdeck € 2.480,-*

Zweibettkabine/-zimmer € 2.580,-

Oberdeck € 2.690,-*

Zweibettkabine/-zimmer € 2.790,-

Hauptdeck € 2.970,-*

Einzelkabine/-zimmer: € 3.070,-

*** Frühbucherpreise bis 08.12.2026**

Normalpreise ab 09.12.2026

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflug** mit Austrian Airlines in der Economy-Class Wien – Warschau und Danzig – Frankfurt – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **1 Übernachtung** in einem guten 4-Sterne Hotel in **Warschau**
- ✓ **4 Übernachtungen** in einer Zweibettkabine auf der **Classic Lady**
- ✓ **3 Übernachtungen** in einem guten 4-Sterne Hotel in **Danzig**
- ✓ **8 x Frühstück und Abendessen** laut Programm (davon 4 x am Schiff)
- ✓ **2 x Mittagessen**
- ✓ **Ausflugsprogramm**
- ✓ **Stocherkahnfahrt und alle notwendigen Eintrittsgelder**
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Hotels, Boot, Busfahrer und örtliche Reisebegleiter
- ✓ **Sämtliche Hafen- und Schleusengebühren**

✓ Die CO₂-Flugkompensation

(Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

25 Personen, maximal 35 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

SCHIFFSBESCHREIBUNG

Die 20 einfach ausgestatteten, kleinen Außenkabinen (ca. 11 qm) haben Doppelbetten bzw. nebeneinander oder getrennt stehende Einzelbetten, Klapptisch, Kleiderschrank, Safe und einen eigenen Sanitärbereich mit Dusche/WC sowie Stromanschlüsse mit 220 Volt. An Bord herrscht eine familiäre Atmosphäre. Die Bordsprachen sind deutsch und polnisch. Es wird vor allem Wert auf eine gute und frische Küche gelegt.

Spanien: Valencia 

Zwischen Mittelalter und Moderne



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Kulturstadt zwischen Mittelalter und Moderne
- Von der Gralskapelle zu Calatravas Meisterwerken
- Komfortabel: vier Nächte in einem Hotel



Valencia

Valencia zählt zu den faszinierendsten Städten Spaniens. Die ehemalige Hauptstadt des Königreichs Valencia verbindet auf einzigartige Weise römische und mittelalterliche Geschichte mit der Eleganz des Jugendstils und der visionären Architektur des 21. Jahrhunderts. Prächtige Markthallen, enge Altstadtgassen und die Kathedrale mit ihrer Gralskapelle stehen in spannendem Kontrast zu Santiagos Calatravas spektakulärer „Stadt der Künste und Wissenschaften“.

Abgerundet wird die Reise durch Ausflüge in das UNESCO-Weltkulturerbe Teruel, das malerische Albarracín sowie in die Lagunenlandschaft der Albufera, wo die Paella ihren Ursprung hat.

Reiseverlauf

1 Linienflug mit Austrian Airlines von Wien nach Valencia.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 08.05 Uhr / an Valencia 10.45 Uhr.

Nach der Ankunft orientierende Stadtrundfahrt, die einen ersten Eindruck von der drittgrößten Stadt Spaniens vermittelt. Fahrt **entlang des Hafens** mit Blick auf das markante Gebäude **Veles e Vents**, das im Zuge des America's Cup entstand. Anschließend **Halt am langen Stadtstrand von El Cabanyal** mit Gelegenheit zu einer individuellen Mittagspause. Am Nachmittag durchstreifen wir das elegante Viertel **L'Eixample**, das Zentrum des valencianischen Modernismo. Besichtigung des prachtvollen **Mercado de Colón** und Spaziergang über die großzügigen Boulevards bis zur eindrucksvollen **Estación del Norte**, einem Meisterwerk des Jugendstils mit seinen farbenprächtigen Fliesenmosaiken. **Hotelbezug in Valencia für vier Nächte.**

2 Der **heutige Rundgang** führt zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Altstadt. Zunächst Besuch der **Kathedrale von Valencia**, die mit der Kapelle des **Santo Cáliz** eines der berühmtesten Gralsheligtümer Europas beherbergt. Wer möchte, kann den Glockenturm **El Micalet** besteigen und den herrlichen Blick über die Altstadt genießen. Weiter zu Valencias bekanntestem Bauwerk **Lonja de la Seda** (UNESCO-Welterbe), die alte Seidenbörse aus dem Jahr 1483. Nur wenige Schritte entfernt befindet sich der prachtvolle **Mercat Central**, eine der schönsten Markthallen Europas und ein

herausragendes Bauwerk des valencianischen Modernismo. Gelegenheit zur individuellen Mittagspause rund um den Markt. Am Nachmittag besuchen wir die prachtvoll restaurierte Kirche **San Nicolás de Bari y San Pedro Mártir**, deren überwältigende Fresken ihr den Beinamen der „Sixtinischen Kapelle Valencias“ eingebracht haben. Den Abschluss bildet ein Spaziergang durch das lebendige Altstadtviertel **El Carmen** zwischen den mittelalterlichen Stadttoren **Torres de Serranos** und **Torres de Quart**. Rückkehr zum Hotel zu Fuß oder Zeit für individuelle Entdeckungen.

3 **Ganztägiger früher Ausflug** nach **Teruel**, einer der eindrucksvollsten Städte Aragoniens. Die auf einem Hochplateau gelegene Altstadt zählt zu den bedeutendsten Ensembles der spanischen Mudéjar-Architektur und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Bei einem Rundgang sehen wir die **Kathedrale** sowie die berühmten Türme von **San Salvador**, **San Martín** und **San Pedro**, die das unverwechselbare Stadtbild prägen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach **Albarracín**, der ehemaligen Hauptstadt eines Berber-Emirats und einem der schönsten historischen Orte Spaniens. Der Spaziergang führt durch die verwinkelten Gassen bis zur mittelalterlichen Stadtmauer. Dank seiner abgeschiedenen Lage konnte Albarracín sein einzigartiges mittelalterliches und maurisches Flair bis heute bewahren. Am Abend Rückkehr nach Valencia.

4 Heute lernen wir das fruchtbare Hinterland Valencias kennen. Besuch einer traditionellen **Orangenplantage** mit einem Spaziergang gemeinsam mit

dem Besitzer, der interessante Einblicke in den Anbau der berühmten Zitrusfrüchte und die Geschichte des Anwesens vermittelt. Anschließend Weiterfahrt in den **Naturpark Albufera**, eine weitläufige Süßwasserlagune unmittelbar am Mittelmeer und eines der bedeutendsten Feuchtgebiete Spaniens. Im Dorf **El Palmar**, dem Ursprungsort der Paella Valenciana, genießen wir ein **gemeinsames Mittagessen mit einer original zubereiteten Paella** (inkludiert). Danach unternehmen wir eine **stimmungsvolle Bootsfahrt durch die Lagunenlandschaft**. Rückkehr nach Valencia. Kein Abendessen.

5 **Am Vormittag Spaziergang** zur spektakulären **Stadt der Künste und Wissenschaften**, dem architektonischen Wahrzeichen Valencias. Das futuristische Ensemble des Stararchitekten **Santiago Calatrava** entstand im ehemaligen Flussbett des Turia und zählt zu den bedeutendsten Bauprojekten Spaniens. **Außenbesichtigung** des Opernhauses **Palau de les Arts Reina Sofía**, des markanten **Hemisfèric** sowie des **Museu de les Ciències**, die gemeinsam ein einzigartiges architektonisches Gesamtkunstwerk bilden. Anschließend **Besuch des L'Oceanogràfic**, des größten Aquariums Europas mit eindrucksvollen Nachbildungen der wichtigsten Meeresökosysteme und mehr als 500 Tierarten. Am **späten Nachmittag Gelegenheit zu einer individuellen Mittagspause**, anschließend Transfer zum Flughafen. Linienflug von **Valencia nach Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Valencia 19.25 Uhr / an Wien 22.00 Uhr.

Reisedaten

ES7K8901

€ 1.890,-

05.10. - 09.10.2027 (Di-Sa)

Reiseleitung:

Mag. Andreas Kicking

Einzelzimmerzuschlag

€ 460,-

VORGESEHENES HOTEL

Valencia: Exe Rey Don Jaime ****

www.eurostarshotels.de/exe-rey-don-jaime.html

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Valencia – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand August 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einem guten Hotel der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück sowie 3 x Abendessen und 1 x Mittagessen)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Bootsfahrt Albufera; Eintritt im größten Aquarium Europas**

- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Örtliche Führungen**
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Auf Pilgerwegen nach Santiago de Compostela im Heiligen Jahr

Bus-Wander-Studienreise



Highlights

AUF EINEN BLICK

- Auf dem „Weg der Sehnsucht“ zum Grab des Apostels Jakobus
- Europäischer Kulturweg mit Zeugnissen der Romanik und Gotik
- Wandermöglichkeiten (jeweils etwa 2 bis 6 km)
- Faszinierende, vielfältige Landschaften Nordspaniens



Puente la Reina

„Ultreia! – Auf geht's!“ erklingt der Pilgergruß auf dem Jakobsweg, dem „Weg der Sehnsucht“, der bis heute nichts von seiner spirituellen und kulturellen Anziehungskraft verloren hat. Von den Pyrenäen führt uns der Weg vorbei an unzähligen Kulturschätzen und durch abwechslungsreiche Landschaften nach Santiago de Compostela, der geschichtsträchtigen Granitstadt mit dem Grab des Apostels Jakobus. Unterwegs haben wir mehrmals die Möglichkeit, an kleinen Wanderungen auf ausgesuchten, schönen Wegabschnitten teilzunehmen. Wir erfahren die Spiritualität des Pilgerns und wir lernen die Symbolik der Romanik und der Gotik kennen – eine Art von Schrift, die uns vom Sinn des Lebens erzählt und davon, wie gutes Leben gelingt.

Reiseverlauf

1 Linienflug von **Wien** über Frankfurt nach **Bilbao**. Busfahrt durch die bizarre Berglandschaft Nordspaniens nach **Pamplona**, der schönen Hauptstadt Navarras am Fuße der Pyrenäen. Hotelbezug für zwei Nächte.

(Voraussichtliche Flugzeiten:
ab Wien 08.00 Uhr / an Frankfurt
09.30 Uhr / ab 11.05 Uhr / an Bilbao
13.15 Uhr)

2 Die **Altstadt Pamplonas** ist der würdige Anfang unserer Reise. Ein Morgen-spaziergang führt uns in die **gotische Kathedrale**, über den Stadtplatz, auf dem schon Ernest Hemingway gerne weilte, zum Rathaus. Am Nachmittag geht es hinauf zum **Pass von Ibañeta**, über den die Pilger Spanien erreichen. **Von dort wandern wir hinab nach Roncesvalles** mit seiner Stiftskirche und weiter bis zum schönen **Straßendorf Burguete**. Rückfahrt nach Pamplona.

3 Am Morgen fahren wir zur sagenumwobenen **Grabeskirche von Eunate** und zur bekannten Pilgerbrücke von **Puente la Reina**. Von dort führt eine **Wanderung nach Mañeru**. In **Estella** sehen wir den **Palast der Könige von Navarra** und die **Kirche San Pedro de la Rua** mit ihrem schönen Kreuzgang. Dann genießen wir eine **Weinprobe**

auf einem Weingut. Kurze Weiterfahrt nach **Logroño** im **Ebrotal** und Hotelbezug für eine Nacht.

4 Wir besuchen zunächst **Nájera**, die kleine Königsstadt unter den Felsen. Anschließend gehen wir durch die Gassen von **Santo Domingo de la Calzada**, wo sich das „Hühnerwunder“ ereignete, und unternehmen eine **kleine Wanderung von San Juan de Ortega nach Agés**. Zum Abschluss des Tages erste Besichtigungen in **Burgos** und Hotelbezug für eine Nacht.

5 Wir entdecken die Kunstschatze von **Burgos**, Höhepunkt ist die prunkvolle **Kathedrale**. Bei einer kleinen **Wanderung nach Hontanas** suchen wir die Stille der Meseta. In Frómista besuchen wir die Kirche **San Martin**, eine Perle der romanischen Baukunst. Ziel des Tages ist die alte **Königsstadt León**. Hotelbezug für eine Nacht.

6 Wir beginnen den Tag in der **Kathedrale von León** mit ihren mittelalterlichen Buntglasfenstern. Wir sehen die romanischen Fresken von **San Isidoro**. Anschließend fahren wir nach **Astorga** mit seinem Gaudípalast und weiter zum Bergdorf **Foncebadón**. Von hier aus **wandern wir zum Cruz de Ferro**, wo die Pilger einen Stein ablegen. Weiterfahrt nach **Ponferrada** und Hotelbezug für eine Nacht.

7 Unser Bus bringt uns zum galicischen Grenzpass, zum keltisch geprägten **Dorf O'Cebreiro**. **Es besteht auch die Möglichkeit, zu Fuß hinaufzuwandern**. Durch die grünen Berge Galiciens führt uns der Weg nach **Portomarín** mit seiner Wehrkirche und weiter nach **Melide**. **Wanderung durch Eukalyptuswälder nach Boente**. Kurz vor Santiago erreichen wir den **Monte del Gozo**, den Berg der Freude, von dem aus wir das erste Mal Santiago erkennen können. Fahrt nach **Santiago de Compostela** und Hotelbezug für zwei Nächte.

8 Bei einem geführten Rundgang lernen wir die aus Granit erbaute **Altstadt Santiagos** kennen. Im Mittelpunkt der Führung steht die **Kathedrale** mit ihrer imposanten barocken Fassade. Am Nachmittag Fahrt vorbei an kleinen Fjorden, idyllischen Fischerorten und dem längsten historischen Kornspeicher Galiciens zum **Kap Finisterre**. Hier flanieren wir entlang der Küste und stehen „am Ende“ der damaligen Welt. Rückfahrt nach Santiago.

9 Zeit für einen Bummel durch die Altstadtgassen und Möglichkeit zur Teilnahme am **Pilgertagesdienst**. Voraussichtlich am Nachmittag längerer Transfer zum Flughafen von **Porto**. Rückflug mit Linienmaschine von **Porto** nach **Wien**. (Voraussichtliche Flugzeiten: ab Porto 18:35 Uhr / an Wien 22:45 Uhr).

Reisedaten

ES7K6901 € 2.990,-
08.05. - 16.05.2027 (Sa-So)

Reiseleitung:
Dr. Michael Vogler

Einzelzimmerzuschlag € 590,-

VORGESEHENE HOTELS

Pamplona: Hotel Tres Reyes ****
Logrono: Hotel AC La Rioja ****
Burgos: Hotel Rice Bulevar ***
León: Hotel Silken Luis de Leon ****
Ponferrada:
Hotel AC Ponferrada ****
Santiago: Hotel Compostela ****

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Frankfurt – Bilbao / Porto – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in guten Hotels der örtlichen 3-4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Weinprobe** am 3. Tag
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Örtliche Führungen** in Burgos, León und Santiago de Compostela
- ✓ **Trinkgeldpauschale** für Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

✓ Die CO₂-Flugkompensation

(Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

WICHTIGER HINWEIS – WANDERN AUF DEM CAMINO:

Erforderlich sind neben durchschnittlicher altersgemäßer Fitness auch festes Schuhwerk und gegebenenfalls Wanderstöcke. Die ausgesuchten Wanderungen sind zwischen 2 km und 6 km lang, Dauer zwischen 1 und 2 ½ Stunden. Die Reiseleitung entscheidet je nach Wetterlage über die Durchführung. Die Teilnahme an den Wanderungen ist freiwillig, es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Bus weiterzufahren.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Türkei: Istanbul und Dardanellen

Auf den Spuren von Ilias und Odyssee

NEU

Themenreise zu Schauplätzen der Epen Homers



Highlights

AUF EINEN BLICK

- „Originalschauplätze“ von Ilias und Odyssee
- Vielfältige Besuchsorte: Ausgrabungen, Landschaften, Museen
- Kompaktes Reiseprogramm mit vielen Höhepunkten
- Die „Highlights“ von Istanbul/Konstantinopel



Troja

Der Kinofilm „Odyssee“ hat – ähnlich wie „Troja“ vor einigen Jahren – das Interesse an den Erzählungen Homers rund um Troja und Odysseus neu geweckt. Seit den Ausgrabungen von Heinrich Schliemann weiß man, dass Troja (Ilion) nicht eine mythische Stadt der Fantasie war oder ist, sondern eine reale Stadt in der heutigen Türkei. Inzwischen haben Archäologen viele neue Erkenntnisse gewonnen – diese werden mit zahlreichen Funden heute in einem großartigen, neuen Museum vor Ort präsentiert. Die Reise führt aber nicht nur ins Museum, sondern vor allem zum „echten“ Troja und zu weiteren Orten, die mit Ilias und Odyssee in Verbindung stehen. Die Insel Tenedos, Assos und das Ida-Gebirge sind zudem landschaftlich überaus reizvoll. Auch die frühen Christen waren von Odysseus und seinen Irrfahrten fasziniert. Manche sahen darin ein Bild für die eigene Lebensreise. Deshalb wird es bei dieser Reise am Rande auch um „Odysseus und die Theologie“ gehen.

Reiseverlauf

1 Linienflug mit Turkish Airlines von **Wien** nach **Istanbul** (voraussichtliche Flugzeiten 10:50 – 14:10 Uhr; Abflüge von anderen Städten in Deutschland und Österreich gerne auf Anfrage). Fahrt entlang des Marmarameers nach **Tekirdağ** und Hotelbezug für eine Nacht.

2 **Fährüberfahrt von Europa nach Asien über die Dardanellen.** Spaziergang an der Kordon-Promenade in **Çanakkale**. Fotostopp beim Original-Holzpferd aus dem Film „Troja“. Weiterfahrt nach **Troja**. Besichtigung der sagenumwobenen Stadt, die Homer in seinen Epen beschrieben hat und wo Heinrich Schliemann mit Ausgrabungen begonnen hat. Besuch im neuen, mehrfach ausgezeichneten **Museum von Troja**. Hotelbezug für drei Nächte an den **Dardanellen** in **Çanakkale**.

3 Fahrt nach **Geyikli** und **Überfahrt mit der Fähre nach Bozcaada (Tenedos)**. Hier versteckte sich die griechische Flotte. Besichtigung der **Festung von Bozcaada** und Spaziergang durch die historischen griechischen und türkischen Viertel mit ihren bunten Gasen. Gelegenheit zum Mittagessen. Anschließend Freizeit am Ayazma-Strand. Rückfahrt mit der **Fähre zum Festland** und Transfer zum Hotel.

4 Fahrt über **Alexandria Troas**, von wo Paulus nach Europa übersetzte,



Istanbul

nach **Assos (Behramkale)**. Aufstieg zur **Akropolis** mit den Ruinen des dorisches Athene-Tempels. Panoramablick über den Golf von Edremit auf das Ida-Gebirge und die Insel Lesbos. Mittagspause am alten Hafen von Assos. Fahrt in das sagenumwobene **Ida-Gebirge (Kaz Dağları)**. Im Nationalpark liegt u.a. der **Gargaros-Gipfel** – in der Ilias der Thron des Zeus, wo er mit der Schicksalswaage den Ausgang der Kämpfe bestimmt. Das Ida-Gebirge war zudem Schauplatz für das Urteil des Paris: Hier wählte Paris Aphrodite zur Schönsten, was den Raub der Helena und somit den Trojanischen Krieg auslöste.

5 **Fährüberfahrt über die Dardanellen (Hellespont).** Kurzer Halt auf der **Gallipoli-Halbinsel**, Ort einer anderen weltpolitisch bedeutenden Schlacht im Jahr 1915. Fahrt nach **Istanbul**, der Weltstadt auf zwei Kontinenten. **Bosporusfahrt**. Hotelbezug für zwei Nächte. Abendessen im bekannten **Kebabhaus Hamdi**.

6 Besuch im **Archäologischen Museum Istanbul**: Rundgang durch die große Abteilung „Troja durch die Jahrhunderte“. Weitere Besichtigungen in der **Altstadt**: Besuch des im Jahre 333 von Konstantin d. Gr. vollendeten **Hippodroms**. Wir besichtigen die **Sultan Ahmet Moschee**, auch „**Blaue Moschee**“ genannt, und die **Hagia Sophia**, die im Auftrag von Kaiser Justinian in der heutigen vergrößerten Form wiedererrichtet wurde. **Abschiedsabendessen in einem Fischrestaurant am Bosphorus**.

7 Am **Vormittag Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Kath. St. Georgs-Gemeinde im Stadtteil Galata**. Anschließend Transfer zum **Flughafen** von Istanbul und Rückflug mit Linienmaschine der Turkish Airlines nach **Wien** (voraussichtliche Flugzeiten: 17:00 – 18:15 Uhr; Rückflüge in andere Städte in Deutschland oder Österreich gerne auf Anfrage).

Reisedaten

TR7K7901 € 1.670,-
31.05. - 06.06.2027 (Mo-So)

Reiseleitung:
Dr. Georg Röwekamp

Einzelzimmerzuschlag € 460,-

VORGESEHENE HOTELS

Tekirdağ: Ramada by Wyndham ****

www.ramadatekirdag.com

Çanakkale: Hotel Iris ****

www.irisotel.com

Istanbul Hotel Vicenza ****

www.hotelvicenzaistanbul.com

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** mit Turkish Airlines in der Economy-Class Wien – Istanbul – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in Hotels der örtlichen 4-5*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen – davon eines in einem Kebabhaus und eines in einem Fischrestaurant am Bosphorus)
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ Eine **Schiffahrt** am Bosphorus
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**

- ✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal
- ✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein Reisepass notwendig, der bei Einreise noch **mindestens sechs Monate** gültig ist.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

Aphrodite und mehr. Heilige Frauen und Männer auf der Insel der Götter

Highlights

AUF EINEN BLICK

- Auf den Spuren heiliger Frauen und Männer
- Kulturelle Schätze – byzantinische Fresken, Ikonen und gotische Kirchen
- Geteiltes Zypern erleben – Nikosia und Famagusta
- Genuss & Lebensart – Meze, Halloumi & zypriotische Weindörfer



Dr. Doris Appel begleitet Sie



Kourion

Im Mittelpunkt stehen neben der „griechischen Göttin der Liebe“ Aphrodite auch weitere bedeutende religiöse oder religionsaffine Gestalten: So soll die „Gottesmutter Maria“ der Überlieferung nach Zypern zweimal besucht haben, sie wird in zahlreichen orthodoxen Kirchen verehrt. Helena, die Mutter Kaiser Konstantins, brachte der Legende nach das Kreuz Christi nach Zypern. Umm Haram, einer Tante des Propheten Mohammed, ist die Hala-Sultan-Tekke gewidmet. Antike Synagogen wiederum zeugen vom Judentum auf der Insel. Barnabas und Paulus, die aus jüdischen Familien kamen, bereisten die Insel vom Osten bis zum Westen.

Zypern zeigt sich als einzigartiger Kulturraum zwischen Orient und Okzident. Die Insel der Aphrodite verbindet eine jahrtausendealte Geschichte mit religiöser Vielfalt, in der auch jüdische Gemeinden seit der Antike nachweisbar sind und bis heute präsent bleiben. Die Reise führt zu bedeutenden Stätten des frühen Christentums wie Salamis, Paphos und Kourion sowie in die historische Altstadt von Nikosia. Sie eröffnet Einblicke in die Geschichte der Insel und lässt Raum für Begegnungen mit der Gegenwart, kulinarische Eindrücke und erholsame Momente. Die Unterbringung in einem kleinen Dorf ermöglicht darüber hinaus einen unmittelbaren Zugang zum authentischen Leben und zur Gastfreundschaft der Insel.

Reiseverlauf

1 Linienflug von **Wien** nach **Larnaka** im Südosten der Insel Zypern.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Wien 12.35 Uhr / an Larnaka 16.35 Uhr.

Quartierbezug in **Tochni** für sieben Nächte.

2 Rundgang durch **Tochni**. Ausflug über **Petra tou Romiou**, dem sagenhaften Geburtsort der Aphrodite, zum Kloster **Ajios Neophytos**. In Paphos, wo einst Paulus vor dem römischen Statthalter stand (nachzulesen im Neuen Testament der Bibel, in der sog. Apostelgeschichte Apg 13,6-13), sehen wir die „Königsgräber“, großartige **Mosaik-Fußböden** mit mythologischen Szenen und die großen Kirchenruinen rund um die „Paulussäule“. Kurzer Halt bei den **Agia Solomoni Katakomben** nach lokaler Tradition, befand sich dort die alte Synagoge.

3 Ausflug in den Nordteil der Insel. Besuch des für orthodoxe Christen bedeutsame **Kloster des hl. Barnabas**: **Barnabas** hat laut der neutestamentlichen Apostelgeschichte mit Paulus das Evangelium auf der Insel verkündigt (Apg. 13,4). Weiter nach **Salamis**, der größten Stadt auf Zypern in der Antike. Stadtrundgang durch das mittelalterliche **Famagusta**. Innerhalb der imposanten Stadtmauern stehen zahlreiche gotische Kirchen aus dem 13. und 14. Jh. (wie **Ni-**

kolaus-Kathedrale). Vom **Othello-Turm** Blick auf die **Geisterstadt von Varosa**.

4 Ausflug in die Berglandschaft des **Troodos**. Besichtigung der Kuppelkirche Panajia tou Arakou in **Lagoudera**. Weiterfahrt zur Kirche Panajia Phorviotissa nahe **Asinou** mit ihren bedeutenden Fresken des 12. Jahrhunderts. Danach Stärkung bei einem **typischen Meze-Mittagessen**. Rückfahrt über den **Troodosplatz** zum Quartier.

5 Besuch der lebendigen **Metropole Limassol: Hafenkastell** (das an Richard Löwenherz, seine Mutter Eleonore von Aquitanien und seine Braut Berengaria erinnert) und zur **hochmodernen Marina**: Fahrt zur Siedlung **Choirokoitia**. Bei guter Witterung einfache Wanderung (etwa 2 km) zu dem gleichnamigen Dorf möglich. Weiter zu einer **Ziegenfarm**: Die Bäuerin stellt dort noch selbst den berühmten zypriotischen **Halloumi-Käse** her.

6 Fahrt nach **Nikosia** (Lefkosia): Besuch im **National-Museum** mit **weiblichen Idolen und Gottheiten**. Gang zu den venezianischen Befestigungsanlagen; Besuch in der **Johanneskirche** sowie der **neuen Kirche des Erzbischofs**. Besichtigung des großartigen **Ikonenmuseums**. Anschließend **Gang zu Fuß in den Nordteil der Stadt**: Rundgang mit Besichtigung der gotischen **Sophienkirche**, die in eine Moschee umgewandelt wurde. Möglichkeit zum Mittagessen in der großen Karawanserei. Gang



Halloumi-Käse

durch das **ehemalige armenische Viertel** und Besuch in der Kirche **Unsere Liebe Frau von Tyros**.

7 Ruinenstadt **Kourion**: frühchristliche Basilika, das Amphitheater und das Haus des Eustolius mit seiner gut erhaltenen Badeanlage. **Mittagspause am schönen Kiesstrand** (Badegelegenheit je nach Witterung mit Duschen). **Weinverkostung in einem der Weindörfer**. Weiterfahrt nach **Omodos**: Spaziergang und Besichtigung des **Klosters**. Zeit zur freien Verfügung.

8 Fahrt nach **Kiti** mit ihrem einzigartigen Marienmosaik (6. Jh.). Am Salzsee Besuch der **Hala-Sultan Teke**, einer Gedenkmoschee für die Tante des Propheten Mohammed. Anschließend Fahrt nach **Larnaka** und nach Möglichkeit Begegnung in der örtlichen Synagoge. Besichtigung der **Kirche des heiligen Lazarus**, der nach seiner „Auferweckung eine Zweikarriere“ als Bischof von Kition (Larnaka) erlebte. Transfer zum Flughafen und Rückflug von **Larnaka** nach **Wien**.

Voraussichtliche Flugzeiten: ab Larnaka 17.10 Uhr / an Wien 19.30 Uhr

Reisedaten

CY7K8901

05.09. - 12.09.2027 (So-So)

Reisebegleitung:

Dr. Doris Appel

Pauschalpreis: (20-25 Gäste) € 2.095,-

Öl Club Vorteilspreis: € 1.990,-

Pauschalpreis: (15-19 Gäste) € 2.295,-

Öl Club Vorteilspreis: € 2.180,-

Einzelzimmerzuschlag € 270,-

VORGESEHENES HOTEL

Tochni: Eveleos Country House ****

<https://filokypros.com>

Reiseprogramm auch online:
www.biblische-reisen.at

ENTHALTENE LEISTUNGEN

- ✓ **Linienflüge** in der Economy-Class mit Austrian Airlines Wien – Larnaka – Wien
- ✓ **Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren** (Stand Juli 2026)
- ✓ **Unterkunft** in einer guten Hotelanlage der örtlichen 4*-Kategorie in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- ✓ **Halbpension** (Frühstück und Abendessen im Hotel)
- ✓ **Meze-Mittagessen, Halloumi-Verkostung, Weinverkostung**
- ✓ **Rundfahrten, Besichtigungen, Ausflüge** und Flughafentransfers laut Programm
- ✓ **Eintrittsgelder** laut Programm
- ✓ **Bewährte deutschsprachige örtliche Reiseleitung**

✓ **Trinkgeldpauschale** für örtliche Reiseleitung, Busfahrer und Hotelpersonal

✓ **Die CO₂-Flugkompensation** (Klima-Plus-Beitrag) ist bereits im Reisepreis inkludiert

MINDESTTEILNEHMERZAHL

15 Personen, maximal 25 Personen

EINREISEBESTIMMUNGEN

Für diese Reise ist ein gültiger Reisepass oder Personalausweis notwendig.

HINWEIS

Diese Reise ist Teil von „Öl – Von der Kunst des Reisens“. Bitte geben Sie ggfs. bei Buchung Ihre Öl Clubnummer bekannt, der ausgewiesene Vorteilspreis (-5% auf den Pauschalpreis) gilt auch für Ihre Begleitperson.

Weitere Reiseinformationen: S. 52ff.

By your side – Always ready, Always on.



Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung/Redion.

	KomplettSchutz	ReiseSchutz
Reisestorno		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)	bis zum gewählten Reisepreis	-
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
Reiseabbruch		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen	bis zum gewählten Reisepreis	-
3. Zusätzliche Rückreisekosten	bis 100 %	bis 100 %
Verspätungsschutz	Einzel Familie	Einzel Familie
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung	bis € 1.000,- bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten	bis € 1.000,- bis € 2.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung	bis € 350,- bis € 700,-	bis € 350,- bis € 700,-
Reisegepäck	Einzel Familie	Einzel Familie
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)	bis € 3.500,- bis € 7.000,- Neuwertdeckung	bis € 3.500,- bis € 7.000,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl	bis € 150,-	bis € 150,-
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden	bis € 350,- bis € 750,- bis € 700,- bis € 1.500,-	bis € 350,- bis € 750,- bis € 700,- bis € 1.500,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten	bis € 350,- bis € 700,-	bis € 350,- bis € 700,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln	bis € 750,- bis € 1.500,-	bis € 750,- bis € 1.500,-
Suche und Bergung		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot	bis € 80.000,-	bis € 80.000,-
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport	bis 100 %	bis 100 %
13. Ambulante Behandlung	bis 100 %	bis 100 %
14. Stationäre Behandlung	bis € 1.000.000,-	bis € 1.000.000,-
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	bis 100 %
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)	bis 100 %	bis 100 %
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise	bis 100 %	bis 100 %
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznächtigungen	Reisekosten bis 100 % Nachtigungen bis € 1.500,-	Reisekosten bis 100 % Nachtigungen bis € 1.500,-
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport	bis 100 %	bis 100 %
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson	bis € 4.000,-	bis € 4.000,-
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort	bis 100 %	bis 100 %
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung	bis € 500.000,-	bis € 500.000,-
Reiseprivathaftpflicht		
23. Sach- und Personenschäden pauschal davon Sachschäden an gemieteten Räumen (inkl. Inventar)	bis € 500.000,- bis € 25.000,-	bis € 500.000,- bis € 25.000,-
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers	ja	ja
25. Vorschuss für Anwalt	bis € 3.000,-	bis € 3.000,-
26. Vorschuss für Strafkaution	bis € 13.000,-	bis € 13.000,-
Reisedoc - telemedizinische Beratung im Ausland und 24-Stunden-Notruf und Soforthilfe Assistance	ja	ja
Maximale Reisedauer	bis 31 Tage	bis 11 Monate

Reisepreis bis	KomplettSchutz			
	Europa		Weltweit	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie
€ 400,-	€ 52,-	€ 106,-	€ 89,-	€ 199,-
€ 500,-	€ 64,-		€ 99,-	
€ 600,-	€ 71,-		€ 107,-	
€ 800,-	€ 81,-		€ 116,-	
€ 1.000,-	€ 90,-	€ 130,-	€ 125,-	€ 223,-
€ 1.200,-	€ 98,-	€ 145,-	€ 134,-	€ 232,-
€ 1.400,-	€ 105,-	€ 156,-	€ 144,-	€ 243,-
€ 1.600,-	€ 113,-	€ 164,-	€ 150,-	€ 249,-
€ 1.800,-	€ 122,-	€ 174,-	€ 158,-	€ 260,-
€ 2.000,-	€ 137,-	€ 190,-	€ 172,-	€ 278,-
€ 2.200,-	€ 151,-	€ 202,-	€ 183,-	€ 285,-
€ 2.600,-	€ 173,-	€ 213,-	€ 200,-	€ 295,-
€ 3.000,-	€ 200,-	€ 232,-	€ 232,-	€ 315,-
€ 3.500,-	€ 234,-	€ 276,-	€ 275,-	€ 329,-
€ 4.000,-	€ 278,-	€ 302,-	€ 315,-	€ 348,-
€ 5.000,-	€ 333,-	€ 354,-	€ 378,-	€ 416,-
€ 6.000,-	€ 418,-	€ 438,-	€ 462,-	€ 496,-
€ 7.000,-	€ 494,-	€ 513,-	€ 545,-	€ 578,-
€ 8.000,-	€ 570,-	€ 588,-	€ 630,-	€ 660,-
€ 9.000,-	€ 646,-	€ 663,-	€ 714,-	€ 747,-
€ 10.000,-	€ 722,-	€ 737,-	€ 798,-	€ 841,-
€ 11.000,-	€ 798,-	€ 813,-	€ 882,-	€ 919,-
€ 12.000,-	€ 874,-	€ 889,-	€ 966,-	€ 1.007,-

Reisedauer bis	ReiseSchutz			
	Europa		Weltweit	
	Einzel	Familie	Einzel	Familie
5 Tage	€ 33,-	€ 67,-	€ 52,-	€ 106,-
17 Tage	€ 41,-	€ 94,-	€ 62,-	€ 126,-
31 Tage	€ 49,-	€ 108,-	€ 88,-	€ 178,-
2 Monate	€ 108,-	€ 218,-	€ 184,-	€ 371,-
3 Monate	€ 199,-	€ 427,-	€ 325,-	€ 709,-
4 Monate	€ 301,-	€ 636,-	€ 493,-	€ 1.047,-
5 Monate	€ 403,-	€ 845,-	€ 661,-	€ 1.385,-
6 Monate	€ 505,-	€ 1.054,-	€ 829,-	€ 1.723,-
7 Monate	€ 607,-	€ 1.263,-	€ 997,-	€ 2.061,-
8 Monate	€ 709,-	€ 1.472,-	€ 1.165,-	€ 2.399,-
9 Monate	€ 811,-	€ 1.681,-	€ 1.333,-	€ 2.737,-
10 Monate	€ 913,-	€ 1.890,-	€ 1.501,-	€ 3.075,-
11 Monate	€ 1.015,-	€ 2.099,-	€ 1.669,-	€ 3.413,-

Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts). Diese Personen müssen weder miteinander verwandt sein noch einen gemeinsamen Wohnsitz haben.

Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.

Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro. Es gelten die

EUROPÄISCHEN/REDION Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB/ Redion-RVB 2024. Druck-

und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2026 Europäische Reiseversicherung wird zu Redion mit 01.01.2027

By your side – Always ready, Always on.

Europäische Reiseversicherung AG / Redion • Tel. +43 1 317 25 00 •
info@europaeische.at • info@redion.at • redion.at • europaeische.at



VERBINDLICHE REISEANMELDUNG

Bitte das Anmeldeformular vollständig ausfüllen und per Post oder E-Mail an Biblische Reisen senden.

Biblische Reisen GmbH, Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg

Telefon 02243/35377-0, E-Mail: katalog@biblische-reisen.at, www.biblische-reisen.at

Wir buchen in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Reisenummer:	Reisetermin:	Reiseziel:	Reisepreis:
1. TEILNEHMER/IN	*(lt. Personalausweis/Reisepass)	2. TEILNEHMER/IN	*(lt. Personalausweis/Reisepass)
Titel		Titel	
Vorname*		Vorname*	
Name*		Name*	
Straße/Nr.		Straße/Nr.	
PLZ/Wohnort		PLZ/Wohnort	
Tel. (tagsüber)		Tel. (tagsüber)	
Mobil		Mobil	
E-Mail		E-Mail	
Geburtsdatum		Geburtsdatum	
Geburtsort		Geburtsort	
Staatsangehörigkeit		Staatsangehörigkeit	
Reisepass-Nr.		Reisepass-Nr.	
gültig bis		gültig bis	
ausgestellt am		ausgestellt am	
in		in	
Konfession (freiwillige Angabe)		Konfession (freiwillige Angabe)	

ZUSATZLEISTUNGEN (gegen Aufpreis/falls verfügbar)	ZUSATZLEISTUNGEN (gegen Aufpreis/falls verfügbar)
☐ Zubringerflug: ab	☐ Zubringerflug: ab
☐ Evtl. Zusatzleistung/en (z.B. Meerblick, Fakultativausflüge):	☐ Evtl. Zusatzleistung/en (z.B. Meerblick, Fakultativausflüge):
Unterbringung	
☐ im Doppelzimmer mit (Name) _____	
☐ im Einzelzimmer (falls verfügbar/Aufpreis)	
☐ im 1/2 DZ mit einem/r Mitreisenden (falls verfügbar)	

REISEVERSICHERUNG (Preise und Bedingungen anbei)	REISEVERSICHERUNG (Preise und Bedingungen anbei)
☐ Komplett-Schutz (inklusive Storno-Schutz)	☐ Komplett-Schutz (inklusive Storno-Schutz)
☐ Reise-Schutz (exklusive Storno-Schutz)	☐ Reise-Schutz (exklusive Storno-Schutz)
☐ keine Versicherung	☐ keine Versicherung

In Notfällen (Erkrankungen, Unfall etc.) während der Reise bitte Nachricht an:	In Notfällen (Erkrankungen, Unfall etc.) während der Reise bitte Nachricht an:
Name/Vorname:	Name/Vorname:
Adresse:	Adresse:
Telefon/E-Mail:	Telefon/E-Mail:

Rechnungsstellung (bei Doppelanmeldung)

☐ eine Gesamtrechnung an

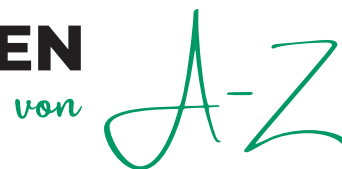
☐ getrennte Rechnungsstellung

☐ Kreditkartenzahlung (Visa/MasterCard). Informationen dazu finden Sie auf Ihrer Rechnung.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Biblische Reisen GmbH und die allgemeinen Hinweise <https://biblische-reisen.at/service/reisebedingungen> habe ich gelesen und anerkenne sie ausdrücklich. Das Standardinformationsblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach PRG habe ich zur Kenntnis genommen. Meine Personenangaben stimmen mit den Eintragungen im Reisepass bzw. Personalausweis überein. Ich bin damit einverstanden, dass diese in die Teilnehmerliste übernommen sowie zur Übermittlung von Kundeninformationen gespeichert, verarbeitet und genutzt werden, was ich jederzeit widerrufen darf. Die 20%ige Anzahlung überweise ich nach Erhalt der Rechnung, die Restzahlung spätestens 20 Tage vor Reisebeginn.

Datum:	Unterschrift:	Datum:	Unterschrift:
--------	---------------	--------	---------------

Wichtige REISEINFORMATIONEN



GÜLTIG FÜR ALLE REISEN, DIE IN UNSEREM KATALOG AUSGESCHRIEBEN SIND!

Die im Katalog veröffentlichten Angebote entsprechen dem Stand bei Drucklegung des Kataloges. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen Änderungen von Preisen und Leistungen möglich sind, die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen. Natürlich werden wir Sie über diese vor Vertragsschluss unterrichten. Diese Reiseinformationen ergänzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Biblische Reisen GmbH.

AN- UND RÜCKREISE

Unsere Flugreisen sind ab/bis Wien ausgeschrieben. Wir bemühen uns selbstverständlich um Direktflüge. Aus logistischen Gründen kann es aber sein, dass wir Umsteigeverbindungen statt Direktflügen verwenden müssen. Selbstverständlich können Sie je nach Flugmöglichkeit von allen anderen österreichischen Flughäfen gegen Aufzahlung Anschlussflüge buchen.

BEZAHLUNG

Nach Erhalt der Buchungsbestätigung/Rechnung ist eine Anzahlung von 20% des Reisepreises innerhalb von 10 Tagen zu leisten, die Restzahlung erfolgt ab 20 Tage vor Reiseantritt. Bitte leisten Sie alle Zahlungen per Überweisung oder Kreditkarte (Visa, MasterCard) erst nach Erhalt der Reisebestätigung/Rechnung. Zahlungen per Kreditkarte können ausschließlich online von unserer Webseite aus über den gesicherten Zahlungslink unseres Zahlungsdienstleisters vorgenommen werden. Mit Ihrer Reisebestätigung/Rechnung erhalten Sie einen eindeutigen Code, mit dem Sie sich dort identifizieren und durch den Zahlungsprozess leiten lassen können. Pro Rechnung reicht ein Code aus (es müssen sich nicht alle Reiseteilnehmer registrieren – z.B. Ehepaare)

EINZELZIMMER/HALBES DOPPELZIMMER

Die Mehrkosten für die Unterbringung in Einzelzimmern sehen Sie im jeweiligen Preisteil. Da Einzelzimmer nur in sehr beschränkter Zahl zur Verfügung stehen, bitten wir um frühzeitige Buchung. Leider müssen wir die von den Hotels angegebenen Aufpreise an unsere Kunden weitergeben, auch wenn die Einzelzimmer nicht selten recht klein und manchmal ungünstig platziert sind!

Die preisgünstige Alternative dazu ist die Buchung eines halben Doppelzimmers, d. h. Sie teilen Ihr Zimmer mit einer/m Mitreisenden. Wir bemühen uns dann, eine(n) Zimmerpartner(in) zu finden. Sollten wir bis 2 Monate vor Abreise keine(n) Zimmerpartner(in) finden, buchen wir Sie in ein Einzelzimmer um und berechnen den Einzelzimmerpreis.

FLUGREISEN

Unsere Linienflüge werden mit allen der IATA angeschlossenen Fluggesellschaften in der Economy-Class durchgeführt. Ein Wechsel der im Leistungsteil genannten Fluggesellschaft kann aus organisatorischen Gründen notwendig sein. Wir bitten um Verständnis, dass wir auf die jeweiligen Flugzeiten keine Einflussmöglichkeit haben. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass Hin- und Rückreisetag im reiserechtlichen Sinne nicht als „Ur-

laubstage“ gelten. Selbstverständlich sind wir immer bemüht, die bestmöglichen Flugverbindungen zu buchen.

GEPÄCK

In der Economy-Class darf ein Stück Gepäck kostenfrei abgegeben werden. Die meisten Fluglinien erlauben die Mitnahme von 23 kg, andere Fluglinien weiterhin nur 20 kg pro Passagier. Kostenfrei ist das Gepäckstück nur dann, wenn es die Abmessung von 158 cm (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreitet! Dringend benötigte Dinge wie z.B. Reisepass, Medikamente, medizinische Hilfsmittel u.ä. sollten unbedingt im Handgepäck transportiert werden! Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise bezüglich Mitnahme von Flüssigkeiten im Handgepäck! Zur Kennzeichnung des Gepäcks verwenden Sie bitte die von uns mitgelieferten Kofferanhänger. Leider ist es nicht möglich, in allen Hotels einen Gepäckträgerservice zu bestellen, so dass Sie immer in der Lage sein sollten, Ihr Reisegepäck auch selbst vom Bus in Ihr Zimmer (und zurück) zu tragen!

HOTELS

Wir sind immer bemüht, unseren Gästen sorgfältig ausgesuchte Hotels zu bieten. Die jeweiligen Hotelkategorien nennen wir in den Leistungsbeschreibungen. Bei manchen Rundreisen in entlegene Gebiete oder in Länder mit geringer Infrastruktur müssen wir zum Teil auf einfachere Unterkünfte ausweichen. Die angegebenen Programm-Orte müssen nicht mit den Hotel-Orten übereinstimmen. Dies gilt vor allem in Zeiten der Hochsaison. Wir sorgen ggf. für zusätzliche Transfers. Landestypische Lärmbelästigungen in zentral oder verkehrsgünstig gelegenen Hotels lassen sich nicht immer vermeiden.

INFORMATIONEN

Alle Reiseteilnehmer erhalten vor der Abreise Informationen zugeschickt.

KONTAKTDATEN FÜR (FLUG)-UNREGELMÄSSIGKEITEN

Bitte teilen Sie uns im **Anmeldeformular auch Ihre E-Mail-Adresse und Mobiltelefonnummer mit**, damit wir, oder ggf. auch die befördernde Fluggesellschaft, Sie bei kurzfristig eintretenden Unregelmäßigkeiten umgehend informieren können. Wir sind gemäß IATA-Resolution 830d, Abs. 4 (**Fluggastdatenweitergabe**) zur Abfrage und Weitergabe dieser Daten an die Fluggesellschaften verpflichtet. Wenn Sie dies nicht möchten, informieren Sie uns bitte aktiv hierüber. Die Fluggesellschaften dürfen die Kontaktdaten ausschließlich zur Betreuung der Fluggäste kurz vor/während der jeweiligen Flugreise verwenden, nicht für Vertriebs- und Marketingzwecke.

MAHLZEITEN

In der Regel bieten wir Halbpension an. Diese umfasst normalerweise Frühstück und Abendessen, wobei der erste Reisetag mit dem Abendessen beginnt und die letzte im Reisepreis enthaltene Mahlzeit das Frühstück am Abreisetag ist. Es kann daher vorkommen, dass vereinzelt das landestypische, zum Teil recht karge Frühstück serviert wird. Bei Auslandsreisen erwartet Sie zudem entweder die landestypische oder auch internationale Küche, wobei es in südlichen Ländern ganz normal ist, wenn die Mahlzeiten lauwarm und für unser Empfinden recht spät ser-

viert werden. Wir bemühen uns zwar, möglichst Hotels mit eigenem Restaurant zu buchen – es kann jedoch in einigen Orten vorkommen, dass das Abendessen in einem Vertragsrestaurant eingenommen wird.

MINDESTTEILNEHMERZAHL

Wir streben selbstverständlich die Durchführung jeder der angebotenen Reisen an, bitten Sie jedoch zu bedenken, dass wir eine Nachkalkulation vornehmen müssen, falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Bitte beachten Sie den Absatz 17.2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

PREIS- UND PROGRAMMÄNDERUNGEN

Zu den angeführten Pauschalpreisen kann wegen allfälliger Änderungen von Gebühren, Abgaben, behördlich festgesetzten Tarifen, Treibstoffkosten oder Wechselkursen ein dieser Änderung angemessener Zuschlag verrechnet werden, der jedoch 8% des Reisepreises nicht überschreiten darf (Absatz 10 AGB). Unsere Pauschalpreise basieren auf den uns bekannten Tarifen zur Drucklegung. Sämtliche Flugreisen basieren auf den bei Drucklegung gültigen bzw. bekannten Flugplänen. Etwaige Änderungen aufgrund von neuen Flugplänen und örtlichen Gegebenheiten, auf die wir keinen Einfluss nehmen können, sind vorbehalten.

REISELEITUNG

Sie können unseren Reisebeschreibungen entnehmen, welche Reiseleiter/innen wir für die einzelnen Reiset termine unverbindlich vorgesehen haben. Wir bitten um Verständnis, dass wir uns immer einen Wechsel, teilweise auch kurzfristig – vor allem aus nicht vorhersehbaren Gründen, die im persönlichen Bereich der Reiseleitung liegen – vorbehalten müssen.

Die in der Ausschreibung namentlich genannte Reiseleitung stellt somit keinen Vertragsbestandteil dar. Wir wählen unsere Reiseleiter/innen sehr sorgfältig aus und berücksichtigen in jedem Fall die individuellen Schwerpunkte und Fähigkeiten bei der Zuordnung der Reisen. Viele unserer Reiseleiter/innen sind schon langjährig für uns tätig und arbeiten zum Teil auch in der Programmerstellung beratend mit.

SICHERHEIT

Grundsätzlich sind die Reiseempfehlungen des Außenministeriums für uns verbindlich. Unter www.bmeia.gv.at finden Sie unter Reise & Aufenthalt die länderspezifischen Reiseinformationen von A-Z.

TEILNEHMER MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die in diesem Katalog angebotenen Reisen im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sind. Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen! Bitte sprechen Sie uns an!

TRINKGELDPAUSCHALE

Im Reisepreis ist immer eine Trinkgeldpauschale eingeschlossen, die anteilig von unserer Reiseleitung an das Hotelpersonal, örtliche Reiseführer (Guides) sowie an den Busfahrer verteilt wird.

URLAUBSGARANTIE UND PAUSCHALREISEVERORDNUNG – PRV

Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Biblische Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite www.gisa.gv.at unter der **GISA Nr. 14595059**.

Gemäß seit 1.10.2018 geltenden Pauschalreiseverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Bibli-

sche Reisen GmbH unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Kundengelder dürfen frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise entgegengenommen werden.

Biblische Reisen GmbH, 3400 Klosterneuburg hat eine **Bankgarantie bei der Raiffeisenbank Tulln-Klosterneuburg**, Rathausplatz 7, 3400 Klosterneuburg hinterlegt.

Als Abwickler fungiert die **Redion SA – Niederlassung Österreich**, Dr.-Adolf-Schärf-Platz 10, 1220 Wien, Tel. 01 317 25 00, E-Mail: prv.at@redion.com

Reisende haben sich innerhalb von 8 Wochen an den Abwickler zu wenden, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Biblische Reisen GmbH verweigert werden.

VISA- UND GESUNDHEITSBESTIMMUNGEN

Bei den einzelnen Reisen wird jeweils angegeben, welche Reisedokumente erforderlich sind. Die Angaben dort beziehen sich auf Bürger der Republik Österreich. Angehörige anderer Staaten sollten sich bei uns oder dem für sie zuständigen Konsulat nach den einzuhaltenden Bestimmungen erkundigen. Hinsichtlich der etwaigen Visabeschaffung finden Sie die jeweiligen Informationen direkt bei der entsprechenden Reise. Für den Fall, dass Biblische Reisen die Visabesorgung übernimmt, kann es sein, dass Sie uns Ihren Reisepass im Original vor der Abreise zusenden müssen. Bitte beachten Sie die Informationen, die Ihnen in diesem Zusammenhang zugehen. Termine und Fristen müssen genauestens eingehalten werden! Der Reisende sollte sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxe-Maßnahmen rechtzeitig informieren, gegebenenfalls sollte ärztlicher Rat eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinerinnen oder reisemedizinischen Informationsdiensten wird verwiesen. Wichtig ist, dass jeder einzelne Gast selbst für die Einhaltung der erforderlichen Visa- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich ist. Biblische Reisen hat hier nur eine Informationspflicht zu erfüllen.

DATENSCHUTZ

Am Schutz Ihrer Privatsphäre und Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr gelegen. Die Erhebung und Verwendung Ihrer Daten erfolgt daher stets im Einklang mit den Bestimmungen zum Datenschutz (ab dem 25.5.2018 gelten die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das österreichische Datenschutzgesetz (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018). Verantwortlich in diesem Sinne ist die Biblische Reisen GmbH, Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg, Tel. 02243 35377-0, E-Mail: info@biblische-reisen.at, Geschäftsführer: Mag. Andreas Kicking. Grundlagen der Verarbeitung der persönlichen Daten sind Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a und lit. b Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Biblische Reisen GmbH verarbeitet Ihre Daten für Ihre Reisebuchung und gibt diese, falls zur Durchführung des Pauschalreisevertrages erforderlich, an Dritte (Leistungserbringer) weiter. Die Möglichkeit zum Abruf der Datenschutzerklärung der Biblische Reisen GmbH besteht auf unserer Webseite unter www.biblische-reisen.at/information/datenschutz oder wir senden sie Ihnen gerne zu.

ALLGEMEINE GESCHÄFTS- BEDINGUNGEN DER BIBLISCHE REISEN GMBH

als Reiseveranstalter von Pauschalreisen im Sinne des Pauschalreisegesetzes.
Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Biblische Reisen GmbH
finden Sie auf der Webseite www.gisa.gv.at unter der GISA Nr. 14595059.

1. Geltungsbereich und Definitionen

- 1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (iSd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl § 2 Abs 9 PRG). Im nachfolgenden **meint Reiseveranstalter das Unternehmen Biblische Reisen GmbH, Klosterneuburg.**
- 1.2. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten als vereinbart, wenn sie – bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist – übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).
- 1.3. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt oder die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.
- 1.4. Der Katalog und die Homepage des Reiseveranstalters dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Angebote dar (vgl 2.2.).
- 1.5. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.
- 1.6. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.
- 1.7. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.
- 1.8. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern etc.) (vgl § 2 Abs 12 PRG).
- 1.9. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Aufgaben des Reiseveranstalters

- 2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschläge. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Angebote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschläge erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin. Die Reisevorschläge basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschläge sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlägen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.
- 2.2. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschläge, dann erstellt der Reiseveranstalter auf Basis des Reisevorschlages ein Reiseangebot gemäß den Vorgaben

des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind. Das vom Reiseveranstalter erstellte Reiseangebot bindet den Reiseveranstalter. Änderungen der im Reiseangebot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies im Reiseangebot vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl § 5 Abs 1 PRG). Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseangebot durch den Reisenden angenommen wird (= Vertragserklärung des Reisenden).

- 2.3. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. Expeditionsreisen) nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Information über allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topografie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.
- 2.4. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:
 - 2.4.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich – sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen – im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.
 - 2.4.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarenden Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise auf Besichtigungen wie bei Studienreisen etc. erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich – sofern vorhanden – im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.
 - 2.4.3. Ob die zu vereinbarenden Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl 1.6.), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG).
 - 2.4.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation – bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden – eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.
- 2.5. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß Art 11 VO 2111/05 über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft, sofern diese bereits bei Vertragsabschluss feststeht. Steht bei Vertragsabschluss die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, informiert der Reiseveranstalter den Reisenden über jene Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird. Sobald die ausführende Fluggesellschaft feststeht oder wenn es nach der Buchung zu einem Wechsel der ausführenden Fluggesellschaft kommt, wird der Reisende so rasch wie möglich informiert.
- 2.6. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

- 2.7. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon oder Mail etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2. dieser AGB.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

- 3.1. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrags abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseangebot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseangebots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.
- 3.2. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.5.).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

- 4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter – gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde – alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen, welche für die Erstellung von Reiseangeboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Wanderreisen etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen.
- 4.2. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1. (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reisedurchführung zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.
- 4.3. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1. hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich – wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird – mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungspauschalen zu.
- 4.4. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.2.).
- 4.5. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/Daten und auf allfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung – wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird – mitzuteilen.
- 4.6. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr.1107/2006 über die Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende,

die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.3.).

- 4.7. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich oder tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Expeditionsreise, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben. Bucht der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, hat der Reisende die Vertragswidrigkeit diesem zu melden. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen. Außerhalb der üblichen Geschäftszeiten hat der Reisende Vertragswidrigkeiten dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadenersatzrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.
- 4.8. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.
- 4.9. Der Reisende hat im Fall der Geltendmachung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastrechteVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden gegen den Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.
- 4.10. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungspflicht (§ 1304 ABGB).
- ### **5. Versicherung**
- 5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.
- 5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reiserücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.
- ### **6. Buchung/Vertragsabschluss/Anzahlung**
- 6.1. Der Pauschalreisevertrag kommt zwischen dem Reisenden und dem Reiseveranstalter zustande, wenn Übereinstimmung über die wesentlichen Vertragsbestandteile (Preis, Leistung und Termin) besteht und der Reisende das Angebot des Reiseveranstalters annimmt. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden.
- 6.2. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird – innerhalb von 10 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20% des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen.
- 6.3. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.
- 6.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 6.2. oder 6.3. nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen.

7. Personen mit eingeschränkter Mobilität

- 7.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Abenteuerreise, Studienreise, Städtetrip etc.), des Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.
- 7.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.
- 7.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den Reiseveranstalter gemäß 4.1. und/oder 4.3. der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besonderen Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgehilfen in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung zu beurteilen.
- 7.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisenden, die der Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgehilfen (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisedestination etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

8. Pauschalreisevertrag

- 8.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisende zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.
- 8.2. Dem Reisenden werden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Pauschalreise, sofern nichts anderes vereinbart wurde, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten zur Verfügung gestellt. Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von 4.5. aufweisen, hat der Reisende den Reiseveranstalter oder Reiseveranstalter zu kontaktieren (vgl 4.5.).

9. Ersatzperson

- 9.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreisedokumente, das Nichtbestehen eines Einreiseverbotes etc. sein) zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen. Der Reiseveranstalter ist innerhalb einer angemessenen Frist von zehn Tagen, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen.
- 9.2. Viele Fluggesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

10. Preisänderungen vor Reisebeginn

- 10.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.
- 10.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:
- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
 - 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen; die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.
 - 3) Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preissenkungen zur Folge haben.
- Bezüglich 1) entspricht jede Änderung des Reisepreises dem vom Leistungsträger für Bus, Bahn oder Flug zusätzlich berechneten Betrag
 - bezüglich 2) entspricht jede Änderung des Reisepreises dem vollen Betrag der Gebühren,
 - bezüglich 3) entspricht jede Änderung des Reisepreises der Veränderung der Wechselkurse.
- Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.
- 10.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (§ 8 PRG) kommt 11.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungsprämien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

11. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

- 11.1. Der Reiseveranstalter darf vor Reisebeginn unerhebliche Leistungsänderungen vornehmen, sofern er sich dieses Recht im Vertrag vorbehalten hat. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.
- 11.2. Unerheblichen Änderung sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern.
- 11.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu denen der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorwerfbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.
- 11.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende
- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
 - vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurücktreten. Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:
 - die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
 - die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis zu setzen hat, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
 - gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.
- Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

12. Reiseroute/Änderungen

- 12.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wettereinflüssen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperrern, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausgelassen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13. Gewährleistung

- 13.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätabends etc.), sowie den erforderlichen Zeiträumen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu erfolgen.
- 13.2. Unterlässt es der Reisende seiner Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.7. oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessen kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgrundlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.7.) zu tragen.
- 13.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungspflicht, dh. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvornahme) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.
- 13.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegen- über den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.
- 13.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 11.3. auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 13.1.) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Tritt der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 13.4. angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen

Vorkehrungen nach Punkt 13.4. ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

- 14.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:
- 14.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 11.3. beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).
- 14.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.
- 14.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 13.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

15. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

- 15.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären.
- 15.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweitiger Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäßigt werden.
- 15.3. Je nach Pauschalreiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen (Stornogebühr):
- | | |
|---|-------|
| bis 65. Tag vor Reiseantritt | 20% |
| ab 64. bis 30. Tag vor Reiseantritt | 35% |
| ab 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt | 50% |
| ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt | 85% |
| ab dem 3. Tag (72 Stunden) vor Reiseantritt und No-Show | 100 % |
- Bereits von Biblische Reisen getätigte und nachweislich nicht refundierbare Kosten (z.B. Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels, etwaige Eintrittsgelder, Visa-Kosten etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

16. No-show

- 16.1. No-show liegt vor, wenn der Reisende der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenen Zufalls versäumt. Ist weiters klargestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er folgende Entschädigungspauschale zu entrichten: 100%

17. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

- 17.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).
- 17.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/ Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:
- a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,
- b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,

- c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern, zugeht (vgl § 10 Abs 3 lit a PRG).
- 17.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 17.1. oder 17.2. vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

18. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

- 18.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in große Höhe, Seerkrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.
- 18.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

19. Haftung

- 19.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.
- 19.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie
- 19.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl 19.)
- 19.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;
- 19.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder
- 19.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.
- 19.3. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Expeditionscharakter) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtenbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.
- 19.4. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Tauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden

haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

- 19.5. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.
- 19.6. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verwahren bzw. zu versichern (vgl 5.1.).
- 19.7. Soweit das Montrealer Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athener Protokoll 2002 zum Athener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 oder das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl § 12 Abs 4 PRG).

20. Geltendmachung von Ansprüchen

- 20.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugenaussagen zu sichern.
- 20.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.
- 20.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

21. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

- 21.1. Als Zustell-/ Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

22. Auskunftserteilung an Dritte

- 22.1. Auskünfte über die Namen der Reiset Teilnehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekanntzugeben.

Biblische Reisen GmbH, Stiftsplatz 8, 3400 Klosterneuburg,
office@biblische-reisen.at
Stand: September 2026

Das Team von Biblische Reisen dankt allen Tourismusvertretungen und Fremdenverkehrsämtern sowie unseren Agenturen, Mitarbeiter*innen, Reiseleiter*innen und Kund*innen für das zur Verfügung gestellte Bildmaterial und die Anregungen zur Gestaltung unserer Reiseprogramme.

BILDNACHWEISE: S. 5 Famagusta © Maris Teteris | S.12 © Holger Uwe Schmitt | S. 20 © Rolfcosar | S. 21 © Ticketautomat | S. 22 © Thomas Wolf, www.foto-tw.de (CC BY-SA 3.0 DE) | S. 26 © Arthur Ward, Tourism Ireland | S. 31 © Argo Navis | S. 35 © Andreas Hub | S. 36 © Rollrobooter | S. 37 © Johann Jaritz | S. 38 © C.Stadler_Bwag | S. 39 © Steindy (Diskussion) 08-54, 25 July 2011 (UTC) | S. 40 ©Arian Zwegers from Brussels, Belgium

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Biblische Reisen GmbH

Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Andreas Kicking, 3400 Klosterneuburg, Stiftsplatz 8
Handelsgericht Wien, FN 540853y

Programmänderungen, Druck- und Rechenfehler vorbehalten
Preis- und Tarifstand: September 2026

Alle Angaben in diesem Katalog entsprechen dem Stand bei Drucklegung im September 2026

Gültigkeit des Kataloges: 01.01.2027 bis 31.12.2027

© Biblische Reisen GmbH, Klosterneuburg 2026
Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet

Standardinformationsblatt für Pauschalreiseverträge

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Biblische Reisen GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen Biblische Reisen GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz. Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von Biblische Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite www.gisa.gv.at unter der GISA Nr. 14595059

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Republik Österreich heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Biblische Reisen GmbH, 3400 Klosterneuburg hat eine Bankgarantie bei der Raiffeisenbank Tulln-Klosterneuburg, Rathausplatz 7, 3400 Klosterneuburg hinterlegt. Als Abwickler fungiert die Redion SA - Niederlassung Österreich, Dr.-Adolf-Schärf-Platz 10, 1220 Wien, Tel. 01 317 25 00, E-Mail: prv.at@redion.com. Reisende haben sich innerhalb von 8 Wochen an den Abwickler zu wenden, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Biblische Reisen GmbH verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz.

HINWEISE FÜR IHRE EIGENE GRUPPENREISE

Alle Reisen aus unserem Katalog (und noch mehr) organisieren wir für Sie maßgeschneidert und ganz nach Ihren Wünschen ...

Ein gemeinsames Reiseerlebnis stärkt das Miteinander, schafft unvergessliche Erinnerungen und fördert ein tiefes Gefühl der Verbundenheit. Das Entdecken neuer Orte, Kulturen und Traditionen bietet Raum für persönliche Gespräche, gemeinsames Lachen und das Teilen spiritueller Momente. Immer wieder hören wir, dass unsere Reisen das Gemeinde- und Vereinsleben nachhaltig positiv verändern. Lassen Sie uns auch Ihre Reise planen!

Was wir Ihnen bieten:

- **Individuelle Programmgestaltung:** Passen Sie das Programm an Ihre Vorstellungen und Termine an oder wählen Sie aus unseren bewährten Vorschlägen.
- **Faire Preise:** Transparente Angebote ohne versteckte Kosten – Sie wissen genau, was Sie bekommen.
- **Kompetente Beratung:** Unsere landeskundigen Mitarbeiter*innen stehen Ihnen von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite.
- **Erfahrene Reiseleitung:** Ihre Reise wird von ortskundigen, erfahrenen Reiseleiter*innen begleitet. Auf Wunsch mit Biblische Reisen-Reiseleitung bereits ab Österreich.

- **Gottesdienste und Begegnungen:** Für Sie arrangieren wir Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Religion, Politik, Kultur und Gesellschaft.
- **Werbeunterstützung:** Wir helfen Ihnen bei der Bewerbung Ihrer Gruppenreise, gerne auch durch Vorträge oder individuell gestaltete Flyer.
- **Informationsreisen:** Wir bieten Ihnen spezielle Reisen ins Zielgebiet zur Vorbereitung Ihrer eigenen Gruppenreise an.
- **Kompensation:** Auf Wunsch integrieren wir den KlimaPlusBeitrag in Ihre Reiseplanung.

Kostenfreien Beratungstermin vereinbaren:
Tel. 02243/35377-0
E-Mail: gruppen@biblische-reisen.at

Reiseideen für Gruppen:



Wir treten für Sie im Sinne des Reiserechts als Reiseveranstalter auf!



Biblische Reisen GmbH
Stiftsplatz 8 · 3400 Klosterneuburg
Telefon 0 22 43/3 53 77-0
E-Mail: info@biblische-reisen.at
www.biblische-reisen.at